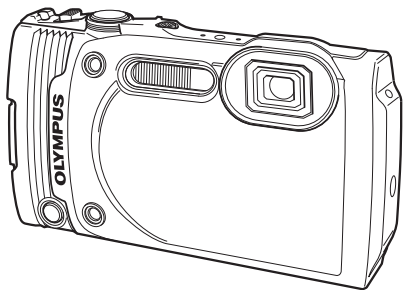


# **OLYMPUS®**

## DIGITALKAMERA

# **STYLUS TG-870**

## Bedienungsanleitung



- Wir bedanken uns für den Kauf einer Olympus Digitalkamera. Bitte lesen Sie diese Anleitung vor Gebrauch Ihrer neuen Kamera sorgfältig durch, um eine einwandfreie Handhabung und lange Nutzungsdauer zu gewährleisten. Bewahren Sie diese Anleitung bitte an einem sicheren Ort auf.
- Wir empfehlen, Probeaufnahmen durchzuführen, bevor Sie die Kamera für wichtige Aufnahmen nutzen.
- Die Bildschirm- und Kameraabbildungen in diesem Handbuch können von der tatsächlichen Ausführung abweichen.

Registrieren Sie Ihr Produkt unter [www.olympus.eu/register-product](http://www.olympus.eu/register-product) und profitieren Sie von weiteren Olympus Vorteilen.

## Auspacken des Verpackungsinhalts

Die folgenden Teile sind im Lieferumfang der Kamera enthalten. Sollte eines der Teile fehlen, wenden Sie sich bitte an den Fachhändler, bei dem Sie die Kamera erworben haben.



Digitalkamera



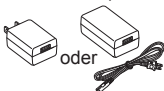
Tragerie-  
men



Lithium-Ionen-Akku  
(LI-50B)



OLYMPUS Setup  
CD-ROM



oder

USB-Netzteil (F-5AC)

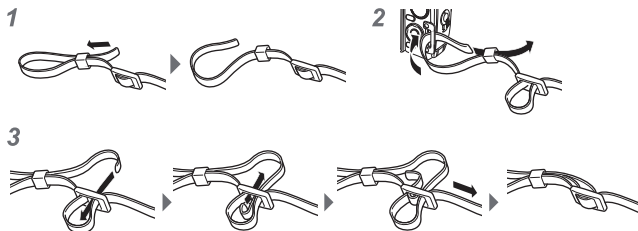


USB-Kabel (CB-USB8)

Nicht abgebildetes Zubehör: Garantiekarte

Die Inhalte können je nach Land, in dem Sie Ihre Kamera erworben haben, variieren.

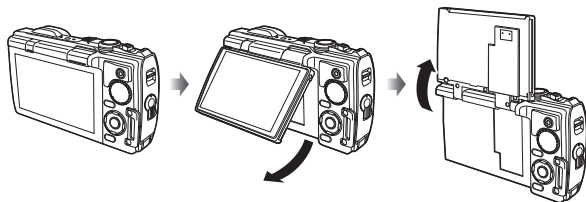
## Anbringen des Trageriemens



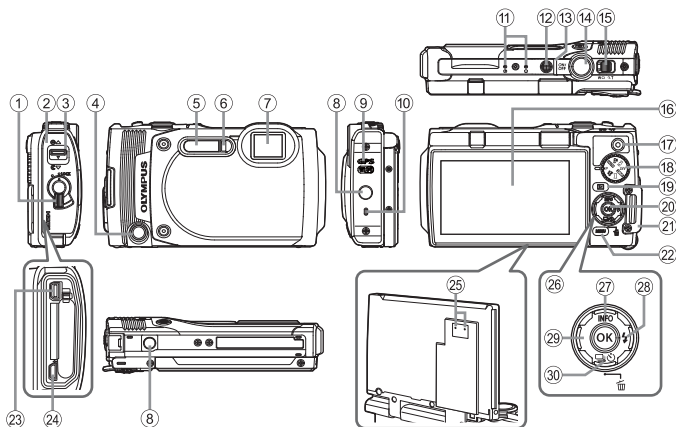
- Ziehen Sie den Trageriemen fest, damit er sich nicht lösen kann.

## Verwenden des Monitors

Sie können den Winkel des Monitors einstellen.



# Bezeichnung der Teile



- |  |   |
|--|---|
| ① Verriegelung Akku-/Kartenschacht-/<br>Buchsendeckel    | ⑬ Anzeigeleuchte  |
| ② Akku-/Kartenschacht-/Buchsendeckel                     | ⑭ Auslöser  |
| ③ Akku-/Kartenschacht/Buchsendeckel-<br>Sperre           | ⑮ Zoomregler  |
| ④ Schaltfläche   | ⑯ Monitor   |
| ⑤ Blitz  | ⑰ -Taste (Video)  |
| ⑥ Selbstauslöseranzeige/LED-<br>Hilfslicht/AF-Hilfslicht | ⑱ Modus-Einstellrad   |
| ⑦ Objektiv   | ⑲ -Taste (Wiedergabe)   |
| ⑧ Stativgewinde  | ⑳ -Taste  |
| ⑨ GPS-Antenne  | ㉑ Trageriemenöse  |
| ⑩ Lautsprecher   | ㉒ <b>MENU</b> / Wi-Fi-Taste   |
| ⑪ Stereomikrofon   | ㉓ Mehrfachanschluss   |
| ⑫ <b>ON/OFF</b> -Taste                                   | ㉔ HDMI-Mikroanschluss   |
| ⑬ Anzeigeleuchte   | ㉕ Öffnung für Druckausgleich*   |
| ⑭ Auslöser   | ㉖ Pfeiltasten   |
| ⑮ Zoomregler   | ㉗  (oben) / <b>INFO</b><br>(Informationsanzeige)-Taste                    |
|  | ㉘  (Rechts) /  (Blitz)-Taste  |
|  | ㉙  (Links)-Taste  |
|  | ㉚  (Abwärts) /  /<br>(Serienaufnahme/Selbstauslöser) /<br>(Löschen)-Taste |

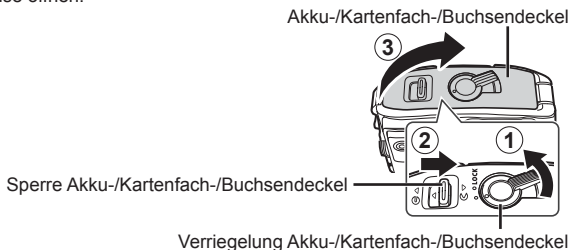
\* Stecken Sie keine spitzen Objekte wie eine Nadel in die Öffnung.

- Die Symbole weisen darauf hin, dass die Pfeiltasten nach oben/ unten/links/rechts zu drücken sind.

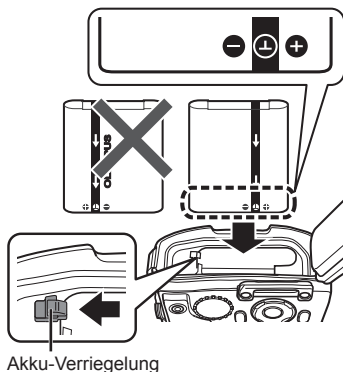
# Vorbereitungen für die Aufnahme

## Einsetzen und Entfernen des Akkus und der Karte

- 1** Führen Sie die Schritte ①, ② und ③ aus, um den Deckel des Akku-/Kartenfachs/der Anschlussbuchse zu öffnen.
- Schalten Sie die Kamera aus, bevor Sie den Deckel für Akku-/Kartenfach/Buchse öffnen.



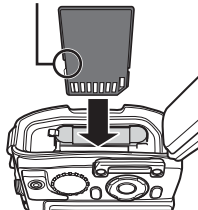
- 2** Schieben Sie die Akku-Verriegelung in Pfeilrichtung, während Sie den Akku einsetzen.
- Setzen Sie den Akku wie abgebildet so ein, dass die Markierung  $\ominus$  zum Akkuverriegelungsschalter zeigt.
  - Wenn Sie die Akkus nicht in der korrekten Richtung einlegen, schaltet sich die Kamera nicht ein. Setzen Sie die Akkus mit der korrekten Ausrichtung in das Fach ein.
  - Schieben Sie zum Entfernen des Akkus die Akku-Verriegelung in Pfeilrichtung, und ziehen Sie den Akku aus dem Fach.



### 3 Schieben Sie die Karte gerade in den Steckplatz, bis sie einrastet.

- Vermeiden Sie die Berührung der Metallteile der Karte mit der Hand.
- Verwenden Sie nur die angegebenen Karten mit dieser Kamera.

Schreibschutzschalter



#### Mit dieser Kamera kompatible Karten

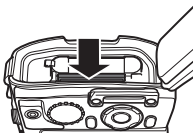
SD/SDHC/SDXC/Eye-Fi (mit Wireless LAN-Funktion) Karte (im Handel erhältlich) (maximale Kapazität: 128 GB) (Details zu kompatiblen Karten finden Sie auf der Olympus-Website.)

- Diese Kamera kann auch ohne eine Speicherkarte verwendet werden, indem Bilder in ihrem internen Speicher abgelegt werden.  
🔍 „Überprüfen des Bildspeicherziels“ (S. 105)

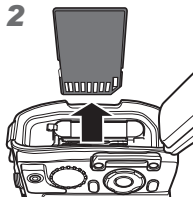
#### Entfernen der Speicherkarte

Drücken Sie auf die Hinterkante der Karte, bis ihre Arretierung freigegeben wird und die Karte geringfügig hervortritt, und ziehen Sie sie dann aus dem Steckplatz.

1

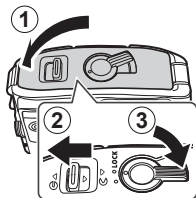


2



### 4 Führen Sie die Schritte ①, ② und ③ aus, um den Deckel des Akku-/Kartenfachs/der Buchse zu öffnen.

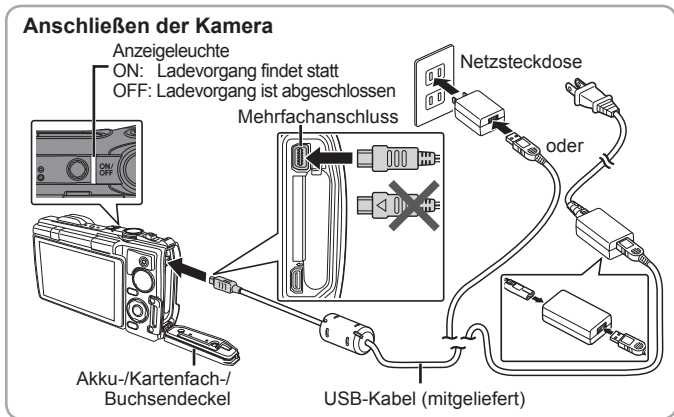
- Achten Sie darauf, den Akku-/Kartenfach-/Buchsendeckel zu schließen, außer wenn Sie die Buchse verwenden.



# Laden des Akkus

**1** Überprüfen Sie, ob sich der Akku in der Kamera befindet, und schließen Sie das USB-Kabel und das USB-Netzteil an.

- Bei der Auslieferung der Kamera ist der Akku nicht vollständig geladen. Laden Sie den Akku vor der Verwendung solange auf, bis die Ladekontrolllampe erlischt (bis zu 3 Stunden).



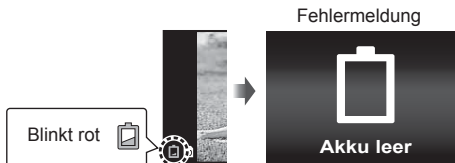
Zum Laden des Akkus im Ausland siehe „Verwenden des Ladegerätes und USB-Netzteils im Ausland“ (S. 103).

- Verwenden Sie keinesfalls andere als die von Olympus gelieferten oder autorisierten USB-Kabel. Anderenfalls kann es zu Rauch oder einem Brand kommen.
- Ziehen Sie nach Abschluss des Ladevorgangs oder Beenden der Aufnahme oder der Wiedergabe den Stecker des USB-Netzteils aus der Netzsteckdose.
- Für Details zum Akku siehe „SICHERHEITSHINWEISE“ (S. 116). Für Details zum USB-Netzteil, siehe „SICHERHEITSHINWEISE“ (S. 116).

- Falls die Anzeigelampe nicht aufleuchtet, prüfen Sie die Verbindungen des USB-Kabels und USB-Netzteils.
- Wird auf dem Monitor „Keine Verbindung“ angezeigt, entfernen Sie das USB-Kabel und wählen Sie [Speicher] in [USB-Verbindung] (S. 63). Verbinden Sie anschließend das Kabel erneut.

### **Zeitpunkt zum Laden des Akkus**

Wenn die rechts abgebildete Fehlermeldung auf dem Monitor erscheint, muss der Akku geladen werden.






# Anschalten der Kamera und Einstellen der Grundfunktionen

Wenn Sie die Kamera zum ersten Mal anschalten, wird ein Bildschirm eingeblendet, in dem Sie die Sprache wählen können, in der die Menüs und Meldungen auf dem Monitor angezeigt werden, sowie das Datum und die Zeit einstellen können.

Zum Ändern des Datums und der Zeit siehe „Datum und Zeit einstellen“ (S. 66).

- 1 Drücken Sie die **ON/OFF**-Taste, um die Kamera einzuschalten, betätigen Sie zur Auswahl der Sprache eine der Pfeiltasten  $\Delta$   $\nabla$   $\triangleleft$   $\triangleright$  und drücken Sie dann die **OK**-Taste.
  - Falls die Kamera nicht angeht, wenn Sie die Taste **ON/OFF** drücken, prüfen Sie die Ausrichtung des Akkus.  „Einsetzen und Entfernen des Akkus und der Karte“ (S. 5)

- 2 Drücken Sie die Pfeiltaste  $\Delta$   $\nabla$  zur Wahl des Jahres unter [J].



- 3 Drücken Sie die Pfeiltaste  $\triangleright$ , um die unter [J] eingegebene Einstellung zu speichern.



**4** Drücken Sie die Pfeiltaste  $\Delta \nabla \triangleleft \triangleright$  auf gleiche Weise wie in Schritt 2 und 3, um den Monat [M], den Tag [T] und die Zeit [Zeit] (in Stunden und Minuten) sowie das Anzeigeformat des Datums [J/M/T] (Datumsreihenfolge) einzustellen, und drücken Sie dann die  $\text{OK}$ -Taste.

- Zur genauen Einstellung der Zeit drücken Sie die  $\text{OK}$ -Taste, wenn das Zeitsignal 00 Sekunden anzeigt.

**5** Betätigen Sie  $\triangleleft \triangleright$  (Pfeiltasten) zur Wahl der gewünschten Zeitzone und drücken Sie dann  $\text{OK}$ .

- Betätigen Sie  $\Delta \nabla$  (Pfeiltasten), um die Sommerzeit ([Sommer]) ein- oder auszuschalten.



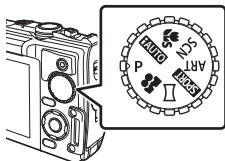
# Grundfunktionen ausführen

## Fotografieren

- 1** Drücken Sie die **ON/OFF**-Taste, um die Kamera einzuschalten. Mit der Kamera schaltet sich auch der Monitor an.

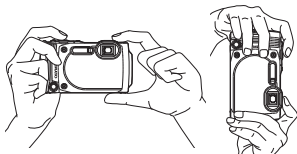
- 2** Stellen Sie das Modusrad auf **P**.

Im Modus **P** stellt die Kamera die Verschlusszeit und Blende abhängig von der Helligkeit des Motivs automatisch ein.



- 3** Wählen Sie den Bildausschnitt für die Aufnahme.

- Achten Sie beim Halten der Kamera darauf, dass Sie nicht den Blitz, das Mikrofon oder andere wichtige Teile mit Ihren Fingern o.ä. verdecken.



- 4** Drücken Sie den Auslöser halb nach unten, um das Motiv scharfzustellen.

Wenn die AF-Markierung rot blinkt, bedeutet dies, dass eine Scharfstellung nicht möglich war. Versuchen Sie in einem solchen Fall, die Schärfe erneut zu messen.

- Verschlusszeit und Blendenwerte werden in Rot angezeigt, wenn die Kamera keine optimale Belichtung erreichen kann.

Halb herunter drücken



AF-Feld



Verschlusszeit

Blendenwert

- 5** Um das Bild aufzunehmen, drücken Sie den Auslöser vollständig herunter, während Sie die Kamera möglichst ruhig halten.

Halb herunter drücken



Vollständig herunterdrücken



## Schwierigkeiten beim Erkennen des Bildschirms (Monitorverst.)

Erhöhen Sie die Helligkeit, wenn der Bildschirm in einer hellen Umgebung schlecht zu sehen ist, drücken und halten Sie **OK**, bis der Bildschirm hell genug ist. Der Bildschirm wird etwa 10 Sekunden hell.

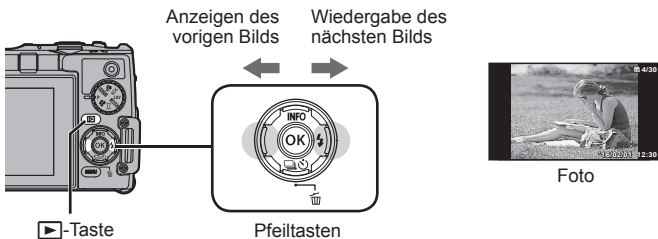
- Jede Aktion wie das Drücken der Taste **MENU** und das Drehen des Modusrads bricht die Monitorverst. ab.

## Bildanzeige (Wiedergabe von Bildern)

Schalten Sie die Kamera an.

Drücken Sie die **▶**-Taste.

- Es wird Ihre letzte Aufnahme angezeigt.
- Betätigen Sie **◀▶** (Pfeiltasten) zur Auswahl eines Bildes.



## Indexanzeige

- Bei Einzelbildwiedergabe drücken Sie zur Indexanzeige den Zoomregler nach **W**.
- Betätigen Sie **△ ▽ ◀▶** (Pfeiltasten), um den Cursor zu bewegen.
- Um einzelne Bilder wiederzugeben, drücken Sie den Zoomhebel auf **T**.



## Wiedergabe mit Ausschnittsvergrößerung

- Drücken Sie bei Einzelbildwiedergabe den Zoomhebel nach T für eine bis zu 10-fache Vergrößerung, drücken Sie nach W, um herauszuzoomen. Drücken Sie die Taste **OK**, um zur Einzelbildwiedergabe zurückzukehren.
- Drücken Sie **Δ ▽ < ▷** (Pfeiltasten), um das Bild in die Richtung der gedrückten Taste zu scrollen.



## Löschen von Bildern während der Wiedergabe

**1** Zeigen Sie das Bild an, das Sie löschen möchten, und drücken Sie **🗑️**.

- Wählen Sie zum Löschen eines Videos das Video aus und drücken Sie **🗑️**.





**2** Betätigen Sie **Δ ▽** (Pfeiltasten) zur Wahl von [Löschen] und drücken Sie die **OK**-Taste.

- Gruppierete Bilder werden als Gruppe gelöscht (S. 17).
- Es können jeweils mehrere oder alle Bilder gelöscht werden (S. 60).

# Aufnahmen von Videos

## 1 Drücken Sie die -Taste (Video), um mit der Video-Aufnahme zu beginnen.

- Das Video wird mit dem eingestellten Aufnahmemodus aufgenommen. Beachten Sie, dass in einigen Aufnahmemodi nicht alle Aufnahmeeffekte verfügbar sind.
- Ton wird auch aufgenommen.
- Bei Verwendung einer Kamera mit einem CMOS-Bildsensor können sich schnell bewegende Motive wegen des Rolling-Shutter-Effekts verzerrt erscheinen. Hierbei handelt es sich um ein physikalisches Phänomen, das in dem Bild auftritt, wenn ein sich schnell bewegendes Motiv aufgenommen oder die Kamera bewegt wird. Dieses Phänomen ist besonders bei langen Brennweiten deutlich sichtbar.
- Sie können die Funktion der Taste  (Video) durch eine andere Funktion ersetzen.  [Tastenfunktion] (S. 70)





Leuchtet während der Aufnahme rot



Aufnahmezeit

Aufnahmedauer (S. 107)

## 2 Drücken Sie nochmals die -Taste (Video), um die Aufnahme zu beenden.

- Wenn Videos mithilfe von den Optionen [ Live Composite], [ Freihand Sternenlicht], [ Nachtaufnahme], [ Nacht+Porträt], and [ Feuerwerk] im Modus **SCN** (Motiv) aufgenommen, werden Bildeinstellungen wie der Effektbereich für Nachtaufnahmen optimiert.

## Video-Wiedergabe

Wählen Sie das gewünschte Video aus, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

- Drücken Sie zur Anzeige des Videoindexes den Zoomregler auf die T-Seite. Wählen Sie mit **△ ▽ ◀ ▶** (Pfeiltasten) aus, mit welchem Video die Wiedergabe beginnen soll.



Video



Während der Wiedergabe

<b>Anhalten und Fortsetzen der Wiedergabe</b>	Drücken Sie die <b>OK</b> -Taste, um die Wiedergabe anzuhalten. Um die Wiedergabe im Pausenzustand oder bei Suchlauf vorwärts oder rückwärts fortzusetzen, drücken Sie <b>OK</b> -Taste.
<b>Suchlauf vorwärts</b>	Drücken Sie <b>▶</b> (Pfeiltasten) für den Suchlauf vorwärts. Drücken Sie <b>▶</b> (Pfeiltasten) erneut, um die Geschwindigkeit für den Suchlauf vorwärts zu erhöhen.
<b>Suchlauf rückwärts</b>	Drücken Sie <b>◀</b> (Pfeiltasten), um den Suchlauf rückwärts zu starten. Drücken Sie <b>◀</b> (Pfeiltasten) erneut, um die Rücklaufgeschwindigkeit zu erhöhen.
<b>Einstellen der Lautstärke</b>	Stellen Sie die Lautstärke mit <b>△ ▽</b> (Pfeiltasten) ein.

## Bedienung während der Wiedergabepause

Verstrichene Zeit/Gesamtaufnahmezeit



Im Pausenzustand

<b>Springen</b>	Drücken Sie $\Delta$ $\nabla$ (Pfeiltasten), um zum vorherigen/nächsten Indexbild zu springen.
<b>Ansicht des vorherigen und des nächsten Bildes</b>	Drücken Sie $\triangleright$ oder $\triangleleft$ (Pfeiltasten), um jeweils ein Bild vor- oder zurückzuschalten. Halten Sie $\triangleright$ oder $\triangleleft$ (Pfeiltasten) gedrückt für kontinuierlichen Suchlauf vorwärts oder rückwärts.
<b>Fortsetzen der Wiedergabe</b>	Drücken Sie die $\text{OK}$ -Taste, um die Wiedergabe fortzusetzen.

- Drücken Sie während einer Pause den Zoomregler zur Anzeige auf die W-Seite. Damit steht die geteilte Indexanzeige zur Verfügung.

## Beenden der Videowiedergabe

Drücken Sie die Taste **MENU**.


- Zur Wiedergabe von Videos auf dem Computer wird die mitgelieferte PC-Software empfohlen. Schließen Sie bei der ersten Verwendung der PC-Software die Kamera an den Computer an und starten Sie das Programm.



# Wiedergabe von Panoramabildern und gruppierten Bildern

## Wiedergabe von Panoramabildern

Panoramabilder, die mithilfe der Funktion [Auto] oder [Manuell] verknüpft wurden, können mittels Bildlauf angezeigt werden.

- 1 Wählen Sie während der Wiedergabe ein Panoramabild.
- 2 Drücken Sie die -Taste.




## Steuern der Panoramabild-Wiedergabe

**Wiedergabe anhalten:** Drücken Sie die **MENU**-Taste.

**Pause:** Drücken Sie die -Taste.

### Steuerung während der Pause

Betätigen Sie  (Pfeiltasten), um einen Bildlauf in Richtung der jeweils gedrückten Taste auszuführen.

Drücken Sie dann den Zoomhebel, um das Bild zu vergrößern oder zu verkleinern.



Drücken Sie die -Taste, um den Bildlauf erneut zu starten.



Bildausschnitt

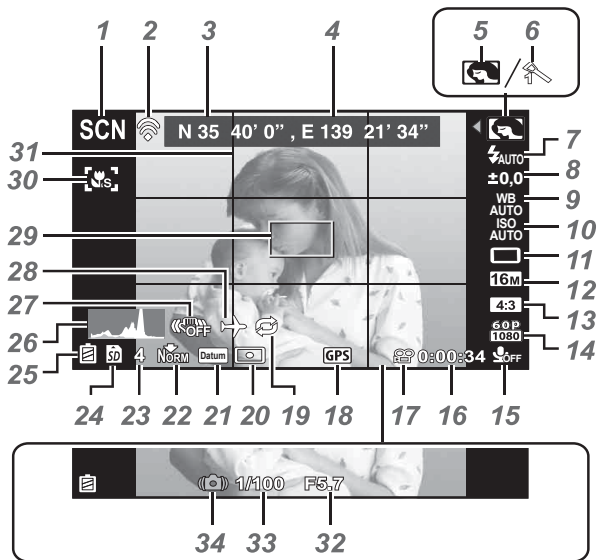
## Wiedergabe von gruppierten Bildern

Bei Serien-, Intervall und Sport-Serienaufnahmen werden die aufgenommenen Bilder während der Wiedergabe als Gruppe angezeigt.

<p>T-Seite</p>  <p>W: T</p>	<p>Ausdeh.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Vergrößern Sie die Anzeige, um die Bilder einer Gruppe in der Indexansicht anzuzeigen.</li><li>• Wenn Sie Bilder der gruppierten Bilder löschen möchten, können Sie die Gruppe ausdehnen und die Bilder einzeln löschen.</li><li>• Wählen Sie das Bild und drücken Sie zur Einzelanzeige der Bilder die <b>OK</b>-Taste.</li><li>• Drücken Sie <b>&lt;&gt;</b> (Pfeiltasten) zur Anzeige des vorherigen/nächsten Bilds.</li></ul>  <p>Einzelbild von Serienaufnahmen</p>
<p><b>OK</b>-Taste</p>	<p>Sequenzielle Wiedergabe der Bilder einer Gruppe oder Unterbrechung der Wiedergabe.</p>

# Monitoranzeige

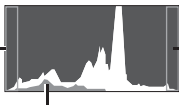
## Anzeigen auf dem Aufnahmebildschirm



Wenn der Auslöser halb herunter gedrückt wird

## Ablesen eines Histogramms

Wenn die Spitze einen zu großen Bereich ausfüllt, erscheint das Bild größtenteils schwarz.



Wenn die Spitze einen zu großen Bereich ausfüllt, erscheint das Bild größtenteils weiß.

Der grüne Bereich zeigt die Helligkeitsverteilung in der Bildschirmmitte an.

## Umschalten der Anzeigen

Mit jedem Drücken der Taste  $\Delta$  (Pfeiltasten) ändert sich die Anzeige in der Reihenfolge Normal  $\rightarrow$  Detailliert  $\rightarrow$  Keine Info.

Nr.	Name	Normal	Detailliert	Keine Info
1	Aufnahmemodus	✓	✓	-
2	Verbindung mit Smartphone	✓	✓	✓
3	Breitengrad	✓	✓	-
4	Längengrad	✓	✓	-
5	Untergeordneter Modus	✓	✓	-
6	Bildmodus	✓	✓	-
7	Blitz	✓	✓	-
8	Belichtungskorrektur	✓	✓	-
9	Weißabgleich	✓	✓	-
10	ISO-Empfindlichkeit	✓	✓	-
11	 /☺	✓	✓	-
12	Bildgröße (Fotos)	✓	✓	-
13	Seitenverhältnis	✓	✓	-
14	Bildgröße (Videos)	✓	✓	-
15	Aufnahme mit Ton/ Windgeräusche reduz.	✓	✓	-
16	Videoaufnahmedauer	✓	✓	-
17	Videoaufnahmesymbol	✓	✓	-
18	GPS-Symbol	✓	✓	-
19	Aufn. wiederholen	✓	✓	-
20	Messung	-	✓	-
21	Datumsstempel	✓	✓	-
22	Komprimierung	✓	✓	-
23	Anzahl der speicherbaren Einzelbilder	✓	✓	-
24	Aktueller Speicher	✓	✓	-
25	Akkuladezustand	✓	✓	-
26	Histogramm	-	✓	-
27	Bildstabilisation	-	✓	-
28	Weltzeit	-	✓	-
29	AF-Markierung	✓	✓	✓
30	Super-Makro	✓	✓	-
31	Gitterlinienführung	-	✓	-
32	Blendenwert	✓	✓	✓
33	Verschlusszeit	✓	✓	✓
34	Warnsignal bei Kameraverwacklung	✓	✓	✓

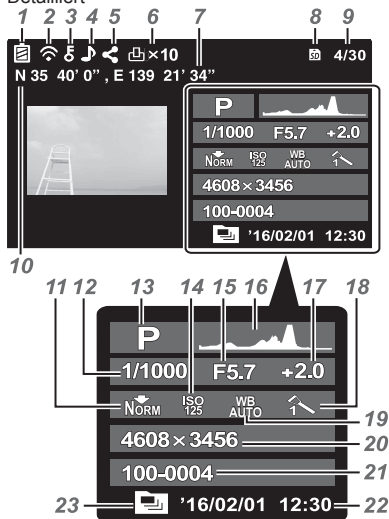
## Anzeigen im Wiedergabemodus

- Normal

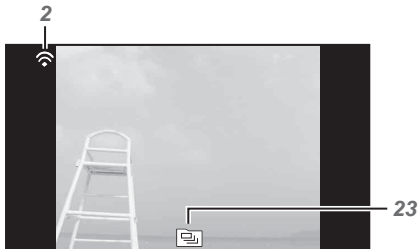


Foto

- Detailliert



- Keine Information



## Umschalten der Anzeigen

Mit jedem Drücken der Taste  $\Delta$  (Pfeiltasten) ändert sich die Anzeige in der Reihenfolge Normal  $\rightarrow$  Detailliert  $\rightarrow$  Keine Info.



Nr.	Name	Normal	Detailliert	Keine Info
1	Akkuladezustand	–	✓	–
2	Eye-Fi Übertragungsdaten/Wi-Fi	✓	✓	✓
3	Schützen	✓	✓	–
4	Ton hinzufügen	✓	✓	–
5	Auftrag freigeben	✓	✓	–
6	Druckvorauswahl/Anzahl der Ausdrücke	✓	✓	–
7	Längengrad	–	✓	–
8	Aktueller Speicher	✓	✓	–
9	Bildnummer/ Gesamtanzahl Bilder	✓	✓	–
10	Richtungsinformationen	–	✓	–
11	Komprimierung/Bildgröße (Videos)	–	✓	–
12	Verschlusszeit	–	✓	–
13	Aufnahmemodus	–	✓	–
14	ISO-Empfindlichkeit	–	✓	–
15	Blendenwert	–	✓	–
16	Histogramm	–	✓	–
17	Belichtungskorrektur	–	✓	–
18	Bildmodus/Untergeordneter Modus	–	✓	–
19	Weißabgleich	–	✓	–
20	Bildgröße (Fotos)	–	✓	–
21	Dateiname	–	✓	–
22	Aufzeichnen von Datum und Zeit	✓	✓	–
23	Gruppierte Bilder	✓	✓	✓

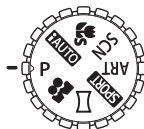
# Aufnahmen unter Verwendung der Grundfunktionen

## Verwenden der Aufnahmemodi

### Auswählen des Aufnahmemodus
























Stellen Sie den Aufnahmemodus mit dem Modusrad ein.

- Wählen Sie nach der Einstellung von **SCN**, **ART**, **SPORT**, , oder , einen untergeordneten Modus.



### Liste der Aufnahmemodi

- Die Standardeinstellung jeder Funktion ist mit  gekennzeichnet.

Aufnahmemodus	Untergeordneter Modus	
<b>P</b> (Programmmodus)	–	S. 11
<b>AUTO</b> (iAUTO-Modus)	–	S. 24
 (Super-Makro-Modus)	–	S. 24
<b>SCN</b> (Motivprogramm)	 Porträt/  e-Porträt/  Landschaft/  Intervallaufnahmen/  Live Composite/  Freihand Sternchenlicht/  Nachtaufnahme/  Nacht+Porträt/  Sport/  Innenaufnahme/  Sonnenuntergang/  Feuerwerk/  Speisen/  Dokumente/  Sand+Schnee/  Foto/  Weitwinkel 1/  Weitwinkel 2/  Makro/  Gegenlicht HDR	S. 25
<b>ART</b> (Effektfilter)	Pop Art/Weichzeichner/Blasse & helle Farbe/ Leichte Tönung/Körniger Film/Lochkamera/ Diorama/Cross-Entwicklung/Zartes Sepia/ Dramatischer Ton/Gemälde/Aquarell/Vintage	S. 26
<b>SPORT</b> (Sportkamera-Modus)	<b>60p 60p-Video</b> / <b>HS</b> High-Speed-Video/  Zeitraffer-Video/  Sport-Serienaufnahme	S. 30

Aufnahmemodus	Untergeordneter Modus	
(Panorama-Modus)	Auto/Manuell	S. 34
(Selbstporträt-Modus)	Selbstporträt/ e-Portrait/ Freihand Sternlicht/ Gegenlicht HDR/ Foto	S. 32

- „Liste der in den jeweiligen Aufnahmemodi verfügbaren Einstellungen“ (S. 111), „Liste der **SCN**-Einstellungen“ (S. 112), „Liste der Einstellungen **ART**“ (S. 114), „Liste der -Einstellungen“ (S. 115)
- In einigen Aufnahmemodi benötigt die Kamera möglicherweise einige Zeit für die Bildverarbeitung nach der Aufnahme.

## (iAUTO-Modus)

Ein vollautomatischer Modus, in dem die Kamera automatisch die Einstellungen für das aktuelle Motiv einstellt. Die Kamera regelt alles für Sie, was für Anfänger sehr praktisch ist.

- 1 Drehen Sie das Modusrad auf .
- 2 Drücken Sie den Auslöser halb nach unten, um das Motiv scharfzustellen.  
Wenn die AF-Markierung rot blinkt, bedeutet dies, dass eine Scharfstellung nicht möglich war. Versuchen Sie in einem solchen Fall, die Schärfe erneut zu messen.
- 3 Um das Foto aufzunehmen, drücken Sie den Auslöser vollständig herunter, während Sie die Kamera möglichst ruhig halten.

## (Super-Makro-Modus)

Aufnahmen sind bis zu einem Motivabstand von 1 cm von der Kamera möglich.

- 1 Drehen Sie das Modusrad auf .
- 2 Drücken Sie den Auslöser halb nach unten, um das Motiv scharfzustellen.  
Wenn die AF-Markierung rot blinkt, bedeutet dies, dass eine Scharfstellung nicht möglich war. Versuchen Sie in einem solchen Fall, die Schärfe erneut zu messen.
  - Sie können die Taste drücken, um die Fokulentfernung fest einzustellen (AF-Sperre). Drücken Sie die -Taste erneut, um die AF-Sperre aufzuheben.
- 3 Um das Foto aufzunehmen, drücken Sie den Auslöser vollständig herunter, während Sie die Kamera möglichst ruhig halten.
  - Im Modus ist der Zoombereich begrenzt.



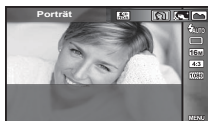
## SCN (Motivprogramm)

Nur durch die Auswahl eines untergeordneten Modus, der zu Ihrem Motiv oder Ihrer Szene passt, können Sie mit den geeigneten Einstellungen aufnehmen.

Untergeordneter Modus	Anwendungszweck
 Porträt	Geeignet für Porträtaufnahmen.
 e-Porträt	Glättet Hauttöne und -texturen. Dieser Modus eignet sich, wenn Sie Bilder auf einem hochauflösenden Fernsehgerät betrachten.
 Landschaft	Geeignet für Landschaftsaufnahmen.
 Intervallaufnahmen	Nimmt automatisch eine Bildreihe auf, entsprechend den eingestellten Werten für [Start Wartezeit], [Anzahl Einzelbilder], und [Intervallzeit].
 Live Composite	Die auf einem Stativ gesicherte Kamera nimmt automatisch mehrere Fotos auf und nimmt dann nur die neuen hellen Bereiche und stellt sie zu einem Bild zusammen. Bei normaler langer Belichtung tendieren Aufnahmen von Lichtstreifen wie von Gebäuden aus hellem Material dazu, zu hell zu werden. Nehmen Sie die Fotos ohne Überbelichtung auf und verfolgen Sie den Fortschritt.
 Freihand Sternenlicht	Reduzierung der Unschärfe bei Nachtaufnahmen ohne Stativ. Der Blitz kann genutzt werden.
 Nachtaufnahme	Geeignet für Nachtaufnahmen mit Stativ.
 Nacht+Porträt	Geeignet für Porträtaufnahmen vor einem nächtlichen Hintergrund.
 Sport	Geeignet für schnelle Aktionsaufnahmen.
 Innenaufnahme	Geeignet für Porträtaufnahmen im Innenbereich, beispielsweise Partyszenen.
 Sonnenuntergang	Geeignet für Aufnahmen von Sonnenuntergängen.
 Feuerwerk	Geeignet für Aufnahmen von nächtlichem Feuerwerk.
 Speisen	Geeignet für Aufnahmen von Speisen.
 Dokumente	Geeignet für Aufnahmen von Papierdokumenten oder Fahrplänen.
 Sand+Schnee	Geeignet für Aufnahmen von schneebedeckten Bergen, sonnigen Strandlandschaften und anderen, sehr hellen Szenerien.
 Foto	Geeignet für Porträts am Strand oder am Pool.
 Weitwinkel 1	Geeignet für Unterwasseraufnahmen.
 Weitwinkel 2	Geeignet für Unterwasseraufnahmen. Der Fokus ist auf ca. 5 m fixiert.
 Makro	Geeignet für Nahaufnahmen unter Wasser.
 Gegenlicht HDR	Geeignet für kontrastreiche Szenen. In diesem Modus werden mehrere Aufnahmen gemacht und zu einem korrekt belichteten Foto zusammengesetzt.

**1** Drehen Sie das Modusrad auf **SCN**.

**2** Betätigen Sie  $\triangleleft$   $\triangleright$  (Pfeiltasten), um einen untergeordneten Modus zu wählen, und drücken Sie zuletzt die Taste  $\odot$ .



- Zur Auswahl eines anderen Motivs, drücken Sie  $\triangleleft$  (Pfeiltasten) und wählen dann ein Unterprogramm aus.
- Im [e-Porträt]-Modus werden zwei Fotos aufgenommen: ein unverändertes Foto und ein zweites Foto, auf das [e-Porträt]-Effekte angewendet wurden.

## Unterwasseraufnahmen

Für Unterwasseraufnahmen wird der untergeordneten Modus [ Foto], [ Weitwinkel 1], [ Weitwinkel 2], [ Makro] empfohlen. Bei Einstellung auf [ Weitwinkel 2] wird der Fokussierabstand automatisch fest auf ca. 5 m eingestellt.

## Speichern der Schärfeeinstellung für Unterwasseraufnahmen (AF-Speicher)

Im untergeordneten Modus [ Foto], [ Weitwinkel 1], [ Makro] wird durch Drücken der Taste  $\odot$  die Fokussentfernung gespeichert (AF-Sperre). Drücken Sie die  $\odot$ -Taste erneut, um die AF-Sperre aufzuheben.

AF-Speicher-  
markierung



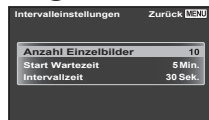
## Intervallaufnahmen

Festlegen der Intervalleinstellungen im Menü für Einstellungen vor der Auswahl „Intervallaufnahmen“ in **SCN** (Motivprogramm).

### Anpassen der Einstellung

- 1 Drücken Sie die **MENU**-Taste, um die Menüs anzuzeigen.
- 2 Gehen Sie mit  $\triangleleft$  (Pfeiltasten) zum Seitenregister, wählen Sie dort mit  $\triangle \nabla$  das Menü für Einstellungen. 3 aus und drücken Sie **OK**.
- 3 Wählen Sie mit  $\triangle \nabla$  (Pfeiltasten) [Intervalleinstellungen] aus und drücken Sie **OK**. Drücken Sie dann  $\triangle \nabla$  (Pfeiltasten), um eine Auswahl zu treffen und drücken anschließend **OK**.

Registerkarte



- 4 Wählen Sie mit  $\triangle \nabla$  (Pfeiltasten) eine Option und drücken Sie **OK**, um auszuwählen.

<b>Anzahl Einzelbilder</b>	Stellt die Anzahl der aufzunehmenden Fotos ein, zwischen 1 und 99 Aufnahmen.
<b>Start Wartezeit</b>	Legt die Zeit, die vergeht, bevor nach Drücken des Auslösers das erste Foto aufgenommen wird, auf zwischen 0 und 60 Minuten fest.
<b>Intervallzeit</b>	Setzt das Intervall zwischen den Aufnahmen auf 10 Sekunden oder auf eine Zeit zwischen 1 und 60 Minuten.

- Drücken Sie die Taste **MENU** mehrfach, um das Menü zu verlassen.
- Das tatsächliche Intervall kann länger als das voreingestellte Intervall sein, wenn die Kamera einige Momente benötigt, um Aufnahmen zu verarbeiten.
- Aufgenommene Fotos werden als Gruppe angezeigt.
- Die Anzahl der von Ihnen eingestellten Aufnahmen hängt von der freien Speicherkapazität der Karte ab.
- Die Kamera wechselt während der Intervallaufnahmen möglicherweise in den Ruhemodus, doch die Aufnahmen werden der Einstellung entsprechend vorgenommen.


## Abbrechen der Intervallaufnahmen

Drücken Sie die **MENU**-Taste.



### **Live Composite**

Nehmen Sie Fotos mit der Live Composite-Option im Motivprogramm **SCN** auf.

- 1** Drücken Sie den Auslöser halb nach unten, um das Motiv scharfzustellen.
  - Wenn die AF-Markierung rot blinkt, bedeutet dies, dass eine Scharfstellung nicht möglich war.  
Wenn die AF-Markierung blinkt, drücken Sie den Auslöser halb herunter und drücken Sie dann, ohne ihn loszulassen, die -Taste. Die Kamera stellt automatisch scharf.
- 2** Um das Bild aufzunehmen, drücken Sie den Auslöser sanft vollständig herunter, ohne dabei die Kamera zu wackeln.
  - Optimiert die Kameraeinstellungen entsprechend der Aufnahmesituation und startet die Aufnahme.
  - Nach dem Drücken des Auslöser wird die Zeit verzögert, bevor die Aufnahme beginnt.
  - Eine kombiniertes Panoramabild wird für einen gewissen Zeitraum angezeigt.
- 3** Drücken Sie den Auslöser erneut, um die Aufnahme zu beenden.
  - Die Dauer der Aufzeichnung einer Aufnahme beträgt bis zu drei Stunden.

## ART (Effektfilter)

Sie können mit Effekten wie Poster oder Gemälde aufnehmen.

Untergeordneter Modus	Anwendungszweck
Pop Art	Verstärkt die Farben und Atmosphäre einer Aufnahme durch hellere und lebendigere Farben.
Weichzeichner	Erzeugt mit sanften Farbtönen eine träumerische Atmosphäre.
Blasse & helle Farbe	Erzeugt mit blassen und hellen Farben ein angenehmes, fließendes Gefühl.
Leichte Tönung	Erzeugt ein qualitativ hochwertiges Bild, indem sowohl Schatten als auch Überbelichtungen korrigiert werden.
Körniger Film	Erzeugt die Strenge und Körnung von Schwarz und Weiß.
Lochkamera	Erzeugt durch Verdunkelung der Randzonen einen Tunneleffekt, wie bei einer alten Kamera oder einer Spielzeugkamera.
Diorama	Erzeugt eine surrealistische Miniaturwelt, durch verstärkte Farbsättigung und Verschleiern von den Bereichen einer Aufnahme, die nicht im Fokus liegen.
Cross-Entwicklung	Erzeugt ein Bild mit einer surrealen Atmosphäre.
Zartes Sepia	Erzeugt ein qualitativ hochwertiges Bild, indem Schatten korrigiert werden und auf das gesamte Bild ein Weichzeichner angewendet wird.
Dramatischer Ton	Verstärkt den lokalen Kontrast einer Aufnahme und erzeugt ein Foto, in dem der Unterschied zwischen hellen und dunklen Zonen betont wird.
Gemälde	Erzeugt ein Bild, bei dem Kanten hervorgehoben werden und ein Illustrationsstil hinzugefügt wird.
Aquarell	Erzeugt ein weiches, helles Bild, indem dunkle Bereiche entfernt werden. Blasse Farben gehen auf einer weißen Bildfläche ineinander über und die Konturen werden weicher gezeichnet.
Vintage	Verleiht einer Alltagsaufnahme einen nostalgischen Vintage-Stil, indem Verfärbungen und verblasste Farben wie bei alten Drucken eingesetzt werden.

**1** Drehen Sie das Modusrad auf **ART**.





**2** Betätigen Sie  $\triangleleft \triangleright$  (Pfeiltasten), um einen untergeordneten Modus zu wählen, und drücken Sie zuletzt die Taste  $\text{OK}$ .

- Drücken Sie die  $\text{OK}$ -Taste erneut, um die Auswahl im untergeordneten Modus anzuzeigen.



## **SPORT** (Sportkamera-Modus)

Durch die Auswahl eines Untermodus können Sie verschiedene Weitwinkel-Videos und eine Serie von Fotos aufnehmen (Serienaufnahmen oder Intervallaufnahmen).

Untergeordneter Modus 1	Untergeordneter Modus 2	Anwendungszweck
 60p-Video	1080 60p (1920 × 1080)/ 720 60p (1280 × 720)/ 480 60p (854 × 480)	Aufnahme eines ruckfreien Videos mit 60 Aufnahmen/Sek.
 High Speed Video	HS120 (854 × 480)/ HS240 (640 × 360)	Aufnahme eines sich schnell bewegenden Motivs und Wiedergabe in Zeitlupe. In diesem Video sehen Sie langsame Bewegungen, die Sie mit dem bloßen Auge nicht sehen würden.
 Zeitraffer-Video	0,5s/1s/3s/ 6s/12s/30s	Erstellt ein Video durch Serienaufnahmen in größeren Zeitintervallen. Das Video komprimiert die langen Szenen in ein kurzes Video und verdeutlicht die Veränderung der Situation. Die Dauer der Aufzeichnung einer Aufnahme beträgt bis zu 24 Stunden.
 Sport-Serienaufnahme	0,05s <sup>1</sup> /0,4s <sup>2</sup> / 1s <sup>3</sup> /2s <sup>3</sup> /5s/ 10s/30s/60s	Wenn Sie im Menü Funktionen ein Aufnahmeintervall festlegen, können Sie eine Reihe von Fotos aufnehmen (Serienaufnahmen oder Intervallaufnahmen). Sie können bis zu 200 Fotos aufnehmen ([0,05s]: bis zu 60 Fotos).

<sup>1</sup> Machen Sie Serienaufnahmen mit der Einstellung [] (S. 38).

<sup>2</sup> Machen Sie Serienaufnahmen von [] (S. 38).

<sup>3</sup> In Abhängigkeit von den Aufnahmebedingungen kann das Intervall länger sein.

- Nur wenn der Aufnahmemodus auf **SPORT** eingestellt ist, erscheint auch [] im Selbstauslöser ([], [] und []) (S. 39).

1 Drehen Sie das Modusrad auf **SPORT**.

2 Betätigen Sie  $\triangleleft$  (Pfeiltasten), um einen Untermodus 1 zu wählen und wählen Sie  $\nabla$ , um zum Modus 2 zu wechseln. Wählen Sie  $\triangleleft$  (Pfeiltasten) zur Auswahl eines Elements und drücken Sie **OK**.



3 Drücken Sie den Auslöser, um die Aufnahme zu beginnen.






- Für **[60p]**, **[HS]** und **[P9]** steht zur Aufnahme im Gegensatz zur normalen Filmaufnahme auch der Auslöser zur Verfügung.
- In **[P9]**, drücken Sie die Taste, um eine Serienaufnahme zu beginnen.
- Während der Aufnahme blinkt die LED.
- Bei Verwendung einer Kamera mit einem CMOS-Bildsensor können sich schnell bewegende Motive wegen des Rolling-Shutter-Effekts verzerrt erscheinen. Hierbei handelt es sich um ein physikalisches Phänomen, das in den Aufnahmen auftritt, wenn ein sich schnell bewegendes Motiv aufgenommen oder die Kamera bewegt wird. Dieses Phänomen ist besonders bei langen Brennweiten deutlich sichtbar.

4 Drücken Sie den Auslöser erneut, um die Aufnahme zu beenden.

- Überschreitet die Kamera die Grenze der aufeinanderfolgenden Aufnahmen, bricht sie die Aufnahmen automatisch ab.  $\text{[ } \text{ } \text{ ]}$  „Anzahl der speicherbaren Einzelbilder (Fotos)/Aufnahmedauer (Videos) im internen Speicher und auf Speicherkarten“ (S. 106)  
Stellen Sie **[Aufn. wiederholen]** (S. 71) auf **[Ja]**, um die Aufnahmedauer automatisch zu verlängern.
- Drücken Sie **OK** und fixieren Sie damit die Fokussentfernung (AF-Sperre). Drücken Sie **OK** erneut zur Aufhebung der Sperre.
- Wenn Sie **[Foto aufn.]** in **[Tastenfunktion]** (S. 70) zugewiesen haben, können Sie durch Drücken der Taste Fotos mit Einstellung **SCN**  $\text{[ } \text{ } \text{ ]}$  aufnehmen.
- Um normale Videos aufzunehmen **[Video aufn.]**, weisen Sie der Taste im Voraus **[Video aufn.]** zu.




## (Selbstporträt-Modus)

Durch die Auswahl eines untergeordneten Modus, der zu Ihrem Motiv oder Ihrer Szene passt, können Sie sich selbst mit den geeigneten Einstellungen aufnehmen.

Untergeordneter Modus	Anwendungszweck
 Selbstporträt	Geeignet für Selbstporträts.
 e-Portrait	Glättet Hauttöne und -texturen. Dieser Modus eignet sich, wenn Sie Bilder auf einem hochauflösenden Fernsehgerät betrachten. Die beiden Aufnahmen vor/nach der Justierung werden sofort gleichzeitig gespeichert.
 Freihand Sternenlicht	Geeignet für Selbstporträts bei Nacht. Der Blitz kann genutzt werden.
 Gegenlicht HDR	Geeignet für Selbstporträts in kontrastreichen Szenen. In diesem Modus werden mehrere Aufnahmen gemacht und zu einem korrekt belichteten Foto zusammengesetzt.
 Foto	Geeignet für Selbstporträts am Strand oder am Pool.

**1** Drehen Sie das Modusrad auf .


Untergeordneter Modus

**2** Betätigen Sie   (Pfeiltasten), um einen untergeordneten Modus zu wählen, und drücken Sie zuletzt die Taste .

- Drücken Sie die -Taste erneut, um die Auswahl im untergeordneten Modus anzuzeigen.



**3** Drehen Sie den Bildschirm um 180°.

- Entsprechend der Ausrichtung der Kamera und des Bildschirms können Sie die Bildschirmansicht und die Verwendung der Pfeiltasten umdrehen.  
 [Anzeige umdrehen] (S. 64)



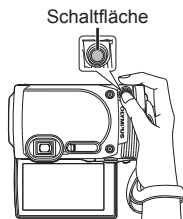
**4** Halten Sie die Kamera so, dass das Objektiv auf Sie zeigt.

- Sie können die Kamera mit der rechten Hand umgekehrt halten. Sichern Sie die Kamera mit dem Trageriemen am Handgelenk, um ein Fallenlassen der Kamera zu vermeiden.

**5** Drücken Sie die Schaltfläche zum Fokussieren halb herunter.

**6** Drücken Sie die Schaltfläche ganz herunter, um Fotos aufzunehmen.

- Zur Aufnahme steht auch der Auslöser zur Verfügung.
- Wenn [Foto aufn.] (S. 70) der Schaltfläche nicht zugeordnet, können Sie das Foto auch mit der Schaltfläche aufnehmen.



## ☒ (Panorama-Modus)

Sie können mehrere Fotos aufnehmen und kombinieren, um ein Foto mit einem großen Blickwinkel (Panoramabild) zu erstellen.

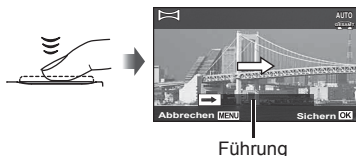
- 1 Drehen Sie das Modusrad auf ☒.
- 2 Drücken Sie die  $\text{OK}$  -Taste, um das Funktionsmenü anzuzeigen. Betätigen Sie  $\triangleleft \triangleright$  (Pfeiltasten) zur Auswahl eines untergeordneten Modus und drücken Sie abschließend die Taste  $\text{OK}$ .

Untergeordneter Modus	Anwendungszweck
Auto	Die Panoramabilder werden durch den Schwenk der Kamera in die Aufnahme­richtung automatisch zusammengefügt.
Manuell	Drei Fotos werden aufgenommen und von der Kamera zusammengefügt. Der Benutzer wählt den Bildausschnitt mithilfe der Überlappungsmarken und löst den Verschluss manuell aus.

- Bewegen Sie die Kamera wie um eine vertikale Achse um die Objektivmitte, um bessere Panoramabilder zu erhalten.

### Aufnahmen von Panoramabildern mit [Auto]

- 1 Wählen Sie [Auto] im Untermenü, und drücken Sie  $\nabla$  (Pfeiltasten). Betätigen Sie  $\triangleleft \triangleright$  (Pfeiltasten) zur Auswahl des Blickwinkels (STD:180°, FULL:360°) und drücken Sie  $\text{OK}$ .
  - 2 Richten Sie die Kamera auf die Startposition.
  - 3 Drücken Sie den Auslöser, um die Aufnahme zu beginnen.
  - 4 Schwenken Sie die Kamera. Sobald der Pfeil das Ende der Führung erreicht, wird die Aufnahme automatisch beendet.
    - Die Kamera verarbeitet die Fotos automatisch und das zusammengefügte Panoramabild wird angezeigt.
    - Zur frühzeitigen Beendigung der Aufnahme drücken Sie den Auslöser oder die  $\text{OK}$ -Taste. Wenn die Kamera eine Weile angehalten wird, wird die Aufnahme automatisch beendet.
- Wiederholen Sie die Aufnahme, falls die Meldung [Bild wurde nicht erstellt.] angezeigt wird.
  - Drücken Sie zum Beenden der Panoramafunktion die **MENU**-Taste.



## Aufnahmen von Panoramabildern mit [Manuell]

- ① Legen Sie mit  $\Delta$   $\nabla$   $\triangleleft$   $\triangleright$  (Pfeiltasten) fest, an welchem Rand das nächste Foto angefügt werden soll, und drücken Sie dann die  $\text{OK}$ -Taste.
- ② Drücken Sie den Auslöser, um das erste Foto aufzunehmen.

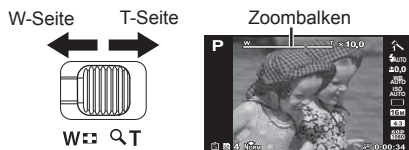
Richtung für das Zusammenfügen von Fotos



- ③ Nehmen Sie die nächste Aufnahme so auf, dass der Rand des ersten Fotos auf dem Monitor leicht das Motiv des zweiten Fotos überlappt, und drücken Sie den Auslöser.
  - Drücken Sie zur Zusammensetzung von nur zwei Fotos die  $\text{OK}$ -Taste.
- ④ Wiederholen Sie Schritt ③, um ein drittes Foto aufzunehmen. Die Kamera fügt die Fotos automatisch zu einem Panoramabild zusammen.

## Verwendung des Zooms

Vergrößern Sie zur Aufnahme von entfernten Objekten oder verkleinern Sie, um den sichtbaren Bereich im Bild zu vergrößern. Die Größeneinstellung kann mithilfe des Zoomreglers justiert werden.



Bildgröße	Zoombalken
16M	<p>Optischer Zoom    Hochauflösender Zoom*1</p>
Sonstiges	<p>*2</p>

\*1 Für Einzelheiten zu Hochauflösender Zoom siehe (S. 53).

\*2 Aufgrund der erhöhten Pixel-Verarbeitungsleistung verschlechtert sich die Bildqualität nicht. Das Vergrößerungsverhältnis ändert sich abhängig von der eingestellten Bildgröße.

# Verwenden von Aufnahmeoptionen (Mit Direkttaste eingestellt)





Häufig verwendete Funktionen werden ▷ △ ▽ zugewiesen (Pfeiltasten). Drücken Sie die Taste, um die zugewiesene Funktion direkt aufzurufen.

Einige Einstellungen stehen in manchen Aufnahmemodi nicht zur Verfügung.








☞ „Liste der in den jeweiligen Aufnahmemodi verfügbaren Einstellungen“ (S. 111)

## Blitz

Sie können bei der Aufnahme einen Blitz einsetzen.

- 1 Drücken Sie die Taste , um die Optionen anzuzeigen.
- 2 Verwenden Sie   (Pfeiltasten), um einen Blitzmodus auszuwählen und drücken Sie .












 <b>AUTO</b>	<b>Automatische Blitzabgabe</b>	Bei niedriger Umgebungshelligkeit oder starkem Gegenlicht löst der Blitz automatisch aus.
	<b>Vorblitzabgabe zur Reduzierung des Rote-Augen-Effekts</b>	Diese Funktion erlaubt die Reduzierung des Rote-Augen-Effekts.
	<b>Aufhellblitz</b>	In diesem Modus wird der Blitz unabhängig von der vorherrschenden Umgebungshelligkeit abgegeben.
	<b>Blitz Aus</b>	Der Blitz wird nicht ausgelöst.
 <b>RC</b>	<b>Fernbedienung</b>	Für die Aufnahme der Bilder wird ein Unterwasserblitz oder das kabellose Olympus RC-Blitzsystem verwendet. Einzelheiten siehe „Verwenden eines speziellen Unterwasserblitzes“ (S. 108).
 <b>SLV</b>	<b>Slave-Fkt.</b>	Ein mit dem eingebauten Blitz der Kamera synchronisiertes, im Fachhandel erhältliches Slave-Blitzgerät wird zum Aufnehmen verwendet. Die Intensität des Blitzlichts kann eingestellt werden.
	<b>LED An</b>	Die LED schaltet sich an, wenn ein Bild aufgenommen wird. Dies gilt für Nahaufnahmen.

- In [👁️](Blitz mit Rote-Augen-Effekt-Reduzierung) beträgt der Zeitabstand zwischen der Vorblitzabgabe und dem Auslösen des Verschlusses ca. 1 Sekunde. Bewegen Sie die Kamera nicht, bis die Aufnahme beendet ist.
- [👁️](Blitz mit Rote-Augen-Effekt-Reduzierung) wird unter bestimmten Aufnahmebedingungen möglicherweise nicht effektiv ausgeführt.
- Wenn [Blitzfernsteuerung] (S. 50) auf [Aus] eingestellt ist, können [⚡RC] und [⚡SLV] nicht gewählt werden.
- In einigen Aufnahmemodi stehen bestimmte Funktionen nicht zur Verfügung.

## Einzelbild/Serienaufnahme

Halten Sie den Auslöser vollständig heruntergedrückt, um eine Serie von Fotos zu machen.

- 1 Drücken Sie die Taste , um das Direktmenü anzuzeigen.
- 2 Wählen Sie eine Option mit   (Pfeiltasten) aus und drücken Sie .

	<b>Einzelbildaufnahme</b>	Beim Auslösen wird jeweils 1 Aufnahme erstellt (normaler Aufnahmemodus).
	<b>Serienaufnahme 1</b> *1	Es werden sequenziell bis zu 200 Aufnahmen mit einer Geschwindigkeit von bis zu 2,5 Aufnahmen pro Sekunde (fps) gemacht, solange der Auslöser ganz herunter gedrückt gehalten wird.
	<b>Serienaufnahme 2</b> *1	Es werden sequenziell bis zu 7 Aufnahmen mit einer Geschwindigkeit von bis zu 7 Aufnahmen pro Sekunde (fps) gemacht, solange der Auslöser ganz herunter gedrückt gehalten wird.
	<b>High-Speed1</b> *1, 2	Es werden sequenziell bis zu 60 Aufnahmen mit einer Geschwindigkeit von bis zu 20 Aufnahmen pro Sekunde (fps) gemacht, solange der Auslöser ganz herunter gedrückt gehalten wird.
	<b>High-Speed2</b> *1, 2	Während Sie den Auslöser ganz durchgedrückt halten, werden bis zu 60 Bilder sequenziell mit einer Rate von bis zu 60 Bilder pro Sekunde (fps) gemacht.








\*1 Die aufgenommenen Fotos werden als Gruppe angezeigt.





\*2 Die Anzahl der Aufnahmepixel ist begrenzt.

- Während der Serienaufnahme werden Schärfe, Belichtung und Weißabgleich mit der ersten Aufnahme gespeichert.  
Alle Informationen über die vertikale/horizontale Ausrichtung und die GPS-Daten sind dieselben wie beim ersten Foto.
- Wenn während der Serienaufnahme die Akkuladezustandsanzeige infolge nachlassender Akkuleistung blinkt, bricht die Kamera die Serienaufnahme ab und schreibt die bis zu diesem Zeitpunkt erstellten Aufnahmen auf die Karte. Je nach Akkuladezustand können ggf. nicht alle Fotos gespeichert werden.

## Selbstausröser

Einstellen der Zeit nach Drücken des Auslösers bis zur Aufnahme.

- 1 Drücken Sie die Taste , um das Direktmenü anzuzeigen.
- 2 Wählen Sie [, ] oder [] mithilfe von   (Pfeiltasten) aus und drücken Sie die -Taste.

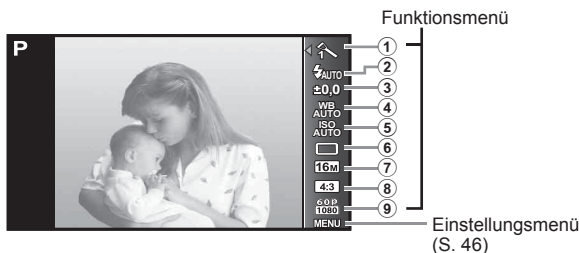
 <p><b>Selbstausröser 12 Sekunden</b></p>	<p>Drücken Sie den Auslöser bis zur Hälfte herunter, um scharf zu stellen, und ganz herunter, um den Timer zu starten. Nach dem Selbstauslöserstart leuchtet die Selbstauslöser-LED zunächst ca. 10 Sekunden lang und wechselt dann für ca. 2 Sekunden auf ein Blinksignal. Hierauf erfolgt die Aufnahme.</p>
 <p><b>Selbstausröser 2 Sekunden</b></p>	<p>Drücken Sie den Auslöser bis zur Hälfte herunter, um scharf zu stellen, und ganz herunter, um den Timer zu starten. Nach dem Selbstauslöserstart leuchtet die Selbstauslöser-LED zunächst ca. 2 Sekunden lang, dann erfolgt die Aufnahme.</p>
 <p><b>Selbstauslöser definieren</b></p>	<p>Drücken Sie nach Wahl dieses Modus die Taste <b>MENU</b>, um „ Wartezeit in Sekunden (die Zeit zwischen dem Drücken des Auslösers und der Aufnahme), die Anzahl der Einzelbilder und die Intervall-Zeit einzustellen“. Die Aufnahmen werden gemäß diesen Einstellungen durchgeführt.</p> <p>Werden mehrere Fotos aufgenommen, kann das Intervall ab der zweiten Aufnahme länger sein. Die Zählung des Intervalls beginnt nach der Verarbeitung der Aufnahme. Je länger die Verarbeitung dauert, um so später erfolgt die nächste Aufnahme.</p>

- Soll die Selbstauslöserfunktion vor der Auslösung abgebrochen werden, drücken Sie die **MENU**-Taste.
- Das Aufnehmen mit Selbstauslöser wird nach einer Aufnahme nicht automatisch deaktiviert.

# Verwenden von Aufnahmeoptionen (Mit Funktionsmenü eingestellt)

Einige Einstellungen stehen in manchen Aufnahmemodi nicht zur Verfügung.

☞ „Liste der in den jeweiligen Aufnahmemodi verfügbaren Einstellungen“ (S. 111)

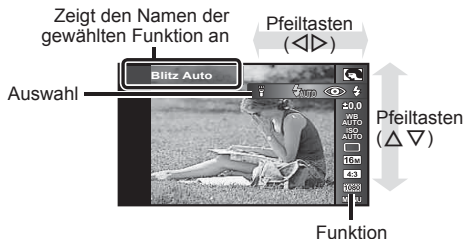


## Funktionsmenü

- |                                    |                                  |
|------------------------------------|----------------------------------|
| ① Bildmodus ..... S. 41            | ⑥  ..... S. 43                   |
| ② Blitz ..... S. 42                | ⑦ Bildgröße (Fotos) ..... S. 43  |
| ③ Belichtungskorrektur ..... S. 42 | ⑧ Seitenverhältnis ..... S. 44   |
| ④ Weißabgleich ..... S. 42         | ⑨ Bildgröße (Videos) ..... S. 44 |
| ⑤ ISO-Empfindlichkeit ..... S. 43  |                                  |

- 1** Drücken Sie **OK**, um das Funktionsmenü anzuzeigen.  
• Drücken Sie erneut **OK**, um das Funktionsmenü auszublenden.


- 2** Verwenden Sie **Δ** **▽** (Pfeiltasten) zur Auswahl der Einstellungen und ändern Sie die gewählte Einstellung mit **◀▶** und drücken Sie die Taste **OK**.
























- Die Standardeinstellung jeder Funktion ist mit  gekennzeichnet.

Bildmodus		Festlegen der Verarbeitungsoptionen.
	Lebhaft	Für besonders lebendige Farben.
	Natürlich	Für natürliche Farben.
	Gedämpft	Für gedeckte Farbtöne.
	Fisheye	Verzerrt die Aufnahme so, dass der Effekt eines Fisheye-Objektivs erzeugt wird.
	Glitzer	Erzeugt Glitzerlichteffekte wie beim Einsatz eines Kreuzfilters.
	Magischer Spiegel	Erzeugt ein Foto mit dem Effekt einer Spiegelreflexion.
	Fragmente	Verwandelt ein Bild in eine Collage aus Kacheln. Dies erzeugt den Effekt eines Mosaiks.
	Pop Art	Verstärkt die Farben und Atmosphäre einer Aufnahme durch hellere und lebendigere Farben.
	Weichzeichner	Erzeugt mit sanften Farbtönen eine träumerische Atmosphäre.
	Blasse & helle Farbe	Erzeugt mit blassen und hellen Farben ein angenehmes, fließendes Gefühl.
	Leichte Tönung	Erzeugt ein qualitativ hochwertiges Bild, indem sowohl Schatten als auch Überbelichtungen korrigiert werden.
	Körniger Film	Erzeugt die Strenge und Körnung von Schwarz und Weiß.
	Lochkamera	Erzeugt durch Verdunkelung der Randzonen einen Tunneleffekt, wie bei einer alten Kamera oder einer Spielzeugkamera.
	Diorama	Erzeugt eine surrealistische Miniaturwelt, durch verstärkte Farbsättigung und Verschleiern von den Bereichen einer Aufnahme, die nicht im Fokus liegen.
	Cross-Entwicklung	Erzeugt ein Bild mit einer surrealen Atmosphäre.
	Zartes Sepia	Erzeugt ein qualitativ hochwertiges Bild, indem Schatten korrigiert werden und auf das gesamte Bild ein Weichzeichner angewendet wird.
	Dramatischer Ton	Verstärkt den lokalen Kontrast einer Aufnahme und erzeugt ein Foto, in dem der Unterschied zwischen hellen und dunklen Zonen betont wird.
	Gemälde	Erzeugt ein Bild, bei dem Kanten hervorgehoben werden und ein Illustrationsstil hinzugefügt wird.
	Aquarell	Erzeugt ein weiches, helles Bild, indem dunkle Bereiche entfernt werden. Blasse Farben gehen auf einer weißen Bildfläche ineinander über und die Konturen werden weicher gezeichnet.
	Vintage	Verleiht einer Alltagsaufnahme einen nostalgischen Vintage-Stil, indem Verfärbungen und verblasste Farben wie bei alten Drucken eingesetzt werden.

Blitz		Einstellen der Blitzauslösemethode.
 AUTO	Blitz Auto	Bei niedriger Umgebungshelligkeit oder starkem Gegenlicht wird der Blitz automatisch ausgelöst.
	Rote Augen	Vor Auslösen des Hauptblitzes werden mehrere Vorblitze abgegeben, um das Auftreten von roten Augen in den Aufnahmen zu verhindern.
	Aufnehlblitz	Der Blitz wird ungeachtet der herrschenden Lichtverhältnisse ausgelöst.
	Blitz Aus	Der Blitz wird nicht ausgelöst.
 RC	Fernbedienung	Für die Aufnahme der Bilder wird ein Unterwasserblitz oder das kabellose Olympus RC-Blitzsystem verwendet. Einzelheiten siehe „Verwenden eines speziellen Unterwasserblitzes“ (S. 108).
 SLV	Slave-Fkt.	Ein mit dem eingebauten Blitz der Kamera synchronisiertes, im Fachhandel erhältliches Slave-Blitzgerät wird zum Aufnehmen verwendet. Die Intensität des Blitzlichts kann eingestellt werden.
	LED An	Die LED schaltet sich an, wenn ein Bild aufgenommen wird. Dies gilt für Nahaufnahmen.
<b>Belichtungs-korrektur</b>		<b>Ausgleichen der von der Kamera eingestellten Helligkeit (angemessene Belichtung).</b>
Wert <b>-2.0</b> bis <b>+2.0</b>		Stellen Sie einen höheren negativen Wert (-) ein, um das Foto dunkler zu machen oder einen höheren positiven Wert (+), um das Foto heller zu machen.
<b>Weißabgleich</b>		<b>Einstellen einer geeigneten Farbgebung für das Licht der Aufnahmesituation.</b>
 WB AUTO	WB Auto	Die Kamera stellt den Weißabgleich automatisch ein.
	Sonnig	Geeignet für Außenaufnahmen bei klarem Himmel.
	Bewölkt	Geeignet für Außenaufnahmen bei bewölktem Himmel.
	Kunstlicht	Geeignet für Aufnahmen mit künstlicher Beleuchtung.
	Fluoreszent	Geeignet für Aufnahmen mit einer weißen Leuchtstofflampe.
	Unterwasser	Geeignet für Unterwasseraufnahmen.
	Benutzerdefinierter WB1	Für manuelle Einstellungen des Weißabgleichs entsprechend der Lichtverhältnisse während der Aufnahme. Richten Sie die Kamera auf ein weißes Stück Papier oder einen weißen Gegenstand, der den ganzen Bildschirm ausfüllt, und drücken Sie die <b>MENU</b> -Taste zum Einstellen des Weißabgleichs. Zur Registrierung des sofortigen Weißabgleichs siehe „Speichern des sofortigen Weißabgleichs“ (S. 44).
	Benutzerdefinierter WB2	

ISO-Empfindlichkeit		Einstellen der ISO-Empfindlichkeit.
 ISO AUTO	ISO Auto	Die Kamera stellt automatisch die Empfindlichkeit mit Vorrang auf die Bildqualität ein.
 ISO HIGH	ISO hoch Auto	Die Kamera stellt automatisch die Empfindlichkeit mit Vorrang auf die Verringerung der Unschärfe ein, die durch ein sich bewegendes Motiv oder eine Kameraverwacklung entsteht.
Wert $\frac{150}{150}$ bis $\frac{150}{6400}$		Stellen Sie einen niedrigeren Wert zur Rauschminderung oder einen höheren Wert zur Unschärfeverringern ein.
 		Einstellen der Serienaufnahmen-Funktion und der Zeit nach Drücken des Auslösers bis zur Aufnahme.
	Einzeln	Bei jedem Drücken des Auslösers wird ein Foto aufgenommen.
	Serienaufnahme 1	Während Sie den Auslöser ganz durchgedrückt halten, werden bis zu 200 Aufnahmen sequenziell mit einer Rate von bis zu 2,5 Aufnahmen pro Sekunde (fps) gemacht.
	Serienaufnahme 2	Während Sie den Auslöser ganz durchgedrückt halten, werden bis zu 7 Aufnahmen sequenziell mit einer Rate von bis zu 7 Aufnahmen pro Sekunde (fps) gemacht.
	High-Speed1	Während Sie den Auslöser ganz herunter gedrückt halten, werden bis zu 60 Aufnahmen sequenziell mit einer Rate von bis zu 20 Aufnahmen pro Sekunde (fps) gemacht.
	High-Speed2	Während Sie den Auslöser ganz herunter gedrückt halten, werden bis zu 60 Bilder sequenziell mit einer Rate von bis zu 60 Bildern pro Sekunde (fps) gemacht.
	 12 Sek.	Die Selbstausröser LED leuchtet zunächst ca. 10 Sekunden lang und blinkt dann weitere ca. 2 Sekunden, anschließend erfolgt die Aufnahme.
	 2 Sek.	Die Selbstausröser LED blinkt ca. 2 Sekunden lang, wonach der Verschluss ausgelöst wird.
	Selbstausröser definieren	Fotos werden entsprechend der eingestellten Anzahl der Einzelbilder, der eingestellten „  Wartezeit in Sekunden (der Zeit zwischen dem Drücken des Auslösers und der Aufnahme) und der von Ihnen eingestellten Intervallzeit“ aufgenommen.
Bildgröße (Fotos)		Einstellen der Anzahl aufgenommener Pixel.
	4608×3456	Geeignet für den Druck von Fotos größer als A3.
	3200×2400	Ermöglicht Ausdrücke bis zu A3-Format.
	1920×1440	Ermöglicht Ausdrücke bis zu A4-Format.
	640×480	Geeignet für Fotos in E-Mails.

Seitenverhältnis		Einstellen des Bild Verhältnisses horizontal zu vertikal.
4:3	4:3	Ändern des Verhältnisses horizontal zu vertikal während der Aufnahme.
16:9	16:9	
3:2	3:2	
1:1	1:1	
Bildgröße (Videos)		Einstellen der Anzahl aufgenommener Pixel.
1080 60p <sup>1</sup>	1080 60p <sup>1</sup>	Aufnahme eines ruckfreien Full HD-Videos mit 60 Bildern/ Sek (fps).
1080p	1080p	Nimmt Full HD-Videos auf.
720p	720p	Nimmt HD-Videos auf.
VGA	VGA	Nimmt 640×480 Videos auf.
HS 120 <sup>1,2</sup>	HS 120 <sup>1,2</sup>	Nimmt 640×480 HS-Videos auf.
HS 240 <sup>1,2</sup>	HS 240 <sup>1,2</sup>	Nimmt 480×360 HS-Videos auf.

<sup>1</sup> Einstellung nur möglich, wenn [Lebhaft], [Natürlich] oder [Gedämpft] im Bildmodus in **P** und Modus eingestellt ist.

<sup>2</sup> HS Film: Aufnahmen von sich schnell bewegenden Objekten zur Zeitlupenwiedergabe.

- In einigen Aufnahmemodi stehen nicht alle Funktionen zur Verfügung „Liste der in den jeweiligen Aufnahmemodi verfügbaren Einstellungen“ (S. 111).
- Beispielhafte Bildgröße bei einem Seitenverhältnis von **[4:3]**.

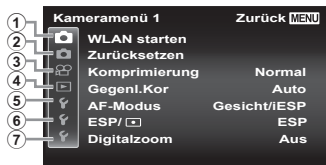
## Speichern des sofortigen Weißabgleichs

Wählen Sie [ Benutzerdefinierter WB1] oder [ Benutzerdefinierter WB2], richten Sie die Kamera auf ein weißes Blatt Papier oder einen anderen weißen Gegenstand und drücken Sie die **MENU**-Taste.

- Die Kamera löst den Verschluss aus und der Weißabgleich wird gespeichert. Wurde der Weißabgleich bereits gespeichert, werden die gespeicherten Daten aktualisiert.
- Die gespeicherten Weißabgleichsdaten werden nicht durch das Ausschalten der Kamera gelöscht.
- Führen Sie diesen Vorgang bei dem Licht aus, mit dem Sie die Aufnahmen machen.
- Werden die Kameraeinstellungen geändert, muss der Weißabgleich erneut gespeichert werden.
- Kann der Weißabgleich nicht gespeichert werden, prüfen Sie, ob das weiße Blatt Papier den Bildschirm ausfüllt, und wiederholen Sie den Vorgang.

# Verwenden des Einstellungsmenüs

## Einstellungsmenü



### 1 Kameramenü 1 S. 47

	WLAN Starten/WLAN Beenden (S. 73) Zurücksetzen Komprimierung Gegenl.Kor AF-Modus ESP/ Digitalzoom
--	---

### 2 Kameramenü 2 S. 50

	Bildstabilisation (Fotos) Blitzfernsteuerung AF-Hilfslicht Aufnahmeansicht Bildausrichtung Datumsstempel Hochaufl. Zoom
--	---

### 3 Videomenü S. 54

	IS-Video-Modus (Video-Tonaufnahme) Windgeräusch-Einst.
--	--

### 4 Wiederg.menü S. 55

	Diashow Bearb. Löschen Druckauswahl (S. 88) (Schreibschutz) Auftrag freigeben
--	--

### 5 Menü für Einstellungen 1 S. 62

	Speicher formatieren/Karte formatieren Datensicherung Eye-Fi USB-Verbindung Anschalten Toneinstellungen Pixelkorr.
--	--

### 6 Menü für Einstellungen 2 S. 64

	(Monitor) Anzeige umdrehen TV-Ausgabe (Sprache) (Datum/Zeit) Weltzeit LED-Hilfslicht
--	--

### 7 Menü für Einstellungen 3 S. 68

	GPS-Einstellungen WLAN-Einstellungen Intervalleinstellungen Tastenfunktion Sportkamera-Einstell.
--	--

## Verwenden des Einstellungsmenüs

Drücken Sie während der Aufnahme oder Wiedergabe die **MENU**-Taste, um das Einstellungs Menü anzuzeigen.

Das Einstellungs Menü bietet verschiedene Kameraeinstellungen, wie Aufnahme- und Wiedergabefunktionen, Datums- und Zeiteinstellungen sowie Anzeigeoptionen.

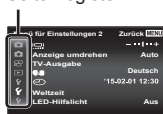
### 1 Drücken Sie die **MENU**-Taste.

- Das Einstellungs Menü wird angezeigt.

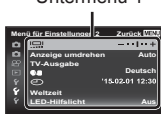


### 2 Drücken Sie $\triangleleft$ (Pfeiltasten), um die Seitenregister auszuwählen. Drücken Sie $\triangle \nabla$ (Pfeiltasten) zur Anzeige des gewünschten Seitenregisters und drücken Sie dann $\triangleright$ .

Seitenregister



Untermenü 1



### 3 Betätigen Sie $\triangle \nabla$ (Pfeiltasten) zur Auswahl des gewünschten Untermenüs 1 und drücken Sie dann die Taste $\odot$ .

Untermenü 2



### 4 Betätigen Sie $\triangle \nabla$ (Pfeiltasten) zur Auswahl des gewünschten Untermenüs 2 und drücken Sie dann die $\odot$ -Taste.

- Nach Auswahl der Einstellung wird wieder das Untermenü 1 angezeigt.
- Weitere Einstellungen sind u. U. erforderlich.







### 5 Drücken Sie die **MENU** Taste, um die Einstellung zu verlassen.

Einzelheiten zur Bedienung siehe (S. 46).

- Die Standardeinstellung jeder Funktion ist mit  gekennzeichnet.

## Kameramenü 1

### **Wiederherstellen der Standardeinstellungen der Aufnahmefunktionen [Zurücksetzen]**

Untermenü 2	Anwendungszweck
Ja	Die Standardeinstellungen der folgenden Menüfunktionen werden wiederhergestellt: <ul style="list-style-type: none"><li>• Untergeordneter Modus <b>ART</b>, <b>SCN</b>, <b>SPORT</b>, , und </li><li>• Bildmodus</li><li>• Blitz</li><li>• Belichtungskorrektur</li><li>• Weißabgleich</li><li>• ISO-Empfindlichkeit</li><li>• /</li><li>• Bildgröße (Fotos)</li><li>• Seitenverhältnis</li><li>• Bildgröße (Videos)</li><li>• Kameramenü 1, Kameramenü 2 und Videomenüfunktionen</li></ul>
Nein	Die Einstellungen werden nicht geändert.

### **Auswählen der Bildqualität für Fotos [Komprimierung]**


Untermenü 2	Anwendungszweck
Fein	Aufnahmen in hoher Qualität.
Normal	Aufnahmen in normaler Qualität.

- „Anzahl der speicherbaren Einzelbilder (Fotos)/Aufnahmedauer (Videos) im internen Speicher und auf Speicherkarten“ (S. 106)

Einzelheiten zur Bedienung siehe (S. 46).

## **Aufhellen eines Motivs im Gegenlicht [Gegenl.Kor]**

Untermenü 2	Anwendungszweck
Auto	Beim Wählen eines kompatiblen Aufnahmemodus wird diese Einstellung automatisch aktiviert.
Aus	Die Gegenlicht-Korrektur wird nicht aktiviert.
An	Bei der Aufnahme wird der unterbelichtete Bildbereich automatisch aufgehellt.

- Wenn [ESP/



## **Wahl des Scharfstellbereichs [AF-Modus]**

Untermenü 2	Anwendungszweck
Gesicht/iESP	Die Kamera stellt automatisch scharf. (Wenn die Kamera ein Gesicht erfasst, wird dieses mit einem weißen Rahmen <sup>1</sup> versehen; wenn Sie den Auslöser dann halb herunter drücken und die Kamera scharfgestellt hat, wechselt die Farbe des Rahmens auf Grün <sup>2</sup> . Wenn kein Gesicht entdeckt wird, wählt die Kamera ein Objekt im Rahmen und stellt automatisch scharf.)
Spot	Die Kamera fokussiert auf das in der AF-Markierung befindliche Objekt.
AF-Tracking	Die Kamera verfolgt die Bewegungen des Motivs automatisch und stellt so ununterbrochen auf dieses scharf.

<sup>1</sup> Bei bestimmten Motiven kann es vorkommen, dass der Rahmen nicht oder nicht sofort erscheint.

<sup>2</sup> Ein rot blinkender Rahmen weist darauf hin, dass keine Fokussierung möglich ist. Versuchen Sie in einem solchen Fall, die Scharfstellung erneut auszuführen.


## **Sich bewegende Motive ununterbrochen Scharfstellen (AF-Tracking)**

- ① Visieren Sie das Motiv mit der Kamera an, um die AF-Markierung auf das Motiv zu richten, und drücken Sie dann die -Taste.
- ② Wenn die Kamera das Motiv erkennt, verfolgt die AF-Markierung das Motiv automatisch und stellt ununterbrochen auf dieses scharf.
- ③ Um die AF-Verfolgung aufzuheben, drücken Sie die -Taste.
  - Je nach Motiv oder Aufnahmebedingungen kann die Kamera unter Umständen das Motiv nicht scharfstellen oder dessen Bewegungen nicht folgen.
  - Wenn die Kamera den Bewegungen des Motivs nicht folgen kann, wird die AF-Markierung rot.



Einzelheiten zur Bedienung siehe (S. 46).

### **Wahl der Messmethode für die Motivhelligkeit [ESP/**

Untermenü 2	Anwendungszweck
ESP	Ein Foto mit ausgeglichener Helligkeit über den gesamten Bildschirm wird aufgenommen. (Die Helligkeit wird separat in der Mitte des Fotos und im Umfeld gemessen).
 (Spotmessung)	Bei starkem Gegenlicht wird das Motiv in der Bildmitte ausreichend belichtet. (Die Helligkeit wird in der Mitte des Bildschirms gemessen).

- Bei Einstellung auf [ESP] erscheint die Bildmitte bei Aufnahmen von Motiven in starkem Gegenlicht möglicherweise dunkel.

### **Aufnahmen mit einer höheren Vergrößerung als mit dem optischen Zoom [Digitalzoom]**

Untermenü 2	Anwendungszweck
Aus	Digitalzoom deaktivieren.
An	Digitalzoom aktivieren.

- Die für [Digitalzoom] gewählte Option beeinflusst das Aussehen des Zoombalkens (S. 53).

Einzelheiten zur Bedienung siehe (S. 46).

## Kameramenü 2



### **Reduzieren von Verwacklungsunschärfe beim Aufnehmen**




#### [Bildstabilisation]

Untermenü 2	Anwendungszweck
Aus	Die Bildstabilisation ist deaktiviert. Diese Einstellung empfiehlt sich, wenn die Kamera fest auf einem Stativ oder einer anderen stabilen Fläche steht.
An	Die Bildstabilisation ist aktiviert.
Währ. der Beli.	Die Bildstabilisation wird aktiviert, wenn der Auslöser ganz nach unten gedrückt wird.

- Sie können während der Bildstabilisation eventuell Geräusche aus dem Inneren der Kamera hören.
- Die Bilder werden u. U. nicht stabilisiert, wenn die Kamera zu stark wackelt.
- Bei Wahl einer sehr langen Verschlusszeit, z. B. bei Nachtaufnahmen, ist die Funktion [Bildstabilisation] möglicherweise weniger wirksam.

### **Verwenden eines externen Blitzgerätes [Blitzfernsteuerung]**

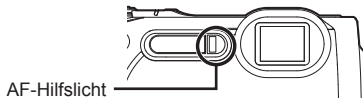
Untermenü 2	Anwendungszweck
Aus	Externes Blitzgerät ist nicht verfügbar. (Die Kamera verwendet den integrierten Blitz für Blitzaufnahmen.)
 RC	Für die Aufnahme der Bilder wird ein Unterwasserblitz oder das kabellose Olympus RC-Blitzsystem verwendet.  „Verwenden eines speziellen Unterwasserblitzes“ (S. 108)
Slave-Fkt.	Ein mit dem eingebauten Blitz der Kamera synchronisiertes, im Fachhandel erhältliches Slave-Blitzgerät wird zum Aufnehmen verwendet. Die Intensität des Blitzlichts kann eingestellt werden.

- Wenn Sie [ RC] oder [Slave-Fkt.] wählen, können Sie im Blitzmodus [ RC] oder [ SLV] wählen (S. 37).

Einzelheiten zur Bedienung siehe (S. 46).

### **Verwenden des Hilfslichts zum Fokussieren schwach beleuchteter Motive [AF-Hilfslicht]**

Untermenü 2	Anwendungszweck
Aus	Das AF-Hilfslicht wird nicht verwendet.
An	Wird der Auslöser halb herunter gedrückt, schaltet sich das AF-Hilfslicht ein, um beim Fokussieren zu helfen.




### **Anzeigen des soeben aufgenommenen Fotos [Aufnahmeansicht]**

Untermenü 2	Anwendungszweck
Aus	Das soeben aufgenommene Foto wird nicht angezeigt. Dies ermöglicht es Ihnen, unmittelbar die nächste Aufnahme vorzubereiten, indem Sie dem Motiv auf dem LCD-Monitor folgen.
0,5/1/2/3 (Sek)	Das soeben aufgenommene Foto wird für die eingestellte(n) Sekunde(n) angezeigt. Dies ermöglicht Ihnen eine sofortige Kontrolle der soeben gemachten Aufnahme.

Einzelheiten zur Bedienung siehe (S. 46).

## ***Automatisches Drehen von Fotos, die im Hochformat aufgenommen wurden, während der Wiedergabe***







### **[Bildausrichtung]**

- Während der Aufnahme wird die Einstellung [] (S. 58) des Wiedergabemenüs automatisch aktiviert.
- Wenn die Kamera beim Aufnehmen senkrecht nach oben oder unten weist, arbeitet diese Funktion möglicherweise nicht einwandfrei.

<b>Untermenü 2</b>	<b>Anwendungszweck</b>
<b>Aus</b>	Informationen über die Ausrichtung der Kamera (Hochformat oder Querformat) während der Aufnahme werden nicht gemeinsam mit den Fotos aufgezeichnet. Während der Wiedergabe werden Hochformat-Bilder nicht gedreht.
<b>An</b>	Informationen über die Ausrichtung der Kamera (Hochformat oder Querformat) während der Aufnahme werden gemeinsam mit den Bildern aufgezeichnet. Während der Wiedergabe werden Bilder automatisch gedreht.

## ***Aufnahmedatum aufdrucken*** **[Datumsstempel]**

<b>Untermenü 2</b>	<b>Anwendungszweck</b>
<b>Aus</b>	Datum nicht aufdrucken.
<b>An</b>	Neue Fotos mit Aufnahmedatum stempeln.





- Wenn Datum und Zeit nicht eingestellt wurden, steht die Funktion [Datumsstempel] nicht zur Verfügung.  [] (S. 66)
- Der Datumsstempel kann nicht gelöscht werden.
- Sie können den [Datumsstempel] nicht einstellen, wenn die Einstellungen [, [, [] und [] sind und der Bildmodus nicht [Lebhaft], [Natürlich] oder [Gedämpft] ist.

Einzelheiten zur Bedienung siehe (S. 46).

## **Vergrößerte Aufnahmen machen ohne optischen Zoom und ohne verminderte Bildqualität [Hochaufl. Zoom]**

Untermenü 2	Anwendungszweck
Aus	Ausschalten des hochauflösenden Zooms.
An	Anschalten des hochauflösenden Zooms.

- [Hochaufl. Zoom] ist nur verfügbar, wenn die [Bildgröße] auf [16M] eingestellt ist.

Hochauflösen-der Zoom	Digitalzoom	Bildgröße	Zoombalken
An	Aus	16M	 Hochauflösender Zoom
Aus	An	16M	 Digitalzoom
		Sonstiges	 *1
An	An	16M	 Hochauflösender Zoom Digitalzoom

\*1 Aufgrund der erhöhten Pixel-Verarbeitungsleistung verschlechtert sich die Bildqualität nicht. Das Vergrößerungsverhältnis ändert sich abhängig von der eingestellten Bildgröße.

- Fotos, die mit rot angezeigtem Zoombalken aufgenommen werden, wirken eventuell „grobkörnig“.

Einzelheiten zur Bedienung siehe (S. 46).

## Videomenü

### **Reduzieren von Verwacklungsunschärfe beim Aufnehmen**

#### [IS-Video-Modus]

Untermenü 2	Anwendungszweck
Aus	Die Bildstabilisation ist deaktiviert. Diese Einstellung empfiehlt sich, wenn die Kamera fest auf einem Stativ oder einer anderen stabilen Fläche steht.
An	Die Bildstabilisation ist aktiviert.
Hybrid An	Die Bildstabilisation ist aktiviert. Diese Funktion korrigiert Verwacklungen mit großer Amplitude, wie sie z. B. beim Gehen während der Aufnahme entstehen.

- Die Bilder werden u. U. nicht stabilisiert, wenn die Kamera zu stark wackelt.
- Wenn [Hybrid An] eingestellt wurde, ist der Aufnahmewinkel des Videos ein wenig kürzer.
- Im HS-Filmmodus kann [Hybrid An] nicht genutzt werden.

### **Aufnehmen von Videos mit Ton**

Untermenü 2	Anwendungszweck
Aus	Keine Tonaufnahme.
An	Ton wird aufgenommen.

- Wenn ein HS-Filmmodus ausgewählt ist, wird der Ton nicht aufgezeichnet.

### **Reduzierung der Windgeräusche im aufgenommenen Ton bei Videoaufnahmen** [Windgeräusch-Einst.]




Untermenü 2	Anwendungszweck
Aus	Die Windgeräuschreduzierung ist ausgeschaltet.
An	Die Windgeräuschreduzierung ist angeschaltet.

Einzelheiten zur Bedienung siehe (S. 46).





## **Wiederg.menü**

### *Automatische Wiedergabe von Fotos* **[Diashow]**

Untermenü 2	Untermenü 3	Anwendungszweck
Hintergrundmusik	Aus /Cosmic/ Breeze/ Mellow/ Dreamy/ Urban	Dient zur Wahl einer Hintergrundmusik-Option.
Starten	—	Dient zum Starten der Diashow.

- Drücken Sie während der Diashow  (Pfeiltasten), um zum nächsten Bild weiterzuschalten oder , um zum vorigen Bild zurückzukehren.
- Um die Diashow zu beenden, drücken Sie die Taste **MENU** oder .


### *Bearbeiten von Fotos* **[Bearb.]**






Untermenü 1	Untermenü 2	
Bearb. (Fotos)		S. 56
		S. 56
		S. 57
	Gegenl.Kor	S. 57
	Rote Augen	S. 57
		S. 58
	e-Porträt	S. 58
Bearb. (Videos)	Bild aus Video	S. 58
	Video schneiden	S. 59

Einzelheiten zur Bedienung siehe (S. 46).

## Ändern der Bildgröße









Diese Funktion dient dazu, ein hochauflösendes Foto zum Versenden per E-Mail oder für andere Anwendungszwecke in einer kleineren Größe als separates Foto abzuspeichern.

Untermenü 1	Untermenü 2	Untermenü 3
Bearb.		3M VGA

- 1 Betätigen Sie   (Pfeiltasten) zur Auswahl eines Fotos.
- 2 Betätigen Sie   (Pfeiltasten) zur Auswahl der Bildgröße und drücken Sie die -Taste.
  - Das in der Größe angepasste Foto wird als separates Foto gespeichert.

## Erstellen von Bildausschnitten

Untermenü 1	Untermenü 2
Bearb.	

- 1 Betätigen Sie   (Pfeiltasten) zur Auswahl eines Fotos und drücken Sie die -Taste.
- 2 Nutzen Sie den Zoomhebel, um die Größe des Zuschnittrahmens zu bestimmen und     (Pfeiltasten) zum Verschieben des Bildes.
- 3 Nachdem Sie den wegzuschneidenden Bildbereich festgelegt haben, drücken Sie die -Taste.
  - Das bearbeitete Foto wird als separates Bild gespeichert.

Zuschnittrahmen






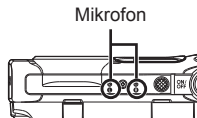


Einzelheiten zur Bedienung siehe (S. 46).


## Hinzufügen von Ton zu Fotos

Untermenü 1	Untermenü 2
Bearb.	

- 1 Betätigen Sie   (Pfeiltasten) zur Auswahl eines Fotos.
- 2 Richten Sie das Mikrofon auf die Tonquelle aus.
- 3 Drücken Sie die -Taste.
  - Die Aufzeichnung beginnt.
  - Während der Wiedergabe des Fotos wird die Tonaufnahme ca. 4 Sekunden lang ausgeführt.






## Zur Wiedergabe von Tonaufnahmen

Um den mit einem Foto aufgenommenen Ton wiederzugeben, wählen Sie das Foto aus, und drücken Sie dann die -Taste.

- Passen Sie mit   (Pfeiltasten) die Lautstärke an.




## Aufhellen von Bildbereichen, die aufgrund von Gegenlicht oder einer anderen Ursache unterbelichtet sind **[Gegenl.Kor]**

Untermenü 1	Untermenü 2
Bearb.	Gegenl.Kor

- 1 Betätigen Sie   (Pfeiltasten) zur Auswahl eines Fotos und drücken Sie die -Taste.
  - Das bearbeitete Foto wird als separates Bild gespeichert.
  - Bei manchen Fotos ist die Bearbeitung nicht wirksam.
  - Die Retusche eines Fotos kann zu einem leichten Qualitätsverlust führen.

## Retuschieren roter Augen in Blitzaufnahmen **[Rote Augen]**




Untermenü 1	Untermenü 2
Bearb.	Rote Augen

- 1 Betätigen Sie   (Pfeiltasten) zur Auswahl eines Fotos und drücken Sie die -Taste.
  - Das bearbeitete Foto wird als separates Bild gespeichert.
  - Bei manchen Fotos ist die Bearbeitung nicht wirksam.
  - Die Retusche eines Fotos kann zu einem leichten Qualitätsverlust führen.

Einzelheiten zur Bedienung siehe (S. 46).




## Drehen von Bildern

Untermenü 1	Untermenü 2
Bearb.	

- 1 Betätigen Sie   (Pfeiltasten) zur Auswahl eines Fotos.
- 2 Drücken Sie die -Taste, um das Foto zu drehen.
- 3 Falls notwendig wiederholen Sie Schritt 1 und 2, um Einstellungen für andere Fotos auszuführen, und drücken Sie die **MENU**-Taste.
  - Die neuen Ausrichtungen werden gespeichert, selbst wenn die Kamera ausgeschaltet wurde.









## Hauttöne weich machen [e-Porträt]

Untermenü 1	Untermenü 2
Bearb.	e-Porträt

- 1 Betätigen Sie   (Pfeiltasten) zur Auswahl eines Fotos und drücken Sie die -Taste.
  - Einige Aufnahmen können nicht bearbeitet werden, beispielsweise wenn keine Gesichter entdeckt werden.
  - Das bearbeitete Foto wird als separates Bild gespeichert.

## Bilder aus Videos erfassen [Bild aus Video]

Untermenü 1	Untermenü 2
Bearb.	Bild aus Video

- 1 Betätigen Sie   (Pfeiltasten) zur Auswahl des Videos und drücken Sie die Taste .
  - 2 Betätigen Sie     (Pfeiltasten) zur Anzeige des Bildes, das erfasst werden soll und Sie die Taste .
- Das ausgewählte Bild wird als Foto aufgezeichnet.
  - Einige Videos können nicht erfasst werden.









Bildposition














Einzelheiten zur Bedienung siehe (S. 46).

## **Schneiden langer Videos** **[Video schneiden]**

Untermenü 1	Untermenü 2
Bearb.	Video schneiden

- 1 Betätigen Sie   (Pfeiltasten) zur Auswahl des Videos und drücken Sie die Taste .
- 2 Betätigen Sie   (Pfeiltasten) zur Auswahl der Speicherart und drücken Sie die Taste .

Untermenü 3	Anwendungszweck
Neue Datei	Speichert das gekürzte Video als neue Videodatei.
Überschreiben	Überschreibt das ursprüngliche Video mit dem gekürzten Video.

- 3 Betätigen Sie     (Pfeiltasten) zur Anzeige des Fotos, bei dem der Löschvorgang gestartet werden soll, und drücken Sie die Taste .
- 4 Betätigen Sie     (Pfeiltasten) zur Anzeige des Fotos, bei dem der Löschvorgang beendet werden soll, und drücken Sie die Taste .
- 5 Betätigen Sie   (Pfeiltasten) zur Wahl von [Löschen] und drücken Sie die Taste 
  - Wählen Sie [Abbrechen], um das Schneiden abzubrechen.
  - Das Schneiden des Videos dauert einige Sekunden. Die Videolänge wird automatisch so angepasst, dass das gewählte Start- und Endbild ebenfalls enthalten ist.

Einzelheiten zur Bedienung siehe (S. 46).

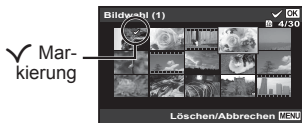
## Löschen von Bildern [Löschen]

Untermenü 2	Anwendungszweck
Alle löschen	Alle Fotos im internen Speicher oder auf der Karte werden gelöscht.
<b>Bildwahl</b>	Fotos werden jeweils einzeln zum Löschen ausgewählt.
Löschen	Löscht das angezeigte Foto.
Gruppe löschen	Alle Bilder der Gruppe werden gelöscht. Um alle Fotos der Gruppe zu löschen, siehe „Wiedergabe von Panoramabildern und gruppierten Bildern“ (S. 17).

- Beim Löschen von Fotos aus dem internen Speicher darf keine Karte in der Kamera eingesetzt sein.
- Geschützte Fotos können nicht gelöscht werden.

### Auswählen und Löschen von einzelnen Bildern [Bildwahl]

- 1 Betätigen Sie dann  $\Delta \nabla$  (Pfeiltasten), um [Bildwahl] auszuwählen, und drücken Sie dann die  $\text{OK}$ -Taste.
- 2 Betätigen Sie  $\Delta \nabla \langle \rangle$  (Pfeiltasten) zur Wahl des Bildes, das gelöscht werden soll, und drücken Sie dann die Taste  $\text{OK}$ , um das Bild mit dem Symbol  $\checkmark$  zu kennzeichnen.
  - Stellen Sie den Zoomhebel auf die T-Seite, um zur Einzelbildanzeige zurückzukehren.
- 3 Wiederholen Sie Schritt 2, um weitere Fotos, die gelöscht werden sollen, zu markieren, und drücken Sie dann die **MENU**-Taste, um die markierten Fotos zu löschen.
- 4 Betätigen Sie  $\Delta \nabla$  (Pfeiltasten) zur Auswahl von [Ja] und drücken Sie die  $\text{OK}$ -Taste.
  - Alle Fotos mit der Markierung  $\checkmark$  werden gelöscht.








### Löschen aller Fotos [Alle löschen]

- 1 Betätigen Sie  $\Delta \nabla$  (Pfeiltasten) zur Wahl von [Alle löschen], und drücken Sie die Taste  $\text{OK}$ .
- 2 Betätigen Sie  $\Delta \nabla$  (Pfeiltasten) zur Auswahl von [Ja] und drücken Sie die  $\text{OK}$ -Taste.

Einzelheiten zur Bedienung siehe (S. 46).






## **Schreibschutz von Fotos**

- Geschützte Fotos können nicht mit [Löschen] (S. 13, 60), [Bildwahl], [Gruppe löschen] oder [Alle löschen] gelöscht werden, (S. 60), aber alle Fotos werden gelöscht mit [Speicher formatieren]/[Karte formatieren] (S. 62).
- ① Betätigen Sie   (Pfeiltasten) zur Auswahl eines Fotos.
  - ② Drücken Sie die -Taste.
    - Drücken Sie die -Taste erneut, um die Einstellungen aufzuheben.
  - ③ Wiederholen Sie Schritt ① und ②, um weitere Fotos zu schützen, und drücken Sie die **MENU**-Taste.
    - Wenn Sie gruppierte Fotos schützen, werden alle Fotos der Gruppe gleichzeitig geschützt. Um jedes Bild in der Gruppe zu schützen, dehnen Sie die Bilder aus  „Wiedergabe von Panoramabildern und gruppierten Bildern“ (S. 17)

## **Übertragungsauftrag für Fotos einrichten**

### **[Auftrag freigeben]**

Wenn Sie den Auftrag freigeben, können Sie bei Anschluss an die Kamera alle Bilder zusammen mit [Privat] (S. 76) an ein Smartphone übertragen. Mit dem Smartphone in [Einmalig] (S. 76), sehen Sie nur die freigegebenen Fotos.

- ① Betätigen Sie   (Pfeiltasten) zur Wahl des Fotos und drücken Sie dann die -Taste, um  anzuzeigen.
  - ② Wiederholen Sie Schritt ①, um alle gewünschten Fotos auszuwählen, und drücken Sie zur Beendigung die Taste **MENU** [Auftrag freigeben].
    -  wird auf dem Foto angezeigt, das Sie zur Freigabe ausgewählt haben.
- Sie können einen freigegebenen Auftrag auf maximal ca. 200 Fotos einstellen.

Einzelheiten zur Bedienung siehe (S. 46).

## Ÿ Menü für Einstellungen 1

### ***Komplettes Löschen der Daten Ÿ [Speicher formatieren]/ Ÿ [Karte formatieren]***

- Vergewissern Sie sich vor der Ausführung des Formatiervorgangs unbedingt, dass keine wichtigen Daten im internen Speicher bzw. auf der Karte vorhanden sind.
- Die Karten müssen mit dieser Kamera formatiert werden, bevor sie benutzt werden, wenn sie vorher in einer anderen Kamera oder dem Computer verwendet wurden.
- Stellen Sie sicher, dass die Karte vor dem Formatieren des internen Speichers aus der Kamera entfernt wurde.

Untermenü 2	Anwendungszweck
Ja	Alle Bilddaten im internen Speicher oder auf der Karte (einschließlich geschützter Fotos) werden gelöscht.
Nein	Die Formatierung wird abgebrochen.

### ***Kopieren von Fotos aus dem internen Speicher auf die Karte Ÿ [Datensicherung]***

Untermenü 2	Anwendungszweck
Ja	Mit dieser Funktion werden die Bilddaten, die sich im internen Speicher befinden, auf die Karte kopiert.
Nein	Die Datensicherung wird abgebrochen.

### ***Verwenden einer Eye-Fi-Karte Ÿ [Eye-Fi]***

Untermenü 2	Anwendungszweck
Alle	Es werden alle Fotos übertragen.
Bildwahl	Es werden nur die ausgewählten Fotos übertragen.
Aus	Die Eye-Fi-Kommunikation ist deaktiviert.

- Bitte lesen Sie vor dem Gebrauch einer Eye-Fi-Karte die beiliegende Bedienungsanleitung aufmerksam durch, und befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers.
- Diese Kamera bietet keine Unterstützung des Endless-Modus der Eye-Fi-Karte.
- Vor Gebrauch siehe „Eye-Fi-Karte“ (S. 104).


Einzelheiten zur Bedienung siehe (S. 46).

## **Wahl der Methode zum Anschließen der Kamera an andere Geräte Ÿ [USB-Verbindung]**


<b>Untermenü 2</b>	<b>Anwendungszweck</b>
Auto	Wahl der Methode zum Anschließen der Kamera an andere Geräte.
Speicher	Kamera als Kartenlesegerät anschließen.
MTP	Unter Windows Vista/Windows 7/Windows 8/Windows 8.1/Windows 10 die Kamera als tragbares Gerät anschließen.
Drucken	Wählen Sie dies aus, wenn Sie an einen PictBridge-kompatiblen Drucker anschließen.

- Bei Verwendung der mitgelieferten Software [Speicher] auswählen.
- Siehe „Verbinden der Kamera mit einem Computer“ (S. 91) für den Anschluss an einen Computer.

## **Einschalten der Kamera über die -Taste Ÿ [ Anschalten]**

<b>Untermenü 2</b>	<b>Anwendungszweck</b>
Nein	Die Kamera wird nicht eingeschaltet. Um die Kamera einzuschalten, drücken Sie die <b>ON/OFF</b> -Taste.
Ja	Durch gedrückt halten der  -Taste wird die Kamera im Wiedergabemodus angeschaltet.

## **Einstellen der Tonausgabe der Kamera und der Lautstärke Ÿ [Toneinstellungen]**


<b>Untermenü 2</b>	<b>Untermenü 3</b>	<b>Anwendungszweck</b>
Ton	1/2/3	Dient zur Wahl der Kameratöne (Betriebsstöne, Auslöserton und Warnton).
Lautstärke	0/1/2/3/4/5	Dient zur Wahl der Lautstärke des Quittierungstons beim Betätigen der Funktionstasten der Kamera.
 Lautstärke	0/1/2/3/4/5	Dient zur Wahl der Lautstärke des Wiedergabetons.

Einzelheiten zur Bedienung siehe (S. 46).

### **Einstellen der Bildbearbeitungsfunktion ¶ [Pixelkorr.]**

- Da diese Funktion vor der Auslieferung der Kamera aus dem Herstellerwerk eingestellt wurde, ist nach dem Kauf keinerlei Einstellung erforderlich. Circa einmal pro Jahr wird empfohlen.
- Für beste Ergebnisse empfiehlt es sich, nach der Aufnahme oder Wiedergabe von Fotos mindestens eine Minute lang zu warten, bevor die Pixelkorrektur ausgeführt wird. Falls die Kamera während der Ausführung der Pixelkorrektur versehentlich ausgeschaltet wurde, müssen Sie diese Einstellung erneut ausführen.



### **Einstellen der Bildbearbeitungsfunktion**

Drücken Sie die -Taste bei Anzeige von [Starten] (Untermenü 2).

- Die Prüfung und Einstellung der Bildbearbeitungsfunktion beginnt.

## **¶ Menü für Einstellungen 2**

### **Einstellen der Helligkeit des Monitors ¶ []**

- ① Betätigen Sie  (Pfeiltasten), um die Helligkeit unter Beobachtung des Bildschirms einzustellen, und drücken Sie dann die -Taste.



### **Umdrehen der Bildschirmansicht und der Bedienungstasten ¶ [Anzeige umdrehen]**

Untermenü 2	Anwendungszweck
Auto	Dreht die Bildschirmansicht und die Bedienungstasten automatisch entsprechend der Ausrichtung der Kamera um.
Standard	Nichts wird umgedreht.
Umgedreht	Dreht die Bildschirmansicht und die Bedienungstasten um oder fixiert sie. Sie können Ihre umgedrehte Kamera bequem nutzen.



Einzelheiten zur Bedienung siehe (S. 46).

## **Wiedergabe von Fotos auf einem Fernsehgerät f [TV-Ausgabe]**

- Das TV-Videosignalsystem ist je nach Land bzw. Region verschieden. Bevor Sie Ihre Fotos auf dem Fernsehgerät anzeigen können, müssen Sie den Video-Ausgang entsprechend Ihrem TV-Video-Signaltyp einstellen.

Untermenü 2	Untermenü 3	Anwendungszweck
NTSC/PAL	NTSC	Bei Anschluss der Kamera an ein Fernsehgerät in Nordamerika, Taiwan, Korea, Japan usw.
	PAL	Bei Anschluss der Kamera an ein Fernsehgerät in europäischen Ländern, China usw.
HDMI Ausgang	480p/576p 720p 1080i 1080p	Das Signalformat erhält Priorität. Wenn die TV-Einstellung nicht übereinstimmt, wird sie automatisch geändert.
HDMI Einstell.	Aus	Die Steuerung erfolgt über die Funktionstasten der Kamera.
	An	Die Steuerung erfolgt über die Fernbedienung des Fernsehgerätes.










- Für die Anschlussmethode siehe „Wiedergabe auf einem Fernsehgerät“ (S. 82).

## **Ändern der Anzeigesprache f [🗨️]**

Untermenü 2	Anwendungszweck
Sprachen	Wählen Sie die Sprache, in der die Menüs und Fehlermeldungen auf dem LCD-Monitor angezeigt werden sollen.

Einzelheiten zur Bedienung siehe (S. 46).


## **Einstellen von Datum und Zeit**









- ① Drücken Sie   (Pfeiltasten) zur Wahl des Jahres unter [J].
  - ② Drücken Sie  (Pfeiltasten) zum Speichern der Einstellungen für [J].
  - ③ Drücken Sie     (Pfeiltasten) auf gleiche Weise wie in Schritt ① und ②, um den Monat [M], den Tag [T] und die Zeit [Zeit] (in Stunden und Minuten) sowie das Anzeigeformat des Datums [J/M/T] (Datumsreihenfolge) einzustellen, und drücken Sie dann die Taste .
- Zur genauen Einstellung der Zeit drücken Sie die -Taste, wenn das Zeitsignal 00 Sekunden anzeigt.



## **Überprüfen von Datum und Zeit**



Halten Sie die **INFO**-Taste bei ausgeschalteter Kamera gedrückt. Die aktuelle Zeit wird etwa 3 Sekunden lang angezeigt.

## **Wahl von Heimat-Zeitzone und anderen Zeitzonen [Weltzeit]**

Sie können erst eine Zeitzone mittels [Weltzeit] auswählen, wenn die Uhr der Kamera mit  eingestellt wurde.

Untermenü 2	Untermenü 3	Anwendungszweck
Zeitzonen		Die Zeit in der Heimat-Zeitzone (die ausgewählte Zeitzone für  im Untermenü 2).
		Die Zeit in der Reiseziel-Zeitzone (die ausgewählte Zeitzone für  im Untermenü 2).
 <sup>*1</sup>	—	Wählen Sie die Heimat-Zeitzone (  .
 <sup>*1, 2</sup>	—	Wählen Sie die Reiseziel-Zeitzone (  .

<sup>\*1</sup> In Gegenden, in denen die Sommerzeit umgestellt wird, betätigen Sie   (Pfeiltasten), um die Sommerzeit ([Sommer]) einzuschalten.

<sup>\*2</sup> Wenn Sie eine Zeitzone wählen, rechnet die Kamera automatisch die Zeitdifferenz zwischen der gewählten Zone und der Heimat-Zeitzone () aus und zeigt die Zeit in der Reiseziel-Zeitzone () an.

Einzelheiten zur Bedienung siehe (S. 46).

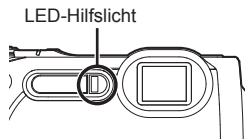
## Einschalten der LED-Leuchte $\gamma$ [LED-Hilfslicht]

Untermenü 2	Anwendungszweck
Aus	Deaktiviert das LED-Hilfslicht.
An	Aktiviert das LED-Hilfslicht.

- Nicht verfügbar in  $\boxtimes$ .

### Verwendung des LED-Hilfslichts

- Halten Sie die **INFO**-Taste gedrückt, bis die LED-Leuchte leuchtet.
- Wenn ein Bedienungsvorgang bei eingeschalteter LED-Leuchte ausgeführt wird, leuchtet sie bis zu ca. 90 Sekunden lang.
- Wird innerhalb von ca. 30 Sekunden kein Bedienungsvorgang ausgeführt, schaltet sich die LED-Leuchte aus.
- Selbst bei ausgeschalteter Kamera kann die **INFO**-Taste so lange gedrückt gehalten werden, bis die LED-Leuchte leuchtet, wonach sie 30 Sekunden lang eingeschaltet bleibt.



### Ausschalten der LED-Leuchte


- Halten Sie die **INFO**-Taste so lange gedrückt, bis die LED-Leuchte erlischt.

Einzelheiten zur Bedienung siehe (S. 46).

## Ÿ Menü für Einstellungen 3



### ***Aufzeichnen der Informationen über Aufnahmeort und -zeit in den aufgenommenen Bildern Ÿ [GPS-Einstellungen]***

Untermenü 2	Untermenü 3	Anwendungszweck
GPS	Aus	Wenn die GPS-Funktion nicht verwendet werden soll.
	An	Wenn die GPS-Funktion verwendet werden soll.
Autom. Zeiteinstellung	Aus	Uhrzeit nicht einstellen.
	An	Einstellen der Uhrzeit mit den GPS UTC Daten.
Wegstrecke	Aus	GPS-Tracking ausschalten.
	An	Die Kamera speichert das Log automatisch.
	Sichern	Speichert Daten auf die Speicherkarte.
A-GPS-Daten	–	Ermöglicht es Ihnen die Validitätsperiode der Daten zu prüfen.

- [Autom. Zeiteinstellung] wird nur verwendet, wenn  (Heimat-Zeitzone) für [Weltzeit] ausgewählt ist.
- Für GPS- und Track-Funktionen, siehe „Verwenden der GPS-Funktion (GPS-Einstellungen)“ (S. 80).

Einzelheiten zur Bedienung siehe (S. 46).

## ***WLAN-Einstellungen*** ¶ [***WLAN-Einstellungen***]

<b>Untermenü 2</b>	<b>Anwendungszweck</b>
Verbindungseinstellungen	Stellt den Verbindungsmodus ein.  „Ändern der Verbindungsmethode“ (S. 76)
Privates Kennwort	Ein Kennwort erneuern.
Zurücksetzen 	Löschen aller Bilder, die zur Freigabe ausgewählt wurden.
WLAN-Einstellungen zurücksetzen	Zurücksetzen der WLAN-Einstellungen auf die Standardeinstellungen.




- Einzelheiten zur Bedienung siehe „Verbinden der Kamera mit einem Smartphone“ (S. 72).








## ***Intervalleinstellungen*** ¶ [***Intervalleinstellungen***]

<b>Untermenü 2</b>	<b>Untermenü 3</b>
Anzahl der Einzelbilder	1 bis 99 (Bilder)
Start Wartezeit	0 bis 60 (Minuten)
Intervallzeit	10/20/30/40/50 (Sek.)/1 bis 60 (Minuten)





Einzelheiten zur Bedienung siehe (S. 46).

## Schaltfläche und (Film) Taste [Tastenfunktion] Funktionen zuweisen

Untermenü 2	Anwendungszweck
 Funktion	Der Schaltfläche eine bestimmte Funktion zuweisen.
 Funktion	Die bestimmt Funktion der Taste  (Film) zuweisen.

Untermenü 2	Untermenü 3	Anwendungszweck
 Funktion	 Foto aufn.	Drücken Sie den Auslöser halb nach unten, um das Motiv scharfzustellen. Drücken und halten Sie die Taste, um Serienaufnahmen zu machen.
	 Video aufn.	Drücken Sie die Taste, um ein Video aufzunehmen. Drücken Sie die Taste erneut während der Aufnahme, um sie zu beenden.
	Monitorverst.	Maximieren Sie bei gedrückter Taste die Helligkeit.
	LED	Die LED blinken, während die Taste gedrückt wird.
	Super-Makro <sup>1,2</sup>	Drücken Sie die Taste, um Super-Makro an- und auszustellen.
	Aus	Dieser Taste wurden keine Funktionen zugewiesen.
 Funktion	 Foto aufn.	Wie  Funktion].
	 Video aufn.	
	Monitorverst.	
	LED	
	Super-Makro <sup>1,2</sup>	
	Aus	

<sup>1</sup> Während der Aktivierung von Super-Makro ist der Zoom-Bereich eingeschränkt.

<sup>2</sup> Der Modus Super-Makro gilt für folgende Aufnahmemodi: **P**, **ART**, **SPORT**, und **SCN** (, , , und ).

- Wenn Sie die Registrierung von  Foto aufn.] oder  Video aufn.] abbrechen, stehen Foto- und Videoaufnahme in einigen Modi eventuell nicht zur Verfügung.

Einzelheiten zur Bedienung siehe (S. 46).

### **Festlegen der **SPORT** Ÿ [Sportkamera-Einstell.]**

<b>Untermenü 2</b>	<b>Untermenü 3</b>	<b>Anwendungszweck</b>
Bild umdrehen	Nein	Die Bilder sind nicht umgedreht.
	Ja	Wenn die Kamera umgedreht ist, sind oben, unten, links, rechts des gespeicherten Bildes ebenfalls umgedreht. Wenn Sie mit der umgedrehten Kamera ein Bild machen, ist die Aufnahme nicht umgedreht.
Aufn. wiederholen	Nein	Die Kamera wiederholt dieselbe Aufnahme nicht.
	Ja	Nach dem Abschluss der ersten Aufnahme, wiederholt die Kamera die Aufnahme. Die Kamera nimmt solange auf, bis Sie die Aufnahme abbrechen oder die maximal mögliche Anzahl gespeicherter Bilder oder maximale Aufnahmelänge erreicht wurde. Die maximale Aufnahmezeit beträgt 99 Stunden oder die maximale Anzahl speicherbarer Bilder beträgt 20.000.
Ruhemodus	Nein	Der Ruhemodus ist aus.
	Ja	Die Kamera wechselt in den Ruhemodus, wenn Sie an der Kamera für ca. 30 Sekunden keine Aktionen vornehmen. Wechselt die Kamera während der Aufnahme in den Ruhemodus, wird die Aufnahme nicht unterbrochen. Jede Bedienung einer Taste unterbricht den Ruhemodus. Wenn Sie die Kamera während der Aufnahme verlassen, reduziert diese Funktion den Batterieverbrauch.

- Diese Einstellung steht nur zur Verfügung **SPORT**.

# Verbinden der Kamera mit einem Smartphone

Schließen Sie über die WLAN-Funktion Ihre Kamera an ein Smartphone an. Mit der angegebenen App profitieren Sie von noch mehr Funktionen während und nach der Aufnahme.

## Was Sie mit der angegebenen App, OLYMPUS Image Share (OI.Share) machen können

- Übertragung eines Kamerabilds auf das Smartphone  
Laden Sie Fotos der Kamera auf Ihr Smartphone.
- Fernbedienung der Kameraaufnahme mit dem Smartphone  
Sie können die Kamera mit dem Smartphone bedienen und Aufnahmen machen.
- Kreative Bildbearbeitung  
Sie können auf das Smartphone geladene Bilder mit Effektfiltren und Stempeln bearbeiten.
- GPS-Tags zur Kamera hinzufügen  
Fügen Sie zu den Fotos GPS-Tags hinzu, indem Sie die auf dem Smartphone gespeicherten GPS-Logs einfach auf die Kamera übertragen.

Mehr Informationen finden Sie unter der Adresse:

<http://app.olympus-imaging.com/oishare/>

- Bevor Sie die WLAN-Funktion verwenden, lesen Sie bitte „Verwendung der WLAN-Funktion“ (S. 119).
- Beim Verwenden der WLAN-Funktion in einem Land außerhalb des Gebiets, in dem die Kamera erworben wurde, besteht das Risiko, dass die Kamera nicht den Richtlinien für drahtlose Kommunikation des entsprechenden Landes entspricht. Olympus übernimmt keine Verantwortung für jegliche Verstöße gegen solche Richtlinien.
- Wie bei jeder drahtlosen Kommunikation besteht stets das Risiko des Abfangens durch einen Dritten.
- Die WLAN-Funktion der Kamera kann nicht zur Verbindung mit einem privaten oder öffentlichen Zugangspunkt verwendet werden.
- Die WLAN-Antenne befindet sich im Unterteil der Kamera.  
Halten Sie die Kamera nach Möglichkeit von Metallobjekten fern.
- Während der WLAN-Verbindung entlädt sich die Batterie schneller.  
Wenn die Batterie erschöpft ist, kann die Verbindung während der Übertragung unterbrochen werden.
- In der Nähe von Geräten, die Magnetfelder, statische Elektrizität oder Funkwellen erzeugen, wie z. B. Mikrowellengeräten und schnurlosen Telefonen kann die Verbindung gestört bzw. langsam sein.



## Anschließen an ein Smartphone

- 1 Starten Sie die auf Ihrem Smartphone installierte App OI.Share.
- 2 Wählen Sie [WLAN Starten] im Menü 1 der Kamera  $\gamma$  und drücken Sie  $\text{\textcircled{OK}}$ .
  - Das Gedrückthalten der Taste **MENU** startet ebenfalls [WLAN Starten].
- 3 Folgen Sie der Benutzerführung, die auf dem Monitor angezeigt wird, um die WLAN-Verbindung vorzubereiten.
- 4 Verwenden Sie das Smartphone, auf dem OI.Share aktiviert ist, um den auf dem Kamera-Monitor angezeigten QR-Code zu lesen. Die Verbindung startet automatisch.

### Fehler beim Lesen des QR-Codes

Legen Sie in den WLAN-Einstellungen des Smartphones die SSID und ein Kennwort fest, bevor Sie sich verbinden. (Die SSID und das Kennwort werden unten links auf dem QR-Bildschirm angezeigt.).

Lesen Sie die Informationen über die WLAN-Einstellungen in der Bedienungsanleitung Ihres Smartphone.




- Halten Sie die Taste **MENU** der Kamera gedrückt, um die Verbindung zu beenden.


### Fehlermeldung während WLAN-Verbindung

Verbinden Sie die Kamera wieder mit dem Smartphone.

- ① Deaktivieren Sie die WLAN-Funktion Ihres Smartphones.
- ② Aktivieren Sie die WLAN-Funktion wieder. Wählen Sie die SSID für TG-870 vor der nächsten Verbindung.


## Übertragung von Bildern auf ein Smartphone

Fotos können von der Kamera auf ein Smartphone übertragen werden. Sie können auch im Voraus auf der Kamera die freizugebenden Fotos auswählen.  [Auftrag freigeben] (S. 61)

- 1** Verbinden Sie die Kamera mit einem Smartphone. (S. 73)
- 2** Tippen Sie auf die Taste Übertragung in OI.Share.
  - Die Fotos der Kamera werden in einer Liste angezeigt.
  - Wenn eine Fehlermeldung angezeigt wird:  „Fehlermeldung während WLAN-Verbindung“ (S. 73)
- 3** Wählen Sie die Fotos aus, die Sie übertragen möchten, und tippen Sie auf Speichern.
  - Wenn das Speichern beendet ist, können Sie die Kamera vom Smartphone trennen.

## Fernbedienung mit einem Smartphone

Sie können per Fernbedienung mit dem Smartphone Aufnahmen mit der Kamera machen. Diese Funktion ist nur bei Auswahl von [Privat] verfügbar.

- 1** Verbinden Sie die Kamera mit einem Smartphone. (S. 73)
- 2** Tippen Sie in OI.Share auf die Remote-Taste.
  - Wenn eine Fehlermeldung angezeigt wird:  „Fehlermeldung während WLAN-Verbindung“ (S. 73)
- 3** Tippen Sie auf den Auslöser, um die Aufnahme zu machen.
  - Die aufgenommenen Fotos werden auf der Speicherkarte der Kamera gespeichert.
  - Es stehen nicht alle Aufnahmeoptionen zur Verfügung.

## Positionsdaten zu Bildern hinzufügen

Sie können zu den Fotos GPS-Tags hinzufügen. Übertragen Sie dazu die gespeicherten GPS-Logs auf dem Smartphone auf die Kamera.

Diese Funktion ist nur bei Auswahl von [Privat] verfügbar.

- 1** Starten Sie OI.Share, bevor Sie mit der Aufnahme beginnen und schalten Sie die Taste Position hinzufügen, um de GPS-Log zu speichern.
    - Bevor Sie den GPS-Log speichern, muss die Kamera einmal zur Synchronisation der Zeit mit OI.Share verbunden werden.
    - Sie können das Telefon und andere Apps nutzen, während der GPS-Log gespeichert wird. Beenden Sie OI.Share jedoch nicht.
  - 2** Ist die Aufnahme beendet, schalten Sie die Taste Position hinzufügen aus.

Das Speichern des GPS-Log ist abgeschlossen.
  - 3** Verbinden Sie die Kamera mit einem Smartphone. (S. 73)
  - 4** Übertragen Sie den gespeicherten GPS-Log mit OI. Share auf die Kamera.
    - Die GPS-Tags werden auf der Basis des übertragenen GPS-Log zu den Bildern auf der Speicherkarte oder dem internen Speicher hinzugefügt.
    - Bei der detaillierten Wiedergabe werden auf den Bildern, zu denen die Positionsdaten hinzugefügt wurden, Längen- und Breitengrade angezeigt.
    - Wenn eine Fehlermeldung angezeigt wird:  „Fehlermeldung während WLAN-Verbindung“ (S. 73)
- Das Hinzufügen von Positionsdaten ist nur bei Smartphones möglich, die mit einer GPS-Funktion ausgestattet sind.
  - Zu Videos können keine Positionsdaten hinzugefügt werden.

## Ändern der Verbindungsmethode

Die Kamera kann auf zwei Arten mit dem Smartphone verbunden werden: mit [Privat] werden immer dieselben Einstellungen verwendet und mit [Einmalig] die jeweils von Ihnen vorgenommenen Einstellungen. Verwenden Sie [Privat], wenn Sie die Kamera mit Ihrem Smartphone verbinden, und [Einmalig], wenn Sie Fotos auf ein anderes Smartphone übertragen.

- Die standardmäßige Werkseinstellung ist [Privat].

**1** Wählen Sie [WLAN-Einstellungen] in **ƒ** Menü für Einstellungen 3 und drücken Sie **OK**.

**2** Wählen Sie [Verbindungseinstellungen] und drücken Sie **▷** (Pfeiltasten).

**3** Wählen Sie die Methode WLAN und drücken Sie **OK**.

- [Privat]: Verbindung mit einem Smartphone (verbindet automatisch mit den Einstellungen der ersten Verbindung). Alle Funktionen von OI.Share stehen zur Verfügung.
- [Einmalig]: Verbindet mit mehreren Smartphones (verbindet jeweils mit anderen Verbindungseinstellungen). Es steht nur die Bildübertragungsfunktion von OI.Share zur Verfügung. Sie können mit der Kamera nur Fotos sehen, die freigegeben wurden.
- [Auswählen]; Wählen Sie eine Methode aus, die immer verwendet wird.
- [Aus]: Die WLAN-Funktion ist ausgeschaltet.

## Kennwort ändern

Ändern Sie das Kennwort für [Privat].

**1** Wählen Sie [WLAN-Einstellungen] in **ƒ** Menü für Einstellungen 3 und drücken Sie **OK**.

**2** Wählen Sie [Privates Kennwort] aus und drücken Sie **▷** (Pfeiltasten).

**3** Folgen Sie der Benutzerführung und drücken Sie **△** (Pfeiltasten).

- Es wird ein neues Kennwort festgelegt.

## Abbrechen einer Freigabe

Brechen Sie Freigaben, die für Fotos festgelegt wurden, ab.

- 1** Wählen Sie [WLAN-Einstellungen] in **f** Menü für Einstellungen 3 und drücken Sie **OK**.
- 2** Wählen Sie [Zurücksetzen von **↶**] aus und drücken Sie **▷** (Pfeiltasten).
- 3** Wählen Sie [Ja] aus und drücken Sie **OK**.


## Zurücksetzen der W-LAN-Einstellungen

Initialisiert den Inhalt der [WLAN-Einstellungen].

- 1** Wählen Sie [WLAN-Einstellungen] in **f** Menü für Einstellungen 3 und drücken Sie **OK**.
- 2** Wählen sie [WLAN-Einstellungen zurücksetzen] aus und drücken Sie **▷** (Pfeiltasten).
- 3** Wählen Sie [Ja] aus und drücken Sie **OK**.

# Verwenden der GPS-Funktionen

Mit der GPS-Funktion der Kamera können Sie die Positionsdaten der Aufnahme und Bewegungsvorgänge aufzeichnen.

- Auf den Bildern, zu denen die Positionsdaten hinzugefügt wurden, werden Längen- und Breitengrade angezeigt.
- Die Kamera ist nicht für die GPS-Navigation ausgerüstet.
- Bevor Sie die GPS-Funktion verwenden, lesen Sie bitte „GPS-Funktion, elektronischer Kompass“ (S. 119).
- In manchen Ländern kann es notwendig sein, eine vorherige Regierungsgenehmigung für die Gewinnung von Positionsinformationen zu erlangen. Aus diesem Grund kann die Kamera in bestimmten Verkaufsregionen nicht zur Anzeige von Positionsinformationen eingerichtet sein. Wenn Sie die Kamera ins Ausland mitnehmen, sollten Sie sich darüber im Klaren sein, dass in manchen Regionen oder Ländern der Einsatz dieser Funktion gesetzlich geregelt ist. Halten Sie die nationalen rechtlichen Vorschriften ein.
- Schalten Sie das GPS an Bord von Flugzeugen und an anderen Orten aus, in denen der Gebrauch von GPS-Geräten verboten ist.  [GPS-Einstellungen] (S. 68)
- Diese Kamera unterstützt auch das Quasi-Zenith Satellitensystem und GLONASS.

## Vor Verwendung von GPS-Funktionen (A-GPS-Daten)

Abhängig vom Status der Kamera und der Kommunikation, kann es eine Weile dauern, bis die Kamera die Positionsdaten erfasst hat. Wird A-GPS verwendet, kann die Zeit zur Bestimmung der Position von einigen Sekunden zu einigen Zehntelsekunden verkürzt werden. Die A-GPS Daten können mithilfe der Smartphone App „OLYMPUS Image Track“ (OI.Track) oder der PC-Software „OLYMPUS A GPS Utility“ aktualisiert werden.

- Achten Sie darauf, dass das Datum der Kamera korrekt eingestellt ist.
- Stellen Sie bei der Kamera „Private Verbindung“ ein (S. 76).
- Die A-GPS-Daten müssen alle zwei Wochen aktualisiert werden.  
Die Position kann sich verändert haben, wenn die Frist für die Aktualisierung abgelaufen ist. Verwenden Sie möglichst aktuelle A-GPS-Daten.
- Die Bereitstellung von A-GPS-Daten kann ohne vorherige Ankündigung beendet werden.

### **Aktualisieren der A-GPS-Daten mithilfe eines Smartphone**

Installieren Sie vor der Aktualisierung die Smartphone App OI.Track. Finden Sie unter der folgenden Adresse Informationen darüber, wie Sie die A-GPS-Daten aktualisieren.

<http://app.olympus-imaging.com/oitrack/>

Verbinden Sie Kamera und Smartphone, wie beschrieben in „Anschließen an ein Smartphone“ (S. 73).

### **Aktualisieren der A-GPS-Daten mithilfe des PC**

Laden Sie das Programm OLYMPUS A-GPS Utility von dieser Website herunter und installieren Sie dieses auf Ihrem PC.

<http://sdl.olympus-imaging.com/agps/>

Lesen Sie im „OLYMPUS A-GPS Utility Instruction Manual“ unter dieser Adresse, wie Sie die Daten aktualisieren.

### **Fehlermeldung während WLAN-Verbindung**

Verbinden Sie die Kamera erneut mit dem Smartphone. 🖱️ (S. 73)

## Verwenden der GPS-Funktion (GPS-Einstellungen)

**1** Wählen Sie [GPS-Einstellungen] im **f** Menü für Einstellungen 3 und drücken Sie die Taste **(OK)**.

**2** Wählen Sie [GPS] und drücken Sie **(OK)**.

**3** Wählen Sie [An] und drücken Sie **(OK)**.

- **[GPS]** blinkt während der Messung. Ist die Positionsmessung beendet, erscheint **[GPS]** und die Positionsdaten werden angezeigt.
- Sobald die Positionserfassung beendet wurde, werden die Positionsdaten zum Zeitpunkt der Aufnahme den Bildern hinzugefügt.



- Bedecken Sie die GPS-Antenne nicht mit Ihren Händen oder Metallgegenständen.
- Wenn Sie die GPS-Funktion zum ersten Mal einsetzen und A-GPS nicht aktualisiert wurde, oder wenn die Funktion für längere Zeit nicht benutzt wurde, kann es einige Minuten dauern, bis die Positionsmessung abgeschlossen wird.
- Breitengrade und Längengrade werden auf dem Aufnahmemonitor angezeigt. Wenn Sie keine Positionsdaten hinzufügen möchten, setzen Sie [GPS] auf [Aus].
- Videos werden keine Positionsdaten hinzugefügt.
- Ist [GPS] auf [An] gestellt, entlädt sich der Akku schneller.



## Verwenden einer Datenerfassungsfunktion zur Verfolgung von Bewegungen (Wegstrecke)

- ① Wählen Sie [GPS-Einstellungen] im **f** Menü für Einstellungen 3 und drücken Sie die Taste **OK**.
- ② Wählen Sie [Wegstrecke] und drücken Sie **OK**.
- ③ Wählen Sie [Aus], [An] oder [Sichern] und drücken Sie **OK**.

Untermenü 2	Untermenü 3	Anwendungszweck
Wegstrecke	Aus	Keine Positionsdaten aufzeichnen.
	An	Die Kamera zeichnet automatisch Positionsdaten in regelmäßigen Intervallen auf.
	Sichern	Speichert jedes Mal, wenn Sie [Sichern] wählen und <b>OK</b> drücken, die aufgezeichneten Positionsdaten der Kamera auf der Karte. Die Daten auf der Kamera werden gelöscht. Die Aufnahmezeit der Positionsdaten beträgt insgesamt etwa 56 Stunden. Nehmen Sie auf, wenn dies erforderlich ist.

- Die Wegstrecken-Logs werden im Ordner GPSLOG auf der Speicherkarte gespeichert.
- Das Tracking wird automatisch beendet, wenn:
  - Der Akku ist leer.
  - Die Kamera ist länger als 24 Stunden ausgeschaltet.
- Wenn [Wegstrecke] auf [An] gesetzt ist, verbraucht der GPS-Empfänger Spannung aus dem Akku, selbst wenn die Kamera ausgeschaltet ist.

### Anzeige von Wegstrecken der GPS-Logs

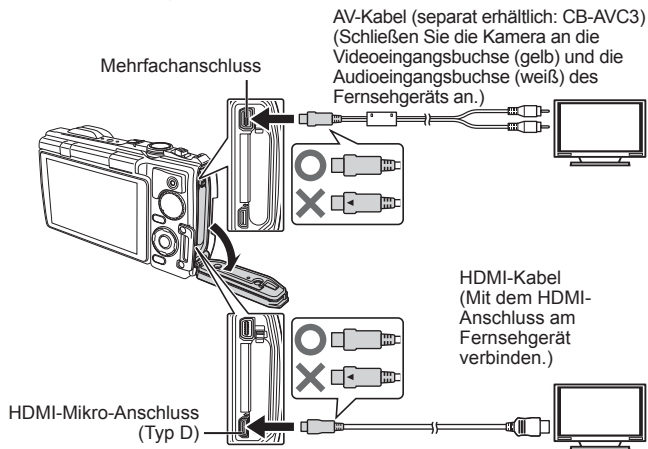
Nach Aufzeichnung der Wegstrecken der GPS-Logs können die aufgezeichneten Bewegungen mit OLYMPUS Viewer 3 oder OI.Track dargestellt werden.

- Die verfolgte Bewegung kann nicht auf der Kamera angezeigt werden.

# Die Kamera an ein anderes Gerät anschließen

## Wiedergabe auf einem Fernsehgerät

Zur Bildwiedergabe auf einem Fernsehgerät benötigen Sie das separat erhältliche AV Kabel. Sie können hoch aufgelöste Fotos auf einem HD-Fernseher wiedergeben, indem Sie die Kamera mit einem HDMI-Kabel (im Handel erhältlich) an das Gerät anschließen.



### 1 Schließen Sie die Kamera mit dem Kabel an das Fernsehgerät an.

- Wählen Sie den Videomodus der Kamera, bevor Sie diese über ein AV-Kabel anschließen. [TV-Ausgabe] (S. 65)

### 2 Wählen Sie den TV-Eingangskanal.

- Wenn das Kabel an die Kamera angeschlossen wird, schaltet sich der Monitor der Kamera aus.
- Drücken Sie die -Taste, wenn Sie die Kamera mit einem AV-Kabel anschließen.

- Einzelheiten zum Umschalten der Eingangsquelle finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgerätes.
- Je nach den Einstellungen des Fernsehgerätes kann es vorkommen, dass die auf dem Fernsehschirm angezeigten Fotos und Informationen abgeschnitten sind.
- Wird die Kamera sowohl mit dem AV-Kabel als auch mit dem HDMI-Kabel angeschlossen, hat HDMI Priorität.
- Schließen Sie nicht das USB- und HDMI-Kabel zur gleichen Zeit an.
- Wird die Kamera mit einem HDMI-Kabel angeschlossen, können Sie das Format des digitalen Videosignals auswählen. Wählen Sie ein Format, das mit dem am Fernsehgerät gewählten Eingangsformat übereinstimmt.

<b>1080p</b>	Die 1080p HDMI-Ausgabe hat Vorrang.
<b>1080i</b>	Die 1080i HDMI-Ausgabe hat Vorrang.
<b>720p</b>	Die 720p HDMI-Ausgabe hat Vorrang.
<b>480p/576p</b>	480p/576p HDMI-Ausgabe. 576p wird verwendet, wenn [PAL] gewählt wurde für [TV-Ausgabe] (S. 65).

## Benutzung der TV-Fernbedienung

Die Kamera kann mit einer TV-Fernbedienung bedient werden, wenn sie mit einem Fernseher verbunden wird, der HDMI-Steuerung unterstützt.

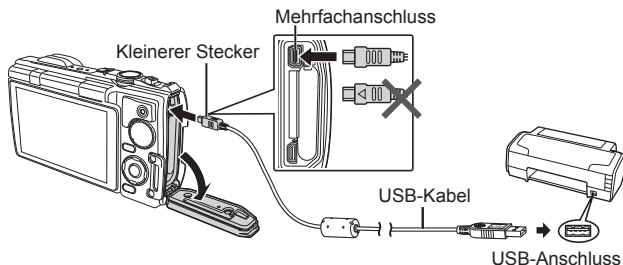
- 1 Wählen Sie [TV-Ausgabe] im Menü für Einstellungen 2.
  - 2 Wählen Sie [HDMI Einstell.] und [An].
  - 3 Bedienen Sie die Kamera mit der TV-Fernbedienung.
    - Sie können die Kamera bedienen, indem Sie der Benutzerführung folgen, die auf dem Bildschirm angezeigt wird.
    - Einige Fernsehgeräte unterstützen möglicherweise nicht alle Funktionen.
- Sie können keine Fotos oder Videos aufnehmen, wenn das HDMI-Kabel angeschlossen ist.
  - Schließen Sie die Kamera nicht an ein anderes ausgebendes HDMI-Gerät an. Dies könnte zu Schäden an der Kamera führen.
  - Während die Kamera mit USB an einen Computer oder Drucker angeschlossen ist, erfolgt keine HDMI-Ausgabe.

# Drucken von Fotos

## Direktes Drucken (PictBridge)

Mithilfe dieser Funktion können Sie die Kamera mit dem USB-Kabel an einen PictBridge-kompatiblen Drucker anschließen und Ihre Fotos direkt ausdrucken. Wählen Sie vor der Verbindung im Einstellungsmenü [Drucken] für [USB-Verbindung] (S. 63).

### Anschließen der Kamera



- Drucken Sie nur bei vollständig geladenem Akku.
- Videos können nicht gedruckt werden.

### ■ Einfaches Drucken

Blättern Sie durch Bilder und drucken Sie eines nach dem anderen aus.

**1** Verwenden Sie  $\triangleleft \triangleright$  (Pfeiltasten), um die Fotos, die Sie ausdrucken wollen, von der Kamera anzeigen zu lassen.

**2** Schließen Sie die Kamera mit dem mitgelieferten USB-Kabel an den Drucker an.

- Falls die Anzeige für Einfach Druck nicht angezeigt wird, wählen Sie [Drucken] für [USB-Verbindung] (S. 63) im Einstellungsmenü, bevor Sie erneut mit dem Drucker verbinden.



**3** Drücken Sie  $\triangleright$  (Pfeiltasten).

- Das Bildauswahlmenü erscheint, wenn der Ausdruck abgeschlossen ist. Um ein weiteres Bild zu drucken, wählen Sie es mit  $\triangleleft \triangleright$  (Pfeiltasten) aus und drücken Sie die  $\odot$ -Taste.
- Um das Drucken zu beenden, ziehen Sie bei Anzeige des Bildauswahlmenüs das USB-Kabel von der Kamera ab.

## ■ Individ. Druck anpassen

Nehmen Anpassungen am Druckmodus, den Papiertyp und andere Einstellungen vor dem Ausdruck vor.

### 1 Schließen Sie die Kamera mit dem mitgelieferten USB-Kabel an den Drucker an und schalten Sie die Kamera an.

- Wenn die Kamera eingeschaltet wird, sollte ein Dialog auf dem Monitor angezeigt werden, in dem Sie zur Wahl eines Hosts aufgefordert werden. Falls nicht, wählen Sie [Drucken] für [USB-Verbindung] (S. 63) im Einstellungsmenü.



### 2 Stellen Sie mithilfe der Benutzerführung eine Druckoption ein.

#### Wahl des Druckmodus

Wählen Sie den Druckmodus. Die verfügbaren Druckmodi sind nachfolgend aufgelistet.

<b>Drucken</b>	Druckt ausgewählte Bilder.
<b>Alle drucken</b>	Es werden alle auf der Karte gespeicherten Bilder einmal auf je einem Blatt ausgedruckt.
<b>Mehrfachdruck</b>	Ein Bild wird mehrfach auf einem einzelnen Papierbogen ausgedruckt.
<b>Ges.Index</b>	Druckt alle auf der Karte gespeicherten Bilder als Index aus.
<b>Druckauswahl</b>	Der Ausdruck erfolgt entsprechend den Druckvorauswahldaten (S. 88). Wenn kein Foto mit Druckvorauswahldaten vorhanden ist, erscheint dieses Menü nicht.

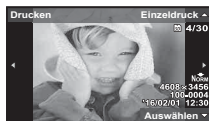
## Einstellen der Druckpapierdaten

Diese Einstellung variiert in Abhängigkeit von der Druckerausführung. Falls ausschließlich die Druckereinstellung STANDARD verfügbar ist, kann die Einstellung nicht geändert werden.

<b>Größe</b>	Einstellen der vom Drucker unterstützten Papiergröße.
<b>Randlos</b>	Einstellen des Ausdrucks mit oder ohne Bildrahmen.
<b>Bild./Seite</b>	Einstellen der Bilderanzahl pro Bogen. Erscheint, wenn [Mehrfachdruck] gewählt wurde.

## Wahl der auszudruckenden Fotos



Wählen Sie die auszudruckenden Fotos. Ausgewählte Fotos können später ausgedruckt werden (Einzelbild-Druckvorauswahl) oder Sie können das jeweils gerade angezeigte Foto sofort ausdrucken.




<b>Drucken (OK)</b>	Zum Ausdrucken des jeweils gerade angezeigten Bildes. Falls für das gewählte Foto [Einzeldruck] Vorauswahldaten gespeichert sind, wird nur das ausgewählte Foto gedruckt.
<b>Einzeldruck (▲)</b>	Zur Zuweisung von Druckvorauswahldaten für das jeweils gerade angezeigte Bild. Sollen nach der Anwendung von [Einzeldruck] weiteren Bildern Druckvorauswahldaten zugewiesen werden, so drücken Sie zur Bildwahl < > (Pfeiltasten).
<b>W.Einstellfkt (▼)</b>	Sie können für das jeweils angezeigte Bild die Anzahl der Ausdrucke und weitere Druckinformationen sowie den Druckstatus (drucken/nicht drucken) eingeben. Hinweise zum Gebrauch finden Sie unter „Einstellen der Druckdaten“ im nächsten Abschnitt.

## Einstellen der Druckdaten


Sie können eingeben, ob Daten wie Datum, Zeit und Dateiname zusammen mit dem Foto ausgedruckt werden.

	Zur Eingabe der Anzahl der Ausdrucke.
<b>Datum</b>	Zum Drucken von Datum und Zeit der Aufnahme auf das Bild.
<b>Dateiname</b>	Zum Drucken des Dateinamens der Aufnahme auf das Bild.
	Zum Zuschneiden des Bildes für den Druckvorgang. Stellt die Zuschnittgröße mit dem Zoomhebel (T/W) ein und die Zuschnittposition mit $\Delta$ $\nabla$ $\triangleleft$ $\triangleright$ (Pfeiltasten).

### 3 Sobald Sie die zu druckenden Fotos ausgewählt und die Druckdaten eingestellt haben, wählen Sie [Drucken] und drücken Sie .

- Um den Druckvorgang anzuhalten und abzubrechen, drücken Sie die -Taste. Um mit dem Drucken fortzufahren, wählen Sie [Fortsetzen].

#### ■ Abbrechen des Druckvorgangs

Um den Druckvorgang abzubrechen, wählen Sie [Abbrechen] und drücken Sie . Beachten Sie bitte, dass sämtliche Änderungen am Druckauftrag verloren gehen. Möchten Sie den Druckvorgang abbrechen und zum vorherigen Schritt zurückzukehren, um Änderungen am aktuellen Druckauftrag vornehmen, drücken Sie **MENU**.

## Druckvorauswahl (DPOF)

Die Druckvorauswahl dient dazu, die Anzahl der Ausdrücke sowie Datum und Zeit der Aufnahme gemeinsam mit einem Foto auf der Karte abzuspeichern. Diese Funktion ermöglicht ein bequemes Ausdrucken von Fotos mit einem Drucker oder in einem Fotolabor mit DPOF-Unterstützung unter ausschließlicher Verwendung der auf der Karte abgespeicherten Druckvorauswahldaten, ohne dass ein Computer oder die Kamera selbst dazu benötigt wird.

- Eine Druckvorauswahl kann nur für Fotos getroffen werden, die auf der Karte abgespeichert sind.
- Druckvorauswahldaten, die mit einem anderen DPOF-Gerät eingestellt wurden, können nicht mit dieser Kamera geändert werden. Zur Änderung von DPOF-Daten muss das ursprünglich verwendete Gerät eingesetzt werden. Wenn eine neue Druckvorauswahl mit dieser Kamera getroffen wird, werden die mit dem anderen Gerät vorher eingestellten DPOF-Daten dadurch gelöscht.
- Eine Druckvorauswahl kann für bis zu 999 Fotos pro Karte getroffen werden.

### ■ Einzelbild-Druckvorauswahl [ ]

#### 1 Anzeigen des Einstellungsmenüs.

- „Verwenden des Einstellungsmenüs“ (S. 46)

#### 2 Wählen Sie [Druckauswahl] aus dem Wiedergabemenü [ ], und drücken Sie dann die [OK]-Taste.

#### 3 Betätigen Sie $\Delta$ $\nabla$ (Pfeiltasten), um [ ] auszuwählen und drücken Sie die [OK]-Taste.



#### 4 Betätigen Sie $\triangleleft$ $\triangleright$ (Pfeiltasten) zur Wahl des Bildes, für das die Druckvorauswahl getroffen werden soll. Betätigen Sie $\Delta$ $\nabla$ (Pfeiltasten), um die Anzahl der Ausdrücke festzulegen. Drücken Sie die Taste [OK].



- 5** Betätigen Sie  $\Delta \nabla$  (Pfeiltasten), um die Bildschirmoption [⌂] (Datum drucken) zu wählen und drücken Sie die Taste  $\text{OK}$ .

Untermenü 2	Anwendungszweck
Nein	Nur das Foto wird ausgedruckt.
Datum	Das Foto wird gemeinsam mit dem Aufnahmedatum ausgedruckt.
Zeit	Das Foto wird gemeinsam mit der Zeit der Aufnahme ausgedruckt.

- Beim Drucken von Fotos können die Einstellungen nicht zwischen Fotos verändert werden.

- 6** Betätigen Sie  $\Delta \nabla$  (Pfeiltasten), zur Auswahl von [Übernehmen] und drücken Sie die Taste  $\text{OK}$ .

## ■ Vorauswahl eines Ausdrucks aller Fotos auf der Karte [ALL]

- 1 Befolgen Sie die Schritte 1 und 2 in [ ] (S. 88).
- 2 Betätigen Sie  $\Delta \nabla$  (Pfeiltasten), zur Auswahl von [ALL] und drücken Sie die Taste  $\text{OK}$ .
- 3 Befolgen Sie die Schritte 5 und 6 in [ ].

## ■ Zurücksetzen aller Druckvorauswahldaten

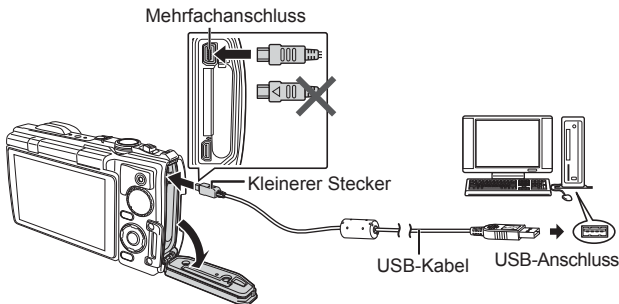
- 1 Befolgen Sie die Schritte 1 und 2 in [ ] (S. 88).
- 2 Wählen Sie [ ] oder [ALL], und drücken Sie dann die  $\text{OK}$ -Taste.
- 3 Betätigen Sie  $\Delta \nabla$  (Pfeiltasten) zur Auswahl von [Zurücksetzen] und drücken Sie die Taste  $\text{OK}$ .

## ■ Zurücksetzen der Druckvorauswahldaten für ausgewählte Fotos

- 1 Befolgen Sie die Schritte 1 und 2 in [ ] (S. 88).
- 2 Betätigen Sie  $\Delta \nabla$  (Pfeiltasten) zur Auswahl von [ ] und drücken Sie die Taste  $\text{OK}$ .
- 3 Betätigen Sie  $\Delta \nabla$  (Pfeiltasten) zur Auswahl von [Beibehalten] und drücken Sie die Taste  $\text{OK}$ .
- 4 Betätigen Sie  $\triangleleft \triangleright$  (Pfeiltasten), zur Markierung des Bildes, dessen Druckauswahl gelöscht werden soll. Betätigen Sie  $\Delta \nabla$  (Pfeiltasten), zur Einstellung der Anzahl der Ausdrücke auf „0“.
- 5 Falls erforderlich, wiederholen Sie Schritt 4, und drücken Sie abschließend die  $\text{OK}$ -Taste.
- 6 Betätigen Sie  $\Delta \nabla$  (Pfeiltasten) zur Auswahl der Bildschirmoption [ ] (Datum drucken) und drücken Sie die Taste  $\text{OK}$ .
  - Die Einstellungen werden auf die verbleibenden Bilder mit einer Druckvorauswahl angewandt.
- 7 Betätigen Sie  $\Delta \nabla$  (Pfeiltasten) zur Auswahl von [Übernehmen] und drücken Sie die Taste  $\text{OK}$ .

# Verbinden der Kamera mit einem Computer

## Anschließen der Kamera



- Falls nach Anschließen der Kamera an den Computer überhaupt keine Anzeige auf dem Monitor der Kamera erscheint, ist möglicherweise der Akku entladen. Verwenden Sie einen vollständig geladenen Akku.
- Stellt die Kamera keine Verbindung zum PC her, entfernen Sie das USB-Kabel und überprüfen Sie die Einstellungen in [USB-Verbindung], (S. 63) bevor Sie erneut eine Verbindung mit dem PC herstellen.
- Der Akku kann aufgeladen werden, während die Kamera über USB an einen Computer angeschlossen ist. Die Ladezeit hängt von der Leistung des Computers ab. (In bestimmten Fällen kann der Ladevorgang bis zu 10 Stunden beanspruchen.)

# Kopieren von Bildern auf einen Computer

Ihre Kamera unterstützt das USB-Massenspeicherprotokoll. Sie können Fotos auf einen Computer übertragen, indem Sie die Kamera über das beiliegende USB-Kabel mit dem Computer verbinden. Die folgenden Betriebssysteme sind für den USB-Anschluss ausgelegt:

<b>Windows</b>	Windows Vista SP2/Windows 7 SP1/ Windows 8/Windows 8.1/Windows 10
<b>Macintosh</b>	Mac OS X v10.5-v10.10

## 1 Schalten Sie die Kamera aus und schließen Sie sie an den Computer an.

- Je nach Computer befinden sich die USB-Anschlüsse an verschiedenen Positionen. Schlagen Sie ggf. in der Bedienungsanleitung Ihres Computers nach.

## 2 Der Computer erkennt die Kamera als ein neu angeschlossenes Gerät.

- Wählen Sie im Einstellungsmenü [MTP] als [USB-Verbindung], um die Fotogalerie von Windows zu verwenden.
- Die Datenübertragung wird für die folgenden Umgebungen nicht gewährleistet, selbst wenn Ihr Computer mit einem USB-Anschluss ausgestattet ist.  
Computer, bei denen der USB-Anschluss durch eine Erweiterungskarte usw. hinzugefügt wurde.  
Computer ohne vorinstalliertes Betriebssystem sowie im Eigenbau zusammengestellte Computer
- Solange die Kamera an einen Computer angeschlossen ist, können die Steuerelemente der Kamera nicht benutzt werden.
- Wird der Dialog nicht angezeigt, wenn die Kamera angeschlossen ist, stellen Sie [USB-Verbindung] (S. 63) im Menü für Einstellungen 1 ein, bevor Sie erneut die Verbindung zum PC herstellen.

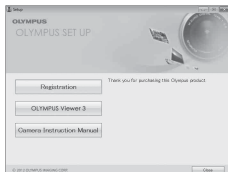
# Software installieren

Verwenden Sie den OLYMPUS Viewer 3, um Ihren Computer zu importieren und durch Fotos, die Sie mit Ihrer Kamera aufgenommen haben, zu blättern, diese bearbeiten und zu organisieren.

## ■ Windows

### 1 Legen Sie die mitgelieferte CD in ein CD-ROM-Laufwerk ein.

- Ein Autorun-Dialogfeld wird angezeigt. Klicken Sie auf „OLYMPUS Setup“ zur Anzeige des „Einstellung“-Dialogfelds.



- Wenn das „Einstellung“-Dialogfeld nicht angezeigt wird, öffnen Sie die CD-ROM (OLYMPUS Setup) im Windows Explorer und doppelklicken Sie dann auf „LAUNCHER.EXE“.
- Falls ein „Benutzerkontensteuerung“-Dialogfeld angezeigt wird, klicken Sie auf „Ja“ oder „Fortsetzen“.

### 2 Folgen Sie den Anweisungen, die auf dem Bildschirm Ihres Computers erscheinen.

### 3 Registrieren Sie Ihr Olympus-Produkt.

- Klicken Sie auf die Schaltfläche „Registrierung“ und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

### 4 Installieren Sie OLYMPUS Viewer 3.

- Überprüfen Sie die Systemvoraussetzungen, bevor Sie mit der Installation beginnen.
- Klicken Sie auf das Symbol „OLYMPUS Viewer 3“ und befolgen Sie die Bildschirmanweisungen, um die Software zu installieren.

<b>Betriebssystem</b>	Windows Vista SP2/Windows 7 SP1/ Windows 8/Windows 8.1/Windows 10
<b>Prozessor</b>	Core 2 Duo 2,13 GHz oder höher
<b>RAM</b>	2 GB oder mehr
<b>Freier Festplattenspeicher</b>	3 GB oder mehr
<b>Monitoreinstellungen</b>	1024 × 768 Pixel oder mehr Mindestens 65.536 Farben (16.770.000 Farben empfohlen)

- Siehe die Online-Hilfe für Informationen zur Verwendung der Software.

## ■ Macintosh

### 1 Legen Sie die mitgelieferte CD in ein CD-ROM-Laufwerk ein.

- Sie Inhalte der Disk sollten automatisch im Sucher angezeigt werden. Falls sie nicht angezeigt werden, doppelklicken Sie auf das CD-Symbol auf dem Desktop.
- Doppelklicken Sie auf das Symbol „Einstellung“, um das Dialogfeld „Einstellung“ anzuzeigen.



### 2 Installieren Sie OLYMPUS Viewer 3.

- Überprüfen Sie die Systemvoraussetzungen, bevor Sie mit der Installation beginnen.
- Klicken Sie auf das Symbol „OLYMPUS Viewer 3“ und befolgen Sie die Bildschirmanweisungen, um die Software zu installieren.



<b>Betriebssystem</b>	Mac OS X v10.8 - v10.10
<b>Prozessor</b>	Core 2 Duo 2 GHz oder höher
<b>RAM</b>	2 GB oder mehr
<b>Freier Festplattenspeicher</b>	3 GB oder mehr
<b>Monitoreinstellungen</b>	1024 × 768 Pixel oder mehr Mindestens 32.000 Farben (16.770.000 Farben empfohlen)

- Weitere Sprachen können im Sprach-Kombinationsfeld ausgewählt werden. Siehe Online-Hilfe für Informationen zur Verwendung der Software.


# Gebrauchstipps

Wenn die Kamera nicht wie erwartet funktioniert oder eine Fehlermeldung auf dem Bildschirm erscheint und Sie sich über die richtige Vorgehensweise nicht im Klaren sind, überprüfen Sie bitte die nachstehenden Hinweise, um die Störung(en) zu beseitigen.

## Fehlersuche

### ■ Akku

**Die Kamera funktioniert nicht, obwohl ein Akku eingelegt ist.**

- Setzen Sie den aufgeladenen Akku mit der korrekten Ausrichtung ein.  
 „Einsetzen und Entfernen des Akkus und der Karte“ (S. 5)
- Durch eine niedrige Umgebungstemperatur kann die Akkuleistung vorübergehend beeinträchtigt werden. Entfernen Sie den Akku aus der Kamera und wärmen Sie ihn auf, indem Sie ihn einige Minuten lang in Ihre Tasche stecken.



### ■ Karte

**Eine Fehlermeldung wird angezeigt.**

-  „Fehlermeldung“ (S. 97)


### ■ Auslöser

**Beim Betätigen des Auslösers wird kein Foto aufgenommen.**

- Heben Sie den Ruhemodus auf.  
Wenn innerhalb von 3 Minuten nach dem Einschalten der Kamera kein Bedienungsvorgang ausgeführt worden ist, schaltet die Kamera zur Schonung des Akkus automatisch in den Ruhemodus und der Monitor wird ausgeschaltet. Ist der Auslöser voll durchgedrückt, wird in diesem Modus kein Foto aufgenommen. Bedienen Sie den Zoomregler oder andere Tasten, um den Ruhemodus der Kamera zu beenden, bevor Sie eine Aufnahme tätigen. Nach weiteren 12 Minuten schaltet sich die Kamera automatisch aus. Drücken Sie Taste **ON/OFF** zum Einschalten der Kamera.
- Drücken Sie die -Taste, um zum Aufnahmemodus zu wechseln.
- Bitte warten Sie, bis das Symbol  (Blitzladesymbol) zu blinken aufhört, bevor Sie die nächste Aufnahme machen.
- Nach längerem Gebrauch kann die Innentemperatur der Kamera so weit ansteigen, dass die Schutzschaltung aktiviert wird und die Kamera automatisch ausschaltet. Warten Sie in diesem Fall, bis sich die Kamera ausreichend abgekühlt hat.  
Mit dem Gebrauch kann auch die Außentemperatur der Kamera ansteigen. Dies ist jedoch normal und ist kein Hinweis auf eine Fehlfunktion.

## ■ Monitor

### Die Anzeigen sind schwer ablesbar.


- Erhöhen Sie die Helligkeit, wenn der Bildschirm in einer hellen Umgebung (z. B. draußen) schlecht zu sehen ist.  „Schwierigkeiten beim Erkennen des Bildschirms (Monitorverst.)“ (S. 12)
- Möglicherweise hat sich Kondenswasser gebildet. Schalten Sie die Kamera aus, damit sie sich der Umgebungstemperatur anpasst und das Kondensat verdunstet, bevor Sie Fotos aufnehmen.

### Lichtreflexionen erscheinen im Foto.

- Bei Blitzaufnahmen an einem dunklen Ort kann das Blitzlicht von Staubpartikeln in der Luft reflektiert werden, sodass diese als helle Punkte im Aufnahmebild erscheinen.

## ■ Datum- und Zeitfunktion

### Datum und Zeit werden auf die Standardeinstellung zurückgestellt.

- Wenn der Akku aus der Kamera entfernt wird und etwa 3 Tage<sup>\*1</sup> lang nicht wieder eingesetzt wird, werden das Datum und die Zeit auf ihre Standardeinstellungen zurückgesetzt und müssen erneut eingestellt werden.  
\*1 Die genaue Zeitdauer, die bis zur Rückstellung der Uhr verstreicht, richtet sich danach, wie lange der Akku vorher eingesetzt war  
 „Anschalten der Kamera und Einstellen der Grundfunktionen“ (S. 9)

## ■ Objektiv



### Objektiv beschlägt.

- Bei raschem Temperaturwechsel kann das Objektiv beschlagen (Kondensation). Schalten Sie die Kamera aus, damit sie sich der Umgebungstemperatur anpasst und das Kondensat verdunstet, bevor Sie Fotos aufnehmen.











## Fehlermeldung

- Wenn eine der nachstehend aufgeführten Meldungen auf dem Monitor erscheint, überprüfen Sie bitte die geeignete Abhilfemaßnahme.

Fehlermeldung	Abhilfemaßnahme
 <b>Kartenfehler</b>	<b>Kartenstörung</b> Setzen Sie eine neue Karte ein.
 <b>Schreibschutz</b>	<b>Kartenstörung</b> Der Kartenschreibschutzschalter befindet sich auf der „LOCK“ Seite. Lösen Sie den Schalter.
 <b>Speicher voll</b>	<b>Interne Speicherstörung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Setzen Sie eine neue Karte ein.</li> <li>• Löschen Sie nicht mehr benötigte Fotos.<sup>1</sup></li> </ul>
 <b>Karte voll</b>	<b>Kartenstörung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wechseln Sie die Karte aus.</li> <li>• Löschen Sie nicht mehr benötigte Fotos.<sup>1</sup></li> </ul>
	<b>Kartenstörung</b> Betätigen Sie $\Delta \nabla$ (Pfeiltasten) zur Auswahl von [Karte formatieren] und drücken Sie dann die $\textcircled{\text{OK}}$ -Taste. Betätigen Sie dann $\Delta \nabla$ (Pfeiltasten), um [Ja] auszuwählen, und drücken Sie dann die $\textcircled{\text{OK}}$ -Taste. <sup>2</sup>
	<b>Interne Speicherstörung</b> Betätigen Sie $\Delta \nabla$ (Pfeiltasten) zur Auswahl von [Speicher formatieren] und drücken Sie dann die $\textcircled{\text{OK}}$ -Taste. Betätigen Sie dann $\Delta \nabla$ (Pfeiltasten), um [Ja] auszuwählen, und drücken Sie dann die $\textcircled{\text{OK}}$ -Taste. <sup>2</sup>
 <b>Keine Fotos</b>	<b>Interne Speicherstörung/Kartenstörung</b> Es sind keine Fotos vorhanden; nehmen Sie Fotos auf.
 <b>Bildfehler</b>	<b>Störung des gewählten Fotos</b> Verwenden Sie Fotobearbeitungssoftware usw., um das Foto mit einem Computer anzuzeigen. Wenn das Foto auch danach nicht angezeigt werden kann, ist die Bilddatei defekt.

<sup>1</sup> Bitte sichern Sie wichtige Fotos vor dem Löschen auf einem Computer.

<sup>2</sup> Alle Daten werden gelöscht.

Fehlermeldung	Abhilfemaßnahme
 <b>Bild kann nicht bearbeitet werden</b>	<b>Störung des gewählten Fotos</b> Verwenden Sie Fotobearbeitungssoftware usw., um das Foto mit einem Computer zu korrigieren (retuschieren).
 <b>Batterie leer</b>	<b>Akkustörung</b> Den Akku aufladen.
 <b>Keine Verbindung</b>	<b>Anschlusstörung</b> Stellen Sie den Anschluss zwischen der Kamera und dem Computer oder Drucker richtig her.
 <b>Kein Papier</b>	<b>Druckerstörung</b> Legen Sie Papier in den Drucker ein.
 <b>Keine Tinte</b>	<b>Druckerstörung</b> Setzen Sie eine neue Tintenpatrone in den Drucker ein.
 <b>Papierstau</b>	<b>Druckerstörung</b> Entfernen Sie das gestaute Papier.
<b>Einst. geänd.<sup>*3</sup></b>	<b>Druckerstörung</b> Stellen Sie den normalen Betriebszustand des Druckers wieder her.
 <b>Druckfehler</b>	<b>Druckerstörung</b> Schalten Sie die Kamera und den Drucker aus, überprüfen Sie den Drucker, beseitigen Sie ggf. die Störung und schalten Sie dann beide Geräte wieder ein.
 <b>Druck nicht möglich<sup>*4</sup></b>	<b>Störung des gewählten Fotos</b> Verwenden Sie einen Computer zum Drucken.

<sup>\*3</sup> Diese Meldung erscheint beispielsweise, wenn die Papierkassette des Druckers entfernt wurde. Während Sie Druckeinstellungen an der Kamera vornehmen, darf der Drucker nicht bedient werden.

<sup>\*4</sup> Fotos, die mit anderen Kameras aufgenommen wurden, können möglicherweise nicht über diese Kamera ausgedruckt werden.

## Aufnahmetipps

Wenn Sie nicht sicher sind, wie Sie vorgehen müssen, um eine gewünschte Aufnahme zu erzielen, beziehen Sie sich bitte auf die nachstehenden Hinweise.

### ■ Scharfstellung

#### Scharfstellen des Motivs.

- **Aufnehmen eines Motivs, das sich nicht in der Mitte des Monitors befindet.**  S. 11

Stellen Sie einen Gegenstand scharf, der sich etwa in der gleichen Entfernung wie das Motiv befindet, wählen Sie dann den gewünschten Bildausschnitt, und machen Sie die Aufnahme.

- **Stellen Sie [AF-Modus] auf [Gesicht/iESP] ein.**  S. 48
- **Fotografieren im [AF-Tracking] Modus.**  S. 48

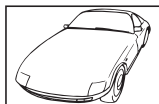
Die Kamera verfolgt die Bewegungen des Motivs automatisch und stellt so ununterbrochen auf dieses scharf.

- **Aufnehmen eines dunklen Motivs.**  S. 51

Verwenden Sie das AF-Hilfslicht, um die Schärfeeinstellung zu erleichtern.

- **Aufnehmen von Motiven, die für den Autofokus ungeeignet sind.**

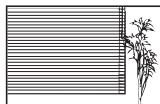
In den folgenden Situationen stellen Sie zunächst einen Gegenstand mit hohem Kontrast scharf, der sich etwa in der gleichen Entfernung wie das Motiv befindet (indem Sie den Auslöser halb herunter drücken), wählen Sie dann den gewünschten Bildausschnitt, und machen Sie die Aufnahme.



Motiv mit zu geringem Kontrast



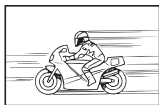
Extrem helle Bildmitte



Motiv ohne vertikale Linien \*1



Motive in unterschiedlichen Entfernungen



Sich schnell bewegende Motive









Motiv außerhalb des AF-Felds

\*1 Es kann auch nützlich sein, die Kamera bei der Wahl des Bildausschnitts im Hochformat zu halten und die Schärfespeicherfunktion zu aktivieren, bevor die Kamera in das Querformat gedreht und die Aufnahme gemacht wird.










## ■ Verwackeln

### Aufnahmen von nicht verwackelten Fotos.

- **Aufnahmen mit [Bildstabilisation].**  S. 50  
Die Kamera registriert Kamerawackeln, auch wenn die ISO-Empfindlichkeit nicht erhöht wird. Diese Funktion ist auch dann wirksam, wenn Aufnahmen mit einer hohen Zoomvergrößerung gemacht werden.
- **Aufnahmen von Filmen mit [IS-Video-Modus].**  S. 54
- **Wählen Sie  Sport] im Motivprogramm.**  S. 25  
Im  Sport]-Modus wird eine kurze Verschlusszeit verwendet, um Unschärfe zu reduzieren, die bei Aufnahmen von sich schnell bewegenden Motiven auftreten kann.
- **Aufnahmen von Fotos mit einer hohen ISO-Empfindlichkeit.**  S. 43  
Die Wahl einer hohen ISO-Empfindlichkeit ermöglicht es Ihnen, Fotos mit einer kurzen Verschlusszeit an Orten aufzunehmen, an denen der Blitz nicht verwendet werden kann.


## ■ Belichtung (Bildhelligkeit)

### Aufnahmen von Fotos mit der richtigen Bildhelligkeit.

- **Aufnahmen eines Motivs im Gegenlicht**  
Selbst bei Aufnahmen im Gegenlicht erscheinen Gesichter oder der Hintergrund hell im Bild.  
[Gegenl.Kor]  S. 57  
[ Gegenlicht HDR]  S. 25
- **Aufnahmen mit [Gesicht/iESP].**  S. 48  
Die richtige Belichtung für ein Gesicht vor einem hellen Hintergrund wird eingestellt, und das Gesicht wird aufgehellt.
- **Aufnahmen von Fotos unter Verwendung von [Spotmessung].**  S. 49  
Die Helligkeit wird an ein Objekt im Zentrum des Bildschirms angepasst, und das Bild wird nicht von der Hintergrundbeleuchtung beeinflusst.
- **Aufnahmen von Fotos im Blitzmodus [Aufhellblitz].**  S. 37  
Ein dunkles Motiv vor einem hellen Hintergrund wird aufgehellt.
- **Fotografieren eines weißen Strandes oder einer Szene im Schnee.**  
 S. 25  
Wählen Sie  Sand+Schnee] im Motivprogramm.
- **Aufnahmen von Fotos mit Belichtungskorrektur.**  S. 42  
Passen Sie die Helligkeit an, während Sie auf den Bildschirm schauen, um das Foto zu machen. Wenn Sie Fotos von weißen Objekten (wie Schnee) machen, erhalten Sie normalerweise Fotos, die dunkler sind als das aktuelle Objekt. Benutzen Sie die Belichtungskorrektur zum Anpassen in positiver (+) Richtung, um Weißtöne so darzustellen, wie sie tatsächlich erscheinen. Beim Fotografieren schwarzer Objekte ist eine Anpassung in negativer (-) Richtung sinnvoll.


## ■ Farbtöne

### Aufnahmen von Fotos mit originalgetreuen Farben.

- **Aufnahmen von Fotos mit Wahl von Weißabgleich.**  S. 42  
In den meisten Aufnahmesituationen lassen sich mit der WeißabgleichEinstellung [WB Auto] die besten Ergebnisse erzielen, doch bei bestimmten Arten von Motiven empfiehlt es sich, eine andere Einstellung des Weißabgleichs zu verwenden. (Dies gilt insbesondere für Aufnahmen von Motiven, die sich an einem sonnigen Tag im Schatten befinden oder sowohl von Tageslicht als auch von einer künstlichen Lichtquelle beleuchtet werden, z. B. in Fensternähe.)

## ■ Bildqual.

### Aufnahmen von schärferen Fotos.


- **Aufnahmen von Fotos unter Verwendung des optischen oder hochauflösenden Zooms.**  
Vermeiden Sie den Gebrauch des Digitalzooms (S. 49) beim Aufnehmen.
- **Aufnahmen von Fotos bei einer niedrigen ISO-Empfindlichkeit.**  S. 43  
Bei Aufnahmen mit einer hohen ISO-Empfindlichkeit kann Rauschen (kleine farbige Punkte und andere Farbungleichmäßigkeiten) auftreten und das Foto kann körnig wirken.

## Aufnahme-/Bearbeitungstipps


---

## ■ Wiedergabe

### Wiedergabe von Fotos im internen Speicher und auf einer Karte.

- **Entfernen Sie die Karte, wenn Sie Fotos aus dem internen Speicher wiedergeben.**  S. 5

### Fotos in hoher Bildqualität auf einem hochauflösenden Fernsehgerät wiedergeben.

- **Schließen Sie die Kamera mit dem HDMI-Kabel an das Fernsehgerät an.**  S. 82

## ■ Bearbeitung

### Löschen des mit einem Foto aufgezeichneten Tons.

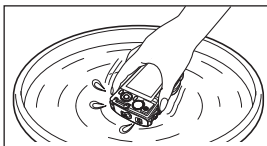
- **Ersetzen des Tons durch Stille bei Wiedergabe eines Fotos.**  S. 57

## Reinigen und Aufbewahren der Kamera

### Pflege der Kamera

#### Gehäuse:

- Reinigen Sie das Äußere der Kamera mit einem weichen Tuch. Zum Entfernen von hartnäckigen Schmutzflecken feuchten Sie das Tuch mit einer neutralen Seifenlösung an, und wringen Sie das Tuch gründlich aus. Wischen Sie die Schmutzflecken mit dem feuchten Tuch ab, und reiben Sie anschließend mit einem trockenen Tuch nach. Wurde die Kamera in der Nähe von Salzwasser verwendet, verwenden Sie zur Reinigung ein mit klarem Leitungswasser befeuchtetes und gut ausgewrungenes Tuch.
  - Fremdkörper können an der Kamera anhaften, wenn diese in einer Umgebung verwendet wird, in der Schmutz, Staub oder Sand vorhanden sind. Wird der Gebrauch der Kamera in einem derartigen Zustand fortgesetzt, kann dies eine Beschädigung verursachen. Um eine Beschädigung zu vermeiden, waschen Sie die Kamera anhand des nachstehend beschriebenen Verfahrens.
- ① Schließen und verriegeln Sie den Akku-/Kartenfach-/Buchsendeckel. (S. 5)
  - ② Füllen Sie einen Eimer oder anderen geeigneten Behälter mit Leitungswasser, tauchen Sie die Kamera mit der Objektivseite nach unten weisend in das Wasser und schütteln Sie die Kamera gründlich. Spülen Sie die Kamera unter einem starken Strahl laufenden Leitungswassers ab, bedienen Sie dabei die Tasten und Einstellräder und öffnen und schließen Sie den Monitor.



#### Monitor:

- Reinigen Sie das Äußere der Kamera mit einem weichen Tuch.

#### Objektiv:

- Verwenden Sie einen im Fachhandel erhältlichen Blasebalgpinsel, um Staub vom Objektiv zu entfernen, und reiben Sie anschließend sanft mit Objektivreinigungspapier nach.

- Zur Reinigung niemals starke Lösungsmittel wie Benzin, Alkohol usw. oder chemisch behandelte Tücher verwenden.
- Bei längerer Verunreinigung der Linsen kann es zu Schimmelbildung kommen.

### **Akku/USB-Netzteil:**

- Vorsichtig mit einem weichen trockenen Tuch abwischen.

## **Aufbewahrung**

- Entfernen Sie vor einer Langzeitaufbewahrung den Akku, das Netzteil und die Karte und bewahren Sie die Kamera an einem kühlen, dunklen, gut belüfteten Ort auf.
- Legen Sie den Akku in regelmäßigen Zeitabständen ein, und überprüfen Sie die Kamera auf einwandfreie Funktion.
- Vermeiden Sie eine Aufbewahrung der Kamera an Orten, an denen Chemikalien gehandhabt werden, da dies zu Korrosionsbildung führen kann.

## **Verwendung des separat erhältlichen Ladegerätes**

Zum Aufladen des Akkus kann ein Ladegerät (UC-50: separat erhältlich) verwendet werden.

## **Verwenden des Ladegerätes und USB-Netzteils im Ausland**

- Das Ladegerät und USB-Netzteil kann mit den meisten Stromnetzen der Welt innerhalb eines Nennspannungsbereichs von 100V bis 240V Wechselstrom (50/60 Hz) betrieben werden. Je nach dem Land oder Gebiet, in dem das Ladegerät und USB-Netzteil verwendet wird, kann die Ausführung der Netzsteckdose den Gebrauch eines Zwischensteckers (Adapters) erforderlich machen. Einzelheiten hierzu erfahren Sie in jedem Elektrofachgeschäft oder von Ihrem Reisebüro.
- Verwenden Sie keine handelsüblichen Reisetransformatoren, da diese das Ladegerät und USB-Netzteil beschädigen können.

# Verwendung einer Speicherkarte

## Mit dieser Kamera kompatible Karten

SD/SDHC/SDXC/Eye-Fi (mit Wireless LAN-Funktion) Karte (im Handel erhältlich) (maximale Kapazität: 128 GB) (Details zu kompatiblen Karten finden Sie auf der Olympus-Website.)

## Eye-Fi-Karte

- Bitte befolgen Sie bei Gebrauch der Eye-Fi-Karte alle einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen des Landes, in dem die Kamera verwendet wird. Entfernen Sie die Eye-Fi-Karte an Orten, an denen die Verwendung untersagt ist, z. B. an Bord von Flugzeugen, aus der Kamera oder deaktivieren Sie die Kartenfunktionen.
- Die Eye-Fi-Karte kann sich während des Betriebs erwärmen.
- Mit einer Eye-Fi-Karte entleert sich der Akku möglicherweise schneller.
- Mit einer Eye-Fi-Karte funktioniert die Kamera möglicherweise langsamer.

## Schreibschutzschalter von SD/SDHC/SDXC-Speicherkarten

Die SD/SDHC/SDXC-Speicherkarte hat einen Schreibschutzschalter. Wenn Sie den Schreibschutzschalter auf die „LOCK“ Seite schieben, werden Sie die Karte weder beschreiben noch die Daten löschen oder formatieren können. Um das Schreiben freizugeben, bringen Sie den Schalter wieder in seine Ausgangsstellung.



## Karte formatieren

Die Karten müssen mit dieser Kamera formatiert werden, bevor sie benutzt werden, wenn sie vorher in einer anderen Kamera oder dem Computer verwendet wurden.



## Überprüfen des Bildspeicherziels

Während der Aufnahme und Wiedergabe können Sie anhand der Speicheranzeige bequem kontrollieren, ob momentan der interne Speicher oder die Karte verwendet wird.

### Anzeige des aktuellen Speichers

: Der interne Speicher wird verwendet.

: Die Karte wird verwendet.

- Bei Ausführung der Funktion [Speicher formatieren]/ [Karte formatieren], [Löschen], [Bildwahl], [Alle löschen], oder [Gruppe löschen] werden die Daten auf der Karte nicht vollständig gelöscht. Im Interesse des Datenschutzes empfiehlt es sich daher grundsätzlich, eine Karte vor dem Entsorgen unbrauchbar zu machen.
- Das Umschalten zwischen der Karte und dem internen Speicher ist nicht möglich. Wenn Sie den internen Speicher verwenden möchten, entfernen Sie zuerst die Karte.

### **Lese-/Schreibvorgang**

Bei der Aufnahme leuchtet die Anzeige des aktuellen Speichers rot, während die Kamera Daten aufzeichnet. Öffnen Sie in dieser Zeit niemals den Akku-/Kartenfach-/Buchsendeckel oder entfernen das USB-Kabel. Hierdurch können nicht nur die Bilddaten beschädigt, sondern der interne Speicher oder die Karte könnten unbrauchbar werden.

## Anzahl der speicherbaren Einzelbilder (Fotos)/Aufnahmedauer (Videos) im internen Speicher und auf Speicherkarten












- Die Angaben zur speicherbaren Anzahl von Bildern und Aufnahmedauer sind Richtwerte. Die tatsächliche Kapazität richtet sich nach den Aufnahmebedingungen und der verwendeten Speicherkarte.

### Einzelbilder\*<sup>1</sup>

Bildgröße	Komprimierung	Anzahl der speicherbaren Bilder	
		Interner Speicher	SD/SDHC/SDXC-Speicherkarte (4 GB)
<b>16M</b> 4608×3456	FINE	4	460
	NORM	8	880
<b>8M</b> 3200×2400	FINE	9	900
	NORM	16	1.630
<b>3M</b> 1920×1440	FINE	27	2.740
	NORM	54	5.480
<b>VGA</b> 640×480	FINE	198	20.110
	NORM	341	30.170

\*<sup>1</sup> Beispielhafte Bildgröße bei einem Seitenverhältnis von 4:3.

## Videos

Bildgröße	Aufnahmedauer			
	Interner Speicher		SD/SDHC/SDXC-Speicherkarte (4 GB)	
	Mit Ton	Ohne Ton	Mit Ton	Ohne Ton
 1920×1080 <sup>*1</sup>	9 Sek.	9 Sek.	18 Min.	18 Min.
 1920×1080 <sup>*1</sup>	14 Sek.	15 Sek.	27 Min.	29 Min.
 1280×720 <sup>*1</sup>	17 Sek.	18 Sek.	32 Min.	34 Min.
 1280×720 <sup>*1</sup>	27 Sek.	30 Sek.	51 Min.	57 Min.
 854×480	30 Sek.	34 Sek.	57 Min.	64 Min.
 854×480	52 Sek.	1 Min. 6 Sek.	100 Min.	125 Min.
 640×480	1 Min. 6 Sek.	1 Min. 28 Sek.	125 Min.	167 Min.
 854×480	—	17 Sek.	—	32 Min.
 640×480	—	23 Sek.	—	43 Min.
 640×360	—	15 Sek.	—	29 Min.
 480×360	—	17 Sek.	—	32 Min.

\*1 Die Aufnahmedauer in der angegebenen HD-Qualität beträgt 29 Minuten.

- Ungeachtet der Speicherkapazität der verwendeten Karte beträgt die maximale Größe einer Videodatei 4 GB.

### Erhöhen der Anzahl der aufnehmbaren Bilder

Löschen Sie entweder nicht mehr benötigte Bilder oder schließen Sie die Kamera an einen Computer oder ein anderes Gerät an, um die Bilder extern zu sichern. Löschen Sie dann die Bilder aus dem internen Speicher bzw. von der Karte.

[Löschen] (P. 13, 60), [Bildwahl], [Alle löschen], [Gruppe löschen] (S. 60), [Speicher formatieren]/[Karte formatieren] (S. 62)

# Verwendung von getrennt erhältlichem Zubehör

## Verwenden eines speziellen Unterwasserblitzes

Halten Sie für die Verwendung des Unterwasserblitzes ein Unterwassergehäuse, ein Lichtwellenleiterkabel usw. bereit. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Unterwassergehäuses.

Stellen Sie zur Verwendung des Unterwasserblitzes den Blitz Modus auf [⚡RC]. [⚡RC] ermöglicht Ihnen auch Blitzaufnahmen mit einem kabellosen Blitzgerät, indem Sie ein spezielles externes Blitzgerät verwenden, das mit dem Olympus Wireless RC-Blitzsystem kompatibel ist.

Der eingebaute Blitz der Kamera wird dabei zur Kommunikation zwischen der Kamera und dem externen Blitzgerät eingesetzt.

- Einzelheiten zur Bedienung eines kabellosen Blitzgerätes finden Sie in der Bedienungsanleitung des jeweils verwendeten externen Spezialblitzgerätes.

- 1** Schalten Sie den speziellen Unterwasserblitz ein.
- 2** Stellen Sie den Blitz Modus des Unterwasserblitzes auf RC-Modus. Wenn Sie einen Kanal und eine Gruppe festlegen müssen, stellen Sie CH1 für den Kanal, A für die Gruppe ein.
- 3** Stellen Sie [Blitzfernsteuerung] (S. 50) der Kamera auf [⚡RC].
- 4** Wählen Sie die Option Blitz im Funktionsmenü und wählen Sie dann [⚡RC] (Fernbedienung).
  - „Blitz“ (S. 37)
- 5** Machen Sie eine Probeaufnahme, um zu prüfen, ob das Blitzgerät funktioniert und um das Bild zu beurteilen.
  - Achten Sie vor der Aufnahme unbedingt darauf, den Akkuladestatus von Kamera und kabellosem Blitzgerät zu überprüfen.
  - Wenn das eingebaute Blitzgerät der Kamera auf [⚡RC] gestellt ist, wird dieses zur Kommunikation mit dem kabellosen Blitzgerät verwendet. Es kann dann nicht für die Aufnahmen verwendet werden.
  - Um ein Bild mit kabellosem Blitz aufzunehmen, richten Sie den Fernbedienungssensor des externen Blitzes auf die Kamera und den Blitz auf das Subjekt. Der Richtwert für den Einrichtungsbereich beträgt 1 bis 2 m, er variiert jedoch je nach herrschenden Umgebungsbedingungen.

## Wichtige Informationen zu Wasser- und Stoßfestigkeitseigenschaften

**Wasserfestigkeit:** Die Wasserdichtheit wird für Wassertiefen bis zu 15 m und eine Zeitdauer von einer Stunde garantiert<sup>\*1</sup>.

Die Wasserdichtheit kann beeinträchtigt werden, wenn die Kamera extremen oder übermäßig starken Stößen ausgesetzt wird.

- Gehen Sie vorsichtig mit dem geöffneten Monitor um.

**Stoßfestigkeit:** Die Stoßfestigkeit wird gegen versehentliche Stöße garantiert<sup>\*2</sup>, denen diese digitale Kompaktkamera im normalen täglichen Gebrauch ausgesetzt ist. Ihre Stoßfestigkeitseigenschaft schützt diese Kamera jedoch nicht vor allen Arten von Funktionsstörungen oder kosmetischen Schäden. Die Garantieleistung des Herstellers erstreckt sich nicht auf kosmetische Schäden wie Kratzer und Beulen.

Wie bei jedem elektronischen Gerät ist eine sorgfältige Pflege und Instandhaltung erforderlich, damit die Zuverlässigkeit und Funktionstüchtigkeit Ihrer Kamera erhalten bleibt. Um die optimale Leistung Ihrer Kamera zu gewährleisten, bringen Sie diese bitte zur Inspektion zu einer Olympus-Kundendienststelle, wenn die Kamera versehentlich einem schweren Stoß ausgesetzt wurde. Wenn eine Beschädigung der Kamera auf Nachlässigkeit des Benutzers oder unsachgemäßen Gebrauch zurückzuführen ist, werden die für Wartung oder Reparatur der Kamera anfallenden Kosten nicht von der Garantie gedeckt. Weitere Informationen zur Garantieleistung des Herstellers finden Sie auf der Olympus-Website für Ihre Region.

Bitte beachten Sie die folgenden Hinweise zur Pflege Ihrer Kamera.

- \*1 Ermittelt unter Einsatz einer Olympus-Druckprüfausrüstung gemäß IEC-Normenveröffentlichung 529 IPX8 – Dies bedeutet, dass die Kamera unter Wasser beim angegebenen Wasserdruck normal verwendet werden kann.
- \*2 Diese Stoßfestigkeit wurde unter Olympus-Testbedingungen (bei geschlossenem Monitor) bestätigt.

### Vor dem Unterwassergebrauch:

- Überprüfen Sie die Kamera auf anhaftende Fremdkörper, einschließlich von Schmutz, Staub und Sand.
- Schließen, verriegeln und sperren Sie die Akku-/Kartenfach-/Buchsenverriegelung und den Verriegelungsschalter.
- Öffnen Sie den Akku-/Kartenfach-/Buchsendeckel auf keinen Fall mit nassen Händen, unter Wasser oder in einer feuchten oder sehr staubigen Umgebung (z. B. am Strand).



## Nach dem Unterwassergebrauch:

- Achten Sie nach dem Gebrauch der Kamera unter Wasser unbedingt darauf, Wassertropfen und Fremdpartikel gründlich abzuwischen.
- **Tauchen Sie die Kamera (mit fest geschlossenem Akku-/Kartenfach- und Buchsendeckel) nach einem Gebrauch im Meer etwa 10 Minuten lang in einen mit Leitungswasser gefüllten Eimer. Reinigen Sie die Kamera spätestens innerhalb von 60 Minuten nach Gebrauch. Anderenfalls wird das Äußere der Kamera in Mitleidenschaft gezogen und/oder ihre Wasserfestigkeit beeinträchtigt.**
- **Wenn Sie den Akku-/Kartenfach- und Buchsendeckel öffnen, achten Sie darauf, dass keine Wassertropfen in das Innere der Kamera gelangen. Befinden sich auf der Innenseite der Abdeckung Wassertropfen, wischen Sie diese ab, bevor Sie die Kamera erneut verwenden.**

## Aufbewahrung und Pflege

- Lassen Sie die Kamera nicht an einem Ort zurück, an dem sehr hohe (40 °C oder mehr) oder sehr niedrige Temperaturen (-10 °C oder weniger) herrschen. Andernfalls kann die Wasserfestigkeit der Kamera beeinträchtigt werden.
- Verwenden Sie keine chemischen Reinigungsmittel, Rostschutz-, Antibeschlag-, Reparaturmittel usw. Andernfalls kann die Wasserfestigkeit der Kamera beeinträchtigt werden.
- **Lassen die Kamera nicht längere Zeit im Wasser. Anderenfalls wird das Äußere der Kamera in Mitleidenschaft gezogen und/oder ihre Wasserfestigkeit beeinträchtigt.**
- **Um die Wasserfestigkeit zu erhalten, empfiehlt es sich wie bei jeder Art von Unterwassergehäuse grundsätzlich, die wasserdichte Abdichtung (und die Dichtungen) einmal im Jahr vom Kundendienst auswechseln zu lassen. Informationen zu den Vertriebspartnern und Kundendienststellen von Olympus, bei denen die wasserdichte Abdichtung ausgewechselt werden kann, finden Sie auf der Olympus-Website für Ihre Region.**
- Die obigen Angaben zur Stoß- und Wasserfestigkeit gelten nicht für das mitgelieferte Zubehör (z. B. das USB-Netzteil).

## Liste der in den jeweiligen Aufnahmemodi verfügbaren Einstellungen

Einzelheiten zu **SCN**, **ART**, oder , siehe „Liste der **SCN**-Einstellungen“ (S. 112), „Liste der Einstellungen **ART**“ (S. 114), „Liste der -Einstellungen“ (S. 115).

	<b>P</b>	<b>i/AUTO</b>			<b>SPORT</b>
Bildmodus	✓	—	✓	—	—
Blitz	✓	*1	*1	—	*1
Belicht. Korr.	✓	—	✓	✓	✓
Weißabgleich	✓	—	✓	✓	✓
ISO	✓	—	✓	—	—
	✓	*1	✓	*1	*1
Bildgröße (Fotos)	✓	✓	✓	—	✓
Seitenverhältnis	✓	✓	✓	—	—
Bildgröße (Videos)	✓	*1	✓	*1	*1
Komprimierung	✓	✓	✓	✓	✓
Gegenl.Kor	✓	—	✓	—	✓
AF-Modus	✓	—	—	*1	*1
ESP/ 	✓	—	—	✓	—
Digitalzoom	✓	—	✓	—	—
Bildstabilisation	✓	✓	✓	✓	✓
Blitzfernsteuerung	✓	✓	✓	✓	✓
AF-Hilfslicht	✓	—	—	—	✓
Aufnahmeansicht	✓	✓	✓	✓	*1
Bildausrichtung	✓	✓	✓	✓	✓
Datumsstempel	✓	✓	✓	—	✓
Hochaufl. Zoom	✓	—	✓	—	—
IS-Video-Modus	✓	✓	✓	✓	*1
	✓	✓	✓	✓	*1
Windgeräusch-Einst.	✓	✓	✓	✓	*1

\*1 Einige Funktionen können nicht eingestellt werden.

# Liste der SCN-Einstellungen

Bildmodus	—	—	—	✓	—	—	—	—	—	—	—	—
Blitz	*1	*1	—	✓	*1	*1	—	*1	*1	*1	—	—
Belicht. Korr.	—	—	—	✓	✓	—	—	—	—	—	—	—
Weißabgleich	—	—	—	✓	✓	—	—	—	—	—	—	—
ISO	—	—	—	✓	—	—	—	—	—	—	—	—
	*1	*1	*1	—	*1	*1	*1	*1	✓	*1	*1	*1
Bildgröße (Fotos)	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Seitenverhältnis	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Bildgröße (Videos)	*1	*1	*1	*1	*1	*1	*1	*1	*1	*1	*1	*1
Komprimierung	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Gegenl.Kor	✓	✓	✓	✓	—	—	—	—	✓	✓	✓	—
AF-Modus	✓	—	✓	*1	*1	—	✓	✓	✓	✓	✓	—
ESP/	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Digitalzoom	✓	✓	✓	✓	—	—	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Bildstabilisation	✓	✓	✓	—	—	*1	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Blitzfernsteuerung	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
AF-Hilfslicht	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	—
Aufnahmeansicht	✓	✓	✓	—	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Bildausrichtung	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Datumsstempel	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Hochaufl. Zoom	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IS-Video-Modus	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Windgeräusch-Einst.	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓



\*1 Einige Funktionen können nicht eingestellt werden.



Bildmodus	—	—	—	—	—	—	—	—
Blitz	*1	*1	*1	*1	*1	*1	*1	—
Belicht. Korr.	—	—	—	✓	✓	✓	✓	—
Weißabgleich	—	—	—	*1	*1	*1	*1	—
ISO	—	—	—	—	—	—	—	—
	*1	*1	*1	✓	*1	*1	*1	*1
Bildgröße (Fotos)	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Seitenverhältnis	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Bildgröße (Videos)	*1	*1	*1	*1	*1	*1	*1	*1
Komprimierung	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Gegenl.Kor	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	—
AF-Modus	✓	✓	✓	*1	*1	—	*1	✓
ESP/	—	—	—	—	—	—	—	—
Digitalzoom	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	—
Bildstabilisation	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Blitzfernsteuerung	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
AF-Hilfslicht	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Aufnahmeansicht	✓	✓	✓	✓	✓	—	✓	✓
Bildausrichtung	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Datumsstempel	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Hochaufl. Zoom	—	—	—	—	—	—	✓	—
IS-Video-Modus	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Windgeräusch-Einst.	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓

\*1 Einige Funktionen können nicht eingestellt werden.

# Liste der ART-Einstellungen

	ART <sub>1</sub>	ART <sub>2</sub>	ART <sub>3</sub>	ART <sub>4</sub>	ART <sub>5</sub>	ART <sub>6</sub>	ART <sub>7</sub>	ART <sub>8</sub>	ART <sub>9</sub>	ART <sub>10</sub>	ART <sub>11</sub>	ART <sub>12</sub>	ART <sub>13</sub>
Bildmodus	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Blitz	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Belicht. Kor.	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Weißabgleich	✓	✓	✓	✓	—	✓	✓	✓	—	✓	✓	✓	✓
ISO	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
 	*1	*1	*1	*1	*1	*1	*1	*1	*1	*1	*1	*1	*1
Bildgröße (Fotos)	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Seitenverhältnis	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Bildgröße (Videos)	*1	*1	*1	*1	*1	*1	*1	*1	*1	*1	*1	*1	*1
Komprimierung	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Gegenl.Kor.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
AF-Modus	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
ESP/ 	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Digitalzoom	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bildstabilisation	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Blitzfernsteuerung	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
AF-Hilfslicht	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Aufnahmeansicht	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Bildausrichtung	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Datumsstempel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hochaufl. Zoom	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IS-Video-Modus	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
	✓	✓	✓	✓	✓	✓	—	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Windgeräusch-Einst.	✓	✓	✓	✓	✓	✓	—	✓	✓	✓	✓	✓	✓

\*1 Einige Funktionen können nicht eingestellt werden.

 Pop Art

 Weichzeichner

 Blasse & helle Farbe

 Leichte Tönung

 Körniger Film

 Lochkamera

 Diorama

 Cross-Entwicklung

 Zartes Sepia







 Dramatischer Ton

 Gemälde

 Aquarell

 Vintage

## Liste der -Einstellungen

					
Bildmodus	—	—	—	—	—
Blitz	*1	*1	*1	—	*1
Belicht. Korr.	—	—	—	—	✓
Weißabgleich	—	—	—	—	*1
ISO	—	—	—	—	—
 / 	*1	*1	*1	*1	*1
Bildgröße (Fotos)	✓	✓	✓	✓	✓
Seitenverhältnis	✓	✓	✓	✓	✓
Bildgröße (Videos)	*1	*1	*1	*1	*1
Komprimierung	✓	✓	✓	✓	✓
Gegenl.Korr	✓	✓	—	—	✓
AF-Modus	—	—	—	—	—
ESP/ 	—	—	—	—	—
Digitalzoom	—	—	—	—	—
Bildstabilisation	✓	✓	*1	✓	✓
Blitzfernsteuerung	✓	✓	✓	✓	✓
AF-Hilfslicht	✓	✓	✓	✓	✓
Aufnahmeansicht	✓	✓	✓	✓	✓
Bildausrichtung	✓	✓	✓	✓	✓
Datumsstempel	✓	✓	✓	✓	✓
Hochaufl. Zoom	—	—	—	—	—
IS-Video-Modus	✓	✓	✓	✓	✓
	✓	✓	✓	✓	✓
Windgeräusch-Einst.	✓	✓	✓	✓	✓

\*1 Einige Funktionen können nicht eingestellt werden.

# SICHERHEITSHINWEISE



VORSICHT

**STROMSCHLAGEGFAHR  
NICHT ÖFFNEN**



VORSICHT: ZUR VERMEIDUNG VON STROMSCHLÄGEN NIEMALS DAS GEHÄUSE (ODER DIE GEHÄUSERÜCKSEITE) ENTFERNEN. DIESES PRODUKT ENT...HÄLT KEINERLEI BENUTZERSEITIG ZU WARTENDE TEILE. ÜBERLASSEN SIE WARTUNGSARBEITEN QUALIFIZIERTEM FACHPERSONAL.



Das Ausrufezeichen im Dreieck verweist auf wichtige Handhabungs- und Wartungsanweisungen in der zu diesem Produkt gehörigen Benutzerdokumentation.



**WARNUNG**

Die Nichtbeachtung der zu diesem Warnsymbol gehörigen Informationen kann schwere Verletzungen mit Todesgefahr zur Folge haben!



**VORSICHT**

Die Nichtbeachtung der zu diesem Warnsymbol gehörigen Informationen kann Verletzungen zur Folge haben!



**HINWEIS**

Die Nichtbeachtung der zu diesem Warnsymbol gehörigen Informationen kann eine Beschädigung des Geräts zur Folge haben!

## **WARNUNG!**

**DIESES PRODUKT NIEMALS AUSEINANDERNEHMEN. ANDERNFALLS BESTEHT FEUER- UND STROMSCHLAGEGFAHR.**

### Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen

**Die Benutzerdokumentation sorgfältig lesen** — Vor dem Gebrauch dieses Produktes erst die Bedienungsanleitung lesen. Bewahren Sie alle Benutzerhandbücher und Dokumentationen zum späteren Nachschlagen auf.

**Nässe und Feuchtigkeit** — Die Sicherheitshinweise zu spritzwasserfesten Produkten finden Sie im entsprechenden Abschnitt des Referenzhandbuchs.

**Stromversorgung** — Es dürfen ausschließlich geeignete Stromquellen entsprechend dem am Produkt angebrachten Typenschild verwendet werden.

**Fremdkörper** — Es dürfen keine metallischen Gegenstände in das Produktinnere gelangen. Anderenfalls kann es zu Verletzungen kommen.

**Reinigung** — Vor der Reinigung dieses Produktes das Netzteil abtrennen. Zur Reinigung ein befeuchtetes Tuch verwenden. Niemals Lösungsmittel, sich verflüchtigende oder organische Reinigungsmittel verwenden.

**Hitze** — Dieses Produkt niemals in der Nähe von Hitze abstrahlenden Vorrichtungen (wie Heizkörper, Ofen, Belüftungsöffnungen usw.) und Geräten (z. B. Hochleistungsverstärker usw.) betreiben oder aufbewahren.

**Blitzschlag** — Bei Netzbetrieb mit einem USB-Netzteil muss dieses sofort von der Netzsteckdose abgetrennt werden, wenn ein Gewitter auftritt.

**Zubehör** — Ausschließlich von Olympus empfohlenes Zubehör verwenden. Anderenfalls kann dieses Produkt schwer beschädigt und eine Verletzungsgefahr nicht ausgeschlossen werden.

**Standort** — Um Schäden an der Kamera zu vermeiden, sollten Sie die Kamera fest auf einem stabilen Stativ, Gestell oder auf einer Halterung befestigen.



**WARNUNG**

- Die Kamera arbeitet mit einem von Olympus spezifizierten Lithiumionenakku.

Laden Sie den Akku ausschließlich mit dem dafür vorgesehenen USB-Netzteil oder Ladegerät. Verwenden Sie auf keinen Fall irgendwelche anderen USB- Netzteile oder Ladegeräte.

- Verbrennen Sie Akkus nicht und erwärmen Sie sie nicht in Mikrowellen, auf Kochplatten oder in Druckbehältern usw.
- Bewahren Sie die Kamera nicht auf oder in der Nähe von Geräten, die elektromagnetische Strahlen aussenden, auf. Bewahren Sie die Kamera nicht auf oder in der Nähe von Geräten, die elektromagnetische Strahlen aussenden, auf.

- **Schließen Sie die Kontakte nicht an Metallgegenstände an.**
  - Akkus stets so transportieren oder aufbewahren, dass sie nicht in Berührung mit metallischen Gegenständen, wie Schmuck, Büroklammern, Nägeln, Schlüsseln usw. kommen.
  - Ein Kurzschluss kann eine Überhitzung, eine Explosion oder einen Brand verursachen, bei denen Sie sich verbrennen oder verletzen können.
- **Sorgfältig alle Vorschriften zur Akkuhandhabung beachten. Andernfalls kann es zum Auslaufen von Batterieflüssigkeit oder zu Schäden an den Akkukontakten kommen. Niemals Batterien zerlegen, umbauen oder die Akkukontakte verlöten.**
- **Falls Batterieflüssigkeit mit Ihren Augen in Berührung kommt, die Augen sofort mit klarem Wasser spülen und sofort einen Augenarzt aufsuchen.**
- **Können Sie den Akku nicht aus der Kamera nehmen, wenden Sie sich an einen autorisierten Händler oder Kundendienst.**

Versuchen Sie nicht, die Batterie mit Gewalt zu entfernen.  
Schäden außen an der Batterie (Kratzer usw.) können zu Hitzeentwicklung oder einer Explosion führen.
- **Akkus stets so aufbewahren, dass Kleinkinder und Haustiere keinen Zugang haben können. Falls ein Kind versehentlich einen Akku verschluckt, sofort einen Arzt aufsuchen.**
- Ausschließlich für die Verwendung mit diesem Produkt empfohlene Akkus verwenden. Andernfalls kann Batterieflüssigkeit austreten oder der Akku kann sich überhitzen, entzünden oder explodieren.
- Falls die Akkus nicht innerhalb der zulässigen Zeitspanne aufgeladen werden können, den Ladevorgang abbrechen und diese Akkus nicht verwenden.
- Verwenden Sie keine Akkus mit Kratzern oder anderen Schäden, kratzen Sie nicht auf der Oberfläche des Akkus.
- Akkus niemals heftigen Erschütterungen oder lang andauernden Vibrationen durch einen Fall oder Schläge aussetzen. Andernfalls kann es zu einer Explosion, Überhitzung oder einem Brand kommen.
- Falls während des Gebrauchs an Akkus ungewöhnliche Gerüche, Farb-, Form- oder sonstige Veränderungen festgestellt werden, die Kamera nicht weiter verwenden und sofort von offenen Flammen fernhalten.
- Falls Batterieflüssigkeit an der Haut oder Kleidung haften bleibt, die Kleidung entfernen und die betroffenen Stellen sofort mit klarem Wasser reinigen. Falls Hautverletzungen auftreten, sofort einen Arzt aufsuchen.
- Der Olympus Lithium-Ionen-Akku ist ausschließlich für den Gebrauch in der Olympus Digitalkamera vorgesehen. Verwenden Sie den Akku nicht in anderen Geräten.
- **Kinder oder Tiere dürfen Akkus weder handhaben noch transportieren (verhindern Sie gefährliche Verhaltensweisen wie daran lecken, in den Mund nehmen oder darauf kauen).**
- **Die Kamera niemals in der Nähe von entflammaren oder explosiven Gasen verwenden.**
- **Verwenden Sie den Blitz und die LED (einschließlich AF-Hilfslicht) nicht auf nahe Entfernung, wenn Sie Menschen (Babys, Kleinkinder usw.) aufnehmen.**
  - Sie müssen mindestens 1 m vom Gesicht einer Person entfernt sein. Andernfalls kann die Blitzabgabe eine vorübergehende Einschränkung der Sehfähigkeit verursachen.
- **Verletzungen durch bewegliche Teile der Kamera.**
- **Halten Sie Babys und Kleinkinder von der Kamera fern.**
  - Die Kamera stets so verwenden und aufbewahren, dass Kinder keinen Zugriff haben können. In den folgenden Fällen besteht die Gefahr von schweren Verletzungen:
    - Strangulierungs- und Erstickungsgefahr durch den Trageriemen der Kamera.
    - Versehentliches Verschlucken von Akkus, Speicherkarten oder sonstigen kleinen Teilen.
    - Versehentliches Auslösen des Blitzes bei zu geringem Augenabstand.
    - Verletzungen durch sich bewegende Teile der Kamera.
- **Wird das USB-Netzteil extrem heiß oder stellen Sie ungewöhnliche Geräusche bzw. Geruchs- oder Rauchentwicklung fest, ziehen Sie den Stecker sofort aus der Netzsteckdose und verwenden Sie das Netzteil nicht mehr. Wenden Sie sich an einen autorisierten Händler oder Kundendienst.**
- **Die Kamera niemals verwenden, wenn an ihr ungewöhnliche Geräusche bzw. Geruchs- oder Rauchentwicklung festgestellt werden.**
  - Die Akkus niemals mit bloßen Händen entfernen.
- **Die Kamera niemals an Orten aufbewahren, an denen hohe Temperaturen auftreten können.**
  - Andernfalls kann es zu ernsthaften Schäden an der Kamera kommen und die Kamera kann in Einzelfällen Feuer fangen. Niemals das Ladegerät oder ein USB-Netzteil (separat erhältlich) betreiben, wenn dieses abgedeckt ist (z. B. durch eine Stoffdecke). Dies kann zu Überhitzung und Feuer führen.
- **Die Kamera stets vorsichtig handhaben, um leichte Hautverletzungen zu vermeiden.**
  - Falls die Kamera Metallteile enthält, kann es bei Überhitzung zu leichten Hautverletzungen kommen. Achten Sie bitte auf die folgenden Punkte:
    - Die Kamera erwärmt sich bei längerem Gebrauch. Wenn Sie die Kamera in diesem Zustand berühren, kann es zu leichten Hautverletzungen kommen.
    - Bei der Einwirkung extrem niedriger Temperaturen kann die Temperatur des Kameragehäuses unterhalb der Umgebungstemperatur liegen. Bei extrem niedrigen Umgebungstemperaturen sollten daher Handschuhe getragen werden, wenn die Kamera gehandhabt wird.

- Diese Kamera enthält Hochpräzisionstechnologie und sollte daher weder bei Gebrauch noch bei Aufbewahrung für längere Zeit den nachfolgend genannten Umwelteinwirkungen ausgesetzt werden. Vermeiden Sie:
  - Orte mit hohen/er Temperaturen/Luftfeuchtigkeit oder extremen Temperaturschwankungen. Direktes Sonnenlicht, Strände, verschlossene Autos oder die Nähe einer Wärmequelle (Ofen, Radiator usw.) oder die Nähe von Luftbefeuchtern.
  - Orte, die starker Schmutz- oder Staubeinwirkung ausgesetzt sind.
  - Orte, an denen sich leicht entflammbare Materialien oder Sprengkörper befinden.
  - Orte, die hoher Feuchtigkeit oder Nässe ausgesetzt sind (Badezimmer, Regen). Beim Gebrauch von spritzwasserfesten Produkten bitte stets die zugehörige Anleitung lesen.
  - Orte mit starken Erschütterungen.

### Nur geeignete Akkus und USB-Netzteile verwenden

Es wird ausdrücklich empfohlen, ausschließlich einen Akku und ein USB-Netzteil zu verwenden, welche als Original-Olympus-Zubehör erhältlich und spezifisch für diese Kamera geeignet sind. Falls ein Akku und/oder ein USB-Netzteil einer anderen Ausführung als Original-Olympus-Zubehör verwendet werden, kann es infolge von auslaufender Akkuflüssigkeit, Überhitzung, Funkenbildung zu Schäden am Akku, sonstigen Schäden und Verletzungen kommen, und es besteht Feuergefahr. Olympus haftet nicht für Unfälle und Schäden, welche auf die Verwendung von Akkus und/oder USB-Netzteilen einer anderen Ausführung als Original-Olympus-Zubehör zurückzuführen sind.

### VORSICHT

- **Akkus niemals an Orten aufbewahren, die direkter Sonneneinstrahlung oder hoher Aufheizung durch Sonneneinstrahlung (z. B. im Inneren eines Fahrzeugs) oder durch eine Heizquelle usw. ausgesetzt sind.**
- Akkus stets trocken halten.
- Der Akku kann sich bei längerem Gebrauch stark erwärmen. Um leichte Verbrennungen zu vermeiden, entfernen Sie den Akku nicht unmittelbar nach dem Gebrauch aus der Kamera.
- Diese Kamera arbeitet mit einem Olympus Lithium-Ionen-Akku. Verwenden Sie nur den angegebenen Akku. Es besteht ein Explosionsrisiko, wenn der Akku durch ein ungeeignetes Modell ersetzt wird.
- Bitte achten Sie auf eine ordnungsgemäße Recycling-Entsorgung von Akkus. Ehe Sie verbrauchte Akkus entsorgen, decken Sie die Akkukontakte bitte mit Klebeband ab. Beachten Sie stets die jeweils gültigen Gesetze und Verordnungen zur Entsorgung von Akkus.
- **Den Blitz bei der Blitzabgabe nicht berühren oder verdecken.**
- Das mitgelieferte USB-Netzteil F-5AC ist ausschließlich zum Gebrauch mit dieser Kamera vorgesehen. Andere Kameras können nicht mit diesem USB-Netzteil geladen werden.
- Das mitgelieferte USB-Netzteil F-5AC darf an kein anderes Gerät als diese Kamera angeschlossen werden.

### HINWEIS

- Die Batterie vorsichtig, wie in der Bedienungsanleitung beschrieben, einlegen.
- Den Akku vor dem Einlegen stets auf Lecks, Verfärbungen, Verformungen oder sonstige Beeinträchtigungen überprüfen.
- Wenn die Kamera für längere Zeit gelagert werden soll, unbedingt erst den Akku entnehmen.
- Wenn Sie den Akku über einen längeren Zeitraum lagern, wählen Sie einen kühlen Ort aus.
- Die Leistungsaufnahme der Kamera hängt von den benutzten Funktionen ab.
- In den unten genannten Fällen wird durchgehend Strom verbraucht, sodass die Leistung des Akkus sehr schnell erschöpft ist.
  - Die Zoom-Funktion wird häufig benutzt.
  - Der Auslöserknopf wird im Aufnahmemodus häufig halb herunter gedrückt, was den Autofokus-Modus aktiviert.
  - Es wird über längere Zeit ein Foto auf dem LCD-Monitor angezeigt.
  - Die Kamera ist an einen Drucker angeschlossen.
- Wenn Sie einen erschöpften Akku verwenden, kann es vorkommen, dass sich die Kamera mangels ausreichender Stromversorgung abschaltet, ohne zuvor den Warnhinweis für die niedrige Akkuleistung anzuzeigen.
- Falls an den Akkukontakten Wasser, Öl oder Fett anhaftet, können Kontaktunterbrechungen auftreten. Akku vor dem Gebrauch mit einem trockenen und fusselreifen Tuch abwischen.
- Akkus müssen vor dem ersten Gebrauch oder nach längerer Lagerung vollständig aufgeladen werden.
- Wenn die Kamera bei niedrigen Umgebungstemperaturen verwendet wird, sollten die Kamera und Ersatzakkus stets nach Möglichkeit warm gehalten werden. Akku-Leistungseinbußen, die auf die Einwirkung niedriger Temperaturen zurückzuführen sind, treten nicht mehr auf, wenn der Akku erneut normale Temperaturen erreicht.
- Bei längeren Reisen, insbesondere in entlegene Regionen und Länder, sollten ausreichend Ersatzbatterien mitgeführt werden. Die erforderlichen Batterien können ggf. nur schwer oder nicht erhältlich sein.
- **Niemals die Kamera auf extrem helle Lichtquellen (Sonne, Scheinwerfer usw.) richten.**

- **Verwenden Sie ausschließlich SD/SDHC/SDXC-Speicherkarten oder Eye-Fi-Karten. Verwenden Sie niemals andere Kartensorten.**

Wenn Sie versehentlich eine andere Kartensorte in die Kamera einsetzen, kontaktieren Sie einen autorisierten Händler oder ein Servicezentrum. Versuchen Sie nicht, die Karte mit Gewalt zu entfernen.

- Handhaben Sie den Trageriemen vorsichtig, wenn Sie die Kamera tragen. Er kann sich an hervorstehenden Gegenständen verfangen und dadurch schwere Schäden verursachen.
- Die Kamera niemals fallen lassen oder sonstigen heftigen Erschütterungen aussetzen.
- Bei Aufsetzen oder Entfernen der Kamera auf ein/von einem Stativ sollten Sie an der Stativschraube und nicht die Kamera drehen.
- Entfernen Sie vor dem Transport der Kamera das Stativ und alle anderen Zubehörteile, die nicht von OLYMPUS stammen.
- Berühren Sie niemals die elektrischen Kontakte der Kamera.
- Richten Sie die Kamera nicht direkt auf die Sonne. Andernfalls können Schäden am Objektiv und/oder Verschlussvorhang, Verfärbungen, Einbrenneffekte an der Bildaufnahmeinheit auftreten und es besteht Brandgefahr.
- Niemals das Objektiv starker Druck- oder Zugbelastung aussetzen.
- Wenn die Kamera für längere Zeit gelagert werden soll, erst den Akku entnehmen. Zur Aufbewahrung einen kühlen und trockenen Ort wählen, an dem die Kamera vor Kondenswasser und Schimmelbildung geschützt ist. Nach der Lagerung die Kamera einschalten und den Auslöser drücken, um sicherzustellen, dass sie ordnungsgemäß funktioniert.
- Bei Verwendung der Kamera an Orten, an denen sie einem magnetischen oder elektromagnetischen Feld, Funkwellen oder einer hohen Spannung ausgesetzt ist, z. B. in der Nähe von Fernsehgeräten, Mikrowellenherden, Videospielekonsolen, Lautsprechern, großen Monitoren, Fernseh- bzw. Rundfunk-Sendemasten oder Übertragungsmasten kann eine Funktionsstörung auftreten. In einem solchen Fall schalten Sie die Kamera einmal aus und dann wieder ein, bevor Sie sie weiter benutzen.
- Beachten Sie stets die in der Bedienungsanleitung der Kamera enthaltenen Angaben bezüglich der Eignungseinschränkungen in bestimmten Anwendungssituationen und -umgebungen.
- Integrierte USB-Netzteile: Richten Sie das mitgelieferte F-5AC USB-Netzteil senkrecht in Bezug auf die Wandsteckdose bzw. waagrecht in Bezug auf den Boden aus.

## **Verwendung der WLAN-Funktion**

- **Schalten Sie die Kamera in Krankenhäusern und anderen medizinischen Einrichtungen aus.**

Die Funkwellen der Kamera können medizinische Ausrüstungen beeinträchtigen und eine Fehlfunktion verursachen, die einen Unfall zur Folge haben kann.

- **Schalten Sie die Kamera an Bord von Flugzeugen aus.**

Die Verwendung von drahtlosen Geräten an Bord könnte die sichere Steuerung des Flugzeugs beeinträchtigen.

## **Vorsichtsmaßnahmen bei der Verwendung der WLAN-Funktion**

Beim Verwenden der WLAN-Funktion in einem Land außerhalb des Gebiets, in dem die Kamera erworben wurde, besteht das Risiko, dass die Kamera nicht den Richtlinien für drahtlose Kommunikation des entsprechenden Landes entspricht. Olympus übernimmt keine Verantwortung für jegliche Verstöße gegen solche Richtlinien.

## **GPS-Funktion, elektronischer Kompass**

- An Orten ohne freie Sicht auf den Himmel (Innenräume, unter der Erde, Unterwasser, in dichtem Wald, in der Nähe von Hochhäusern) oder an Orten mit starken magnetischen oder elektrischen Feldern (in der Nähe von Hochspannungsleitungen, magnetischen oder elektrischen Geräten, 1,5 GHz mobilen Telefonen) kann es unmöglich sein, Messdaten zu erhalten, oder diese können fehlerhaft sein.
- Die auf dem Bildwiedergabemonitor angezeigten Höhendaten werden auf der Basis von in der Kamera eingebauten Sensoren für den atmosphärischen Druck gemessen/wiedergegeben. Beachten Sie bitte, dass diese Daten nicht auf den GPS-Positionsmessungen beruhen.
- Starke magnetische oder elektrische Felder (Fernsehgeräte, Mikrowellengeräte, große Motoren, Sendemasten, Hochspannungsleitungen) können zu Fehlern beim elektronischen Kompass führen. Um die elektronische Kompassfunktion wiederherzustellen, halten Sie die Kamera fest und führen Sie diese wie eine 8, wobei Sie zusätzlich Ihr Handgelenk drehen.
- Da die GPS-Funktion und der elektronische Kompass nicht präzise sein müssen, gibt es auch keine Garantie für die gemessenen Werte (Breitengrad, Längengrad, Kompassrichtung usw.).

## Monitor

- Bei Gewalteinwirkung kann der LCD-Monitor beschädigt werden und/oder es kann im Wiedergabemodus zu Bildbeeinträchtigungen oder -ausfall kommen.
- Am oberen/unteren LCD-Monitorbereich kann ein Lichtstreifen auftreten. Dies ist keine Fehlfunktion.
- Wenn der LCD-Monitor schräg gehalten wird, können an den Motivkonturen Treppenmuster auftreten. Dies ist keine Fehlfunktion. Dieser Treppenmustereffekt ist bei Wiedergabe weniger deutlich bemerkbar.
- Bei der Einwirkung niedriger Temperaturen kann sich das Einschalten des Monitors verzögern oder es können kurzzeitig Farbverschiebungen auftreten. Wenn Sie die Kamera an sehr kalten Orten verwenden, ist es nützlich, sie gelegentlich an einen warmen Ort zu bringen. Sollte der Monitor aufgrund der niedrigen Temperaturen schlecht funktionieren, erholt er sich bei normalen Temperaturen wieder.
- Der Monitor der Kamera wurde mit großer Herstellungsgenauigkeit und Präzision gefertigt. Trotzdem können auf dem Monitor Pixel vorhanden sein, die immer dunkel oder hell sind. Diese Pixel beeinträchtigen nicht das zu speichernde Bild. Je nach Blickwinkel können diese Punkte aufgrund des Monitoraufbaus unterschiedliche Farben und Helligkeiten aufweisen. Dies stellt keine Funktionsstörung dar.

## Rechtshinweise

- Olympus leistet keine Gewähr für erwarteten Nutzen durch den sachgemäßen Gebrauch dieses Geräts und haftet nicht für Schäden jeglicher Art, die aus dem sachgemäßen Gebrauch dieses Geräts herrühren, oder für Forderungen Dritter, die aus dem unsachgemäßen Gebrauch dieses Geräts herrühren.
- Olympus leistet keine Gewähr für erwarteten Nutzen durch den sachgemäßen Gebrauch dieses Geräts und haftet nicht für Schäden jeglicher Art, die aus der Löschung von Bilddaten herrühren.

## Haftungsausschluss

- Olympus übernimmt keinerlei Haftung oder Gewährleistung, weder ausdrücklich noch stillschweigend, für den Inhalt oder die Bezugnahme auf den Inhalt dieses Textmaterials oder der Software, und übernimmt keinerlei Haftung für die allgemeine Gebrauchstauglichkeit oder Eignung für einen besonderen Zweck oder für etwaige Folgeschäden, Begleitschäden oder indirekte Schäden (einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf Schäden durch Gewinnausfall, Geschäftsausfall oder Verlust von Geschäftsinformationen), die aus dem Gebrauch oder der Unfähigkeit zum Gebrauch dieses Textmaterials, der Software oder des Geräts herrühren. In einigen Ländern ist die Haftungsbeschränkung oder der Haftungsausschluss für Folge- und Begleitschäden oder die Beschränkung der gesetzlichen Gewährleistung nicht zulässig. In diesem Fall gelten die diesbezüglichen obigen Beschränkungen nicht.
- Olympus behält sich alle Rechte an diesem Handbuch vor.

## Zu Ihrer Beachtung

Das unbefugte Fotografieren sowie der unbefugte Gebrauch von urheberrechtlich geschütztem Material kann gegen geltendes Urheberrecht verstoßen. Olympus übernimmt keinerlei Haftung für Urheberrechtsverletzungen, die aus dem unbefugten Fotografieren oder Gebrauch oder aus jedweder sonstigen unbefugten Handhabung von urheberrechtlich geschütztem Material herrühren.

## Urheberrechtshinweis

Alle Rechte vorbehalten. Dieses Textmaterial oder die Software dürfen nicht –weder vollständig noch auszugsweise – reproduziert und in keiner Ausführung oder Form, weder elektronischer noch mechanischer Art, einschließlich Fotokopien und elektromagnetischer Aufzeichnungen oder jedweder Form von Datenspeicherung und -abruf, ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung der Firma Olympus verwendet werden. Olympus übernimmt keinerlei Haftung für den Gebrauch der in diesem Textmaterial oder der Software enthaltenen Informationen oder für Schäden, die aus dem Gebrauch der in diesem Textmaterial oder der Software enthaltenen Informationen herrühren. Olympus behält sich das Recht vor, die Ausführung und den Inhalt dieses Textmaterials oder der Software ohne Vorankündigung zu ändern.

## FCC-Hinweis

Die Typenüberprüfung ergab, dass dieses Gerät den Auflagen für Digitalgeräte der Klasse B, gemäß Abschnitt 15 der FCC-Bestimmungen, entspricht. Die Einhaltung dieser Bestimmungen gewährleistet ausreichenden Schutz gegen funktechnische Störungen in Wohngebieten. Dieses Gerät erzeugt, arbeitet mit und strahlt Funkfrequenzenergie ab und kann bei nicht sachgemäßer Installation und Nutzung, funktechnische Störungen des Radio- und TV-Empfangs verursachen. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass in einzelnen Fällen auch bei sachgemäßem Gebrauch dieses Geräts Störungen auftreten. Falls dieses Gerät Funkstörungen im Radio- oder Fernsehempfang verursacht (überprüfen Sie dies durch Ein- und Ausschalten des Geräts), können Sie diese Funkstörungen möglicherweise wie folgt beheben:

- Die Empfangsantenne neu ausrichten oder an anderer Stelle installieren.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen Kamera und Empfänger.



- Schließen Sie die Ausrüstung nicht an die gleiche Steckdose an, die den Empfänger versorgt.
- Wenden Sie sich zur Unterstützung an Ihren Fachhändler/Fernsehtechniker.
- Zum Anschluss der Kamera an einen USB-fähigen Computer darf ausschließlich das von OLYMPUS gelieferte USB-Kabel verwendet werden.

## FCC/IC-Warnung

Werden an diesem Gerät Änderungen und Umbauten ohne ausdrückliche Genehmigung des Herstellers vorgenommen, erlischt die Betriebserlaubnis für dieses Gerät.

Dieser Sender darf nicht zusammen mit anderen Antennen oder Sendern eingebaut oder betrieben werden.

Die vorliegenden wissenschaftlichen Daten zeigen nicht, dass irgendwelche gesundheitlichen Probleme mit der Verwendung von Low-Power-Wireless-Geräten verbunden sind. Es gibt aber auch keinen Nachweis, dass diese Low-Power-Wireless-Geräte absolut sicher sind. Low-Power-Wireless-Geräte emittieren während der Verwendung geringe Hochfrequenzenergie (HF) im Mikrowellenbereich. Während hohe RF Auswirkungen auf die Gesundheit haben kann (durch Erhitzen von Gewebe), bewirkt die Exposition von Low-Level-RF, die keine Heizwirkung hat, keine bekannten gesundheitlichen Beeinträchtigungen. Viele Studien von Low-Level-RF-Expositionen haben keine biologischen Effekte gefunden. Einige Studien haben vermutet, dass gewisse biologische Wirkungen auftreten, aber diese Erkenntnisse wurden nicht durch weitere Untersuchungen bestätigt. STYLUS TG-870 wurde getestet und entspricht den FCC-/IC-Strahlenbelastungsgrenzen für unkontrollierte Umgebungen und erfüllt die FCC Radiofrequenz (RF) Expositionsrichtlinien sowie RSS-102 der Strahlenschutz-Richtlinien.

## Für Kunden in Nordamerika, Mittelamerika, Südamerika und der Karibik

Konformitätserklärung

Modell:	STYLUS TG-870
Handelsbezeichnung:	OLYMPUS
Verantwortlich:	<b>OLYMPUS AMERICA INC.</b>
Adresse:	3500 Corporate Parkway, P.O. Box 610, Center Valley, PA 18034-0610, USA
Telefonnummer:	484-896-5000

Auf Übereinstimmung mit den FCC-Bestimmungen geprüft

FÜR DEN HEIM- UND BÜROGEBRAUCH

Dieses Gerät entspricht dem Absatz 15 der FCC-Bestimmungen und erfüllt den Standard RSS von Industry Canada. Der Betrieb des Gerätes ist unter den beiden folgenden Bedingungen zulässig:

- (1) Das Gerät darf keine funktechnischen Störungen verursachen.
- (2) Dieses Gerät muss unempfindlich gegen alle einwirkenden Störungen sein, einschließlich solcher Störungen, die den Betrieb unerwünscht beeinflussen könnten.

Dieses digitale Gerät der Klasse B erfüllt die Bestimmungen der kanadischen Vorschrift ICES-003. CAN ICES-3(B)/NMB-3(B)

## OLYMPUS AMERICAS EINGESCHRÄNKTE GARANTIE - OLYMPUS AMERICA INC. PRODUKTE

Olympus garantiert, dass das (die) beiliegende(n) Olympus® Imaging Produkt(e) und das mitgelieferte Olympus® Zubehör (einzelne als „Produkt“ oder zusammen als „Produkte“ bezeichnet) frei von Fabrikations- und Materialfehlern ist (sind) und gewährt bei normaler Verwendung eine einjährige (1) Garantie ab dem Kaufdatum.

Wenn ein Produkt innerhalb der einjährigen Garantiezeit einen Defekt aufweist, muss der Kunde das defekte Produkt an das von Olympus autorisierte Olympus Repair Service Center zurückschicken und dabei das folgende Verfahren einhalten (siehe „WAS TUN, WENN SERVICE ERFORDERLICH IST“).

Olympus wird, nach eigenem Ermessen, das defekte Produkt auf eigene Kosten reparieren, ersetzen oder eubstellen, sofern die Untersuchung und Werksinspektion durch Olympus zeigen, dass (a) solche Defekte bei normaler und angemessener Verwendung entstanden ist, und (b) das Produkt durch diese beschränkte Garantie abgedeckt wird.

Die Reparatur, der Ersatz oder die Einstellung der defekten Produkte ist Olympus einzige Verpflichtung aus dieser Vereinbarung.

Reparatur und Austausch des Produkts verlängern die hier genannte Garantiezeit nicht, außer in den gesetzlich vorgeschriebenen Fällen. Sofern es nicht gesetzlich verboten ist, haftet und bezahlt der Kunde für den Versand der Produkte an das angegebene Olympus Repair Service Center.

Olympus ist nicht verpflichtet eine vorbeugende Wartung, Installation, Deinstallation oder Wartung durchzuführen.

Olympus behält sich das Recht vor 1.) Tauschteile, überholte Teile und/oder brauchbare benutzte Teile, die Olympus Qualitätssicherungsnormen erfüllen, für die Garantie- oder andere Reparaturen zu verwenden und 2.) interne oder externe Konstruktions- oder Funktionsänderungen ohne Gewähr, dass diese auch durchgeführt werden, vorzunehmen.

## **WAS FÄLLT NICHT UNTER DIESE EINGESCHRÄNKTE GARANTIE?**

Ausgeschlossen von dieser eingeschränkten Garantie und in keiner Weise weder ausdrücklich noch stillschweigend oder gemäß allgemeinem Recht von Olympus gewährleistet sind:

- (a) Produkte und Zubehörteile, die nicht von Olympus hergestellt wurden und/oder nicht mit dem „OLYMPUS“ Markenzeichen versehen sind (die Garantieabdeckung für Produkte und Zubehör anderer Hersteller, die von Olympus erteilt werden kann, liegt in der Verantwortung der jeweiligen Hersteller solcher Produkte und Zubehörteile in Übereinstimmung mit den Bedingungen und Dauer der Herstellergarantien);
- (b) Produkte, die von anderen als von Olympus autorisierten Fachkräften auseinander genommen, repariert, manipuliert, geändert oder umgebaut wurden, es sei denn die Reparaturen durch Dritte wurden mit schriftlicher Einwilligung von Olympus durchgeführt;
- (c) Mängel oder Schäden des Produkts, die auf Verschleiß, unsachgemäßen Gebrauch, Nachlässigkeit, Sand, Flüssigkeiten, Stöße, unsachgemäßer Lagerung, Nichterfüllung geplanter Wartungen durch den Kunden, Auslaufen des Akkus, Verwendung von „Nicht-Olympus“ Zubehör, Verbrauchs- und Betriebsmaterialien oder die Benutzung des Produkts in Kombination mit nicht kompatiblen Geräten zurückzuführen sind;
- (d) Softwareprogramme;
- (e) Betriebs- und Verbrauchsmaterialien (einschließlich aber nicht beschränkt auf Lampen, Tinte, Papier, Film, Ausdrucke, Negative, Kabel und Akkus) und/oder
- (f) Produkte, die keine gültige und registrierte Olympus-Seriennummer aufweisen, außer es handelt sich um Modelle, auf denen Olympus keine Seriennummer aufbringt oder registriert.
- (g) Produkte, die von Händlern außerhalb von Nordamerika, Mittelamerika, Südamerika und der Karibik versandt, geliefert, gekauft oder verkauft wurden; und/oder
- (h) Produkte, die nicht dazu bestimmt oder berechtigt sind, in Nordamerika, Südamerika, Mittelamerika oder der Karibik verkauft zu werden (d.h. Graumarktware).

**HAFTUNGSAUSSCHLUSS; HAFTUNGSAUSSCHLUSS BEI SCHÄDEN; BESTÄTIGUNG DER GESAMTEN GARANTIEVEREINBARUNG; VORGESEHENE BEGÜNSTIGTE**

AUSSER DER OBEN BESCHRIEBENEN EINGESCHRÄNKTEN GARANTIE LEHNT OLYMPUS ALLE ANDEREN VEREINBARUNGEN, GARANTIEEN, BEDINGUNGEN UND GEWÄHRLEISTUNGEN HINSICHTLICH DES PRODUKTS AB, SEIEN SIE DIREKT ODER INDIREKT, AUSDRÜCKLICH ODER STILLSCHWEIGEND ODER ERGEBEN SIE SICH AUS ALLGEMEINEM GESETZ, EINER VERFÜGUNG, DEM HANDELSBRAUCH, EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF GARANTIEEN, HAFTUNGSANSPRÜCHE BEZÜGLICH DER EIGNUNG, HALTBARKEIT, DESIGN, BETRIEB ODER ZUSTAND DER PRODUKTE (ODER EINES SEINER BESTANDTEILE) ODER MARKTGÄNGIGKEIT DER PRODUKTE, EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, ODER PATENTVERLETZUNG, COPYRIGHT, ODER ANDERER DARIN VERWENDETER ODER EINGESCHLOSSENER RECHTE.

GELTEN STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNGEN AUS RECHTLICHEN GRÜNDEN, SIND DIESE AUF DIE DAUER DES ZEITRAUMS DIESER EINGESCHRÄNKTEN GARANTIE BESCHRÄNKT.

EINIGE STAATEN ERKENNEN EINEN HAFTUNGSAUSSCHLUSS ODER EINE BESCHRÄNKTE GARANTIE UND/ODER EINE HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG NICHT AN, SODASS DIE ERWÄHNTEN BESCHRÄNKUNGEN UND AUSSCHLÜSSE MÖGLICHERWEISE NICHT GÜLTIG SIND.

DER VERBRAUCHER KANN AUCH ÜBER UNTERSCHIEDLICHE UND/ODER ZUSÄTZLICHE RECHTE VERFÜGEN, DIE VON STAAT ZU STAAT UNTERSCHIEDLICH SIND.

DER KUNDE ERKENNT AN, DASS OLYMPUS NICHT FÜR SCHÄDEN, DIE DEM KUNDEN AUS EINER VERZÖGERTEN LIEFERUNG, PRODUKTFEHLERN, PRODUKTDESIGN, AUSWAHL ODER PRODUKTION, BILD- ODER DATENVERLUST ODER BEEINTRÄCHTIGUNG ODER AUS ANDEREN GRÜNDEN, UNABHÄNGIG DAVON, OB DIE GRUNDLAGE EINER SOLCHEN HAFTUNG EIN VERTRAG, EINE UNERLAUBTE HANDLUNG (EINSCHLIESSLICH FAHRLÄSSIGKEIT UND STRENGER PRODUKTGEWÄHRLEISTUNG) IST, VERANTWORTLICH IST. OLYMPUS IST AUF KEINEN FALL FÜR INDIREKTE, BEILÄUFIGE, SPEZIELLE ODER FOLGESCHÄDEN (AUCH NICHT UNBESCHRÄNKT FÜR DEN ETWASSEN VERLUST VON GEWINN ODER NUTZUNGS AUSFALL) VERANTWORTLICH, AUCH NICHT, WENN OLYMPUS SICH BEWUSST IST ODER SEIN SOLLTE, DASS DIE MÖGLICHKEIT EINES VERLUSTES ODER SCHADENS BESTEHT.

Zusicherungen und Gewährleistungen, die von einer Person, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Händler, Vertreter, Verkäufer oder Auftragnehmer von Olympus zugesagt werden, und die mit den Bedingungen dieser eingeschränkten Garantie nicht vereinbar sind oder ihnen widersprechen oder diese ergänzen, sind für Olympus nicht bindend, es sei denn, sie wurden schriftlich festgehalten und von einem Olympus Prokuristen genehmigt.

Vorliegende eingeschränkte Garantie stellt die vollständige und ausschließliche Garantievereinbarung dar, die Olympus bezüglich des Produkts zur Verfügung stellt. Sie ersetzt alle vorherigen oder gleichzeitigen Vereinbarungen, Absprachen, Vorschläge und Mitteilungen, ob schriftlich oder mündlich, im Hinblick auf dieses Thema.

Diese eingeschränkte Garantie gilt ausschließlich zugunsten des Originalkunden und kann nicht übertragen oder abgetreten werden.

## WAS TUN, WENN EIN SERVICE VOM FACHMANN BENÖTIGT WIRD

Der Kunde muss die benannte Olympus Consumer Support Team für seiner Region kontaktieren, um die Einreichung des Produkt bei einem Reparatur-Service zu koordinieren. Um Ihr Olympus Consumer Support Team in Ihrer Region zu kontaktieren, verwenden Sie bitte folgende Adressen und Telefonnummern:

Kanada

[www.olympuscanada.com/repair](http://www.olympuscanada.com/repair) / 1-800-622- 6372

USA:

[www.olympusamerica.com/repair](http://www.olympusamerica.com/repair) / 1-800-622- 6372

Lateinamerika:

[www.olympusamericalatina.com](http://www.olympusamericalatina.com)

Der Kunde muss alle Bilddaten oder andere Daten, die auf einem Produkt gespeichert sind, auf einen anderen Bild- oder Datenträger kopieren oder dort speichern, bevor das Produkt zur Reparatur an Olympus geschickt wird.

OLYMPUS IST NICHT FÜR DAS SPEICHERN, DIE AUFBEWAHRUNG ODER PFLEGE DER IM PRODUKT, DAS ZUR REPARATUR EINGESCHICKT WURDE, GESPEICHERTEN BILDER ODER DATEN UND AUCH NICHT FÜR EINEN FILM IM PRODUKT VERANTWORTLICH. OLYMPUS ÜBERNIMMT AUCH KEINE HAFTUNG FÜR SCHÄDEN, DIE DURCH DEN VERLUST DER BILDER ODER DATEN WÄHREND DER REPARATUR ENTSTEHEN (EINSCHLIESSLICH DIREKTER, INDIREKTER, BEILÄUFIG ENTSTANDENER SCHÄDEN, FOLGESCHÄDEN, ENTGANGENEM GEWINN ODER NUTZUNGS(AUSFALL) GLEICH, OB OLYMPUS SICH BEWUSST IST, DASS SCHÄDEN ODER DER VERLUST MÖGLICH SIND.

Der Kunde muss das Produkt sorgfältig verpacken und gut polstern, um Schäden beim Transport zu vermeiden. Senden Sie das gut verpackte Produkt entsprechend den Anweisungen des Kundendienst-Teams an Olympus oder an den autorisierten Reparaturservice von Olympus.

Beim Versenden von Produkten zur Reparatur sollte Ihr Paket die folgenden Angaben enthalten:

- 1) Kaufbeleg mit Datum und Ort des Kaufs. Handschriftliche Belege werden nicht akzeptiert;
- 2) Eine Kopie dieser eingeschränkten Garantie, **mit der Produktseriennummer, die der Seriennummer auf dem Produkt entspricht** (außer bei Modellen, für die Olympus keine Seriennummern vergibt und am Produkt anbringt);
- 3) Eine detaillierte Beschreibung des Problems; und
- 4) Probedrucke, Negative, Digitaldruck (oder Dateien auf einer Disk), wenn sie vorhanden sind und mit dem Problem im Zusammenhang stehen.

BEWAHREN SIE KOPIEN ALLER UNTERLAGEN AUF. Weder Olympus noch das autorisierte Olympus Repair Service Center ist für Dokumente verantwortlich, die während des Transports verloren gehen oder zerstört werden.

Nach Abschluss der Reparatur wird das Produkt an Sie freigemacht zurückgeschickt.

## DATENSCHUTZ

Alle von Ihnen gemachten Angaben zur Bearbeitung Ihres Gewährleistungsanspruchs werden vertraulich behandelt und nur für die Zwecke der Verarbeitung und Durchführung der Garantiereparatur genutzt und offengelegt.



Das „CE“-Zeichen bestätigt, dass dieses Produkt mit den europäischen Bestimmungen für Sicherheit, Gesundheit, Umweltschutz und Personenschutz übereinstimmt. Mit dem „CE“-Zeichen versehene Kameras sind für den europäischen Markt bestimmt.

Hiermit erklären OLYMPUS CORPORATION und Olympus Europa SE & Co. KG, dass sich das Gerät STYLUS TG-870 in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG befindet. Details finden Sie auf: <http://www.olympus-europa.com/>



Dieses Symbol [durchgestrichene Mülltonne nach WEEE Anhang IV] weist auf die getrennte Rücknahme elektrischer und elektronischer Geräte in EU-Ländern hin. Bitte werfen Sie das Gerät nicht in den Hausmüll.

Informieren Sie sich über das in Ihrem Land gültige Rücknahmesystem und nutzen dieses zur Entsorgung.



Dieses Symbol [durchgestrichene Mülltonne nach Richtlinie 2006/66/EU Anhang II] weist auf die getrennte Rücknahme von Batterien und Akkumulatoren in EU-Ländern hin.

Bitte werfen Sie Batterien und Akkumulatoren nicht in den Hausmüll. Informieren Sie sich über das in Ihrem Land gültige Rücknahmesystem und nutzen Sie dieses zur Entsorgung.

### Haftungsbedingungen

In dem unwahrscheinlichen Fall, dass sich Ihr Produkt während der jeweiligen nationalen Garantiezeit als mangelhaft erweist, obwohl es ordnungsgemäß (gemäß der mitgelieferten schriftlichen Bedienungsanleitung) verwendet wurde, und von einem autorisierten Olympus-Händler innerhalb des Geschäftsbereichs von OLYMPUS EUROPA SE & Co. KG erworben wurde, der auf der Website <http://www.olympus-europa.com> aufgeführt wird, wird es nach Wahl von Olympus kostenlos repariert oder ersetzt. Um es Olympus zu ermöglichen, Ihnen die gewünschten Garantieleistungen zu Ihrer vollsten Zufriedenheit und so schnell wie möglich zur Verfügung stellen, beachten Sie bitte die folgenden Informationen und Anweisungen:

1. Um im Rahmen dieser Garantie einen Anspruch geltend zu machen, folgen Sie bitte den Anweisungen auf <http://consumer-service.olympus-europa.com> für die Registrierung und Nachverfolgung (dieser Service ist nicht in allen Ländern verfügbar) oder bringen Sie das Produkt, die entsprechende Originalrechnung oder den Kaufbeleg und den ausgefüllten Garantieschein vor dem Ende der anwendbaren nationalen Garantiezeit zu dem Händler, bei dem Sie es erworben haben, oder zu einer anderen Olympus-Kundendienststelle innerhalb des Geschäftsbereichs von OLYMPUS EUROPA SE & Co. KG, die auf der Website <http://www.olympus-europa.com> genannt wird.
2. Bitte stellen Sie sicher, dass Ihre Garantiebescheinigung ordnungsgemäß von Olympus oder einem autorisierten Händler oder einer Kundendienststelle ausgefüllt wurde. Stellen Sie also bitte sicher, dass Ihr Name, der Name des Händlers, die Seriennummer und das Jahr, der Monat und der Tag des Kaufs angegeben sind, oder dass die Originalrechnung oder der Kaufbeleg (mit Angabe des Namen des Händlers, des Kaufdatums und des Produkttyps) der Garantiebescheinigung beigefügt ist.
3. Da diese Garantieurkunde nicht erneut ausgegeben wird, sollten Sie sie an einem sicheren Ort aufbewahren.
4. Bitte beachten Sie, dass Olympus keine Risiken oder Kosten für den Transport des Produkts an den Händler oder an die autorisierte Olympus Kundendienststelle übernimmt.
5. Diese Garantie gilt nicht für Folgendes, und Sie müssen die Reparaturkosten übernehmen, auch wenn solche Mängel innerhalb der Garantiezeit auftreten.
  - a. Für Schäden, die auf unsachgemäße Handhabung (entgegen den Hinweisen und den Angaben in der Bedienungsanleitung) zurückzuführen sind.
  - b. Für Schäden, die auf Reparaturen, Umbau, Reinigung etc., die nicht von Olympus oder einer Olympus-Kundendienststelle vorgenommen wurden, zurückzuführen sind.
  - c. Alle Schäden, die nach dem Kauf des Produkts durch unsachgemäßen Transport, Stürze oder Erschütterungen etc. auftreten.

- d. Für Schäden, die auf Feuer, Erdbeben, Überschwemmung, Blitzschlag und andere Naturkatastrophen (höhere Gewalt), Umweltbeeinträchtigung oder nicht vorschriftsgemäße Spannungsversorgung zurückzuführen sind.
  - e. Für Schäden, die auf unsachgemäße oder unachtsame Lagerung (wie z. B. bei besonders hohen Temperaturen, hoher Luftfeuchtigkeit, in der Nähe von Insektiziden wie Naphthalin oder schädlichen Chemikalien etc.) bzw. unsachgemäße Wartung etc. zurückzuführen sind.
  - f. Alle Schäden, die durch verbrauchte Batterien etc. auftreten.
  - g. Alle Schäden, die durch Sand, Schlamm, Wasser etc. entstehen, die in das Innere des Gehäuses eingedrungen sind.
6. Olympus' einzige Haftung unter dieser Garantie ist auf die Reparatur oder den Austausch des Produkts beschränkt. Jegliche Haftung für indirekte oder Folgeschäden oder Schäden gleich welcher Art, die dem Kunden durch einen Fehler des Produkts entstanden sind, insbesondere Verluste oder Schäden an Filmen oder Objektiven oder anderen Geräten oder Zubehörteilen, die mit dem Produkt verwendet werden, oder für Verluste, die sich aus Verzögerungen bei der Reparatur ergeben, sind ausgeschlossen. Zwingende gesetzliche Bestimmungen bleiben hiervon unberührt.

## Für Kunden in Mexiko

Die Bedienung dieses Geräts ist unter den beiden folgenden Bedingungen zulässig:

- (1) Das Gerät darf keine Störungen verursachen und (2) das Gerät muss unempfindlich gegen alle einwirkenden Störungen sein, einschließlich solcher Störungen, die den Betrieb unerwünscht beeinflussen könnten.

## Für Kunden in Asien

### Haftungsbedingungen

1. Falls sich Ihr Produkt während der jeweiligen nationalen Garantiezeit als mangelhaft erweist, obwohl es ordnungsgemäß (gemäß der mitgelieferten schriftlichen Bedienungsanleitung) verwendet wurde, wird es nach Wahl von Olympus kostenlos repariert oder ersetzt. Um Gewährleistungsansprüche umzusetzen, muss der Kunde das Produkt und diese Garantiebescheinigung vor dem Ende der einjährigen Gewährleistungsfrist zu dem Händler bringen, bei dem das Produkt gekauft wurde, oder zu einer Olympus-Kundendienststelle, die in der Anleitung aufgeführt ist, und die notwendigen Reparaturen beantragen.
2. Der Kunde muss das Produkt auf eigene Gefahr zu dem Händler oder der autorisierten Olympus-Kundendienststelle transportieren und ist für alle anfallenden Transportkosten verantwortlich.
3. Diese Garantie erstreckt sich nicht auf folgende Fälle, und der Kunde ist für die Übernahme der Reparaturkosten zuständig, auch wenn die Mängel innerhalb der oben genannten Frist von einem Jahr auftreten.
  - a. Für Schäden, die auf unsachgemäße Handhabung (entgegen den Hinweisen und den Angaben in der Bedienungsanleitung) zurückzuführen sind.
  - b. Für Schäden, die auf Reparaturen, Umbau, Reinigung etc., die nicht von Olympus oder einer Olympus-Kundendienststelle vorgenommen wurden, zurückzuführen sind.
  - c. Für Schäden, die auf unsachgemäßen Transport, auf Fall oder Erschütterungen etc. nach dem Kauf des Produkts zurückzuführen sind.
  - d. Für Schäden, die auf Feuer, Erdbeben, Überschwemmung, Blitzschlag und andere Naturkatastrophen (höhere Gewalt), Umweltbeeinträchtigung oder nicht vorschriftsgemäße Spannungsversorgung zurückzuführen sind.
  - e. Für Schäden, die auf unsachgemäße oder unachtsame Lagerung (wie z. B. bei besonders hohen Temperaturen, hoher Luftfeuchtigkeit, in der Nähe von Insektiziden wie Naphthalin oder schädlichen Chemikalien etc.) bzw. unsachgemäße Wartung etc. zurückzuführen sind.
  - f. Für Schäden, die auf verbrauchte bzw. leere Batterien etc. zurückzuführen sind.
  - g. Für Schäden, die auf das Eindringen von Sand, Schlamm etc. in das Geräterinnere zurückzuführen sind.
  - h. Wenn die Garantiekarte nicht bei der Reparaturannahme vorgelegt wird.
  - i. Wenn Angaben auf der Garantiekarte im Hinblick auf das Kaufdatum (Jahr, Monat und Tag), den Kundennamen, den Händlernamen sowie die Seriennummer, verändert wurden.
  - j. Wenn der Kaufbeleg (Kassenbon) nicht zusammen mit der Garantiekarte vorgelegt wird.
4. Diese Garantie gilt ausschließlich für das Produkt; die Garantie gilt nicht für anderes Zubehör wie Tragetasche, Tragegurt, Objektivdeckel, Batterien und Ladegeräte.
5. Olympus' einzige Haftung unter dieser Garantie ist auf die Reparatur oder den Austausch des Produkts beschränkt und jegliche Haftung für indirekte oder Folgeschäden oder Schäden gleich welcher Art, die dem Kunden durch einen Fehler des Produkts entstanden sind, insbesondere Verluste oder Schäden an Filmen oder Objektiven oder anderen Geräten oder Zubehörteilen, die mit dem Produkt verwendet werden, oder für Verluste, die sich aus Verzögerungen bei der Reparatur ergeben, sind ausgeschlossen.

## Hinweise zur Ausfertigung der Garantiekarte

1. Diese Garantie ist nur gültig, wenn die Garantiekunde ordnungsgemäß von Olympus oder dem Händler ausgefüllt wurde. Stellen Sie sicher, dass Ihr Name, der Name des Händlers, die Seriennummer und das Jahr, der Monat und das Kaufdatum angegeben sind.
2. Da diese Garantiekunde nicht erneut ausgegeben wird, sollten Sie sie an einem sicheren Ort aufbewahren.
3. Jeder Reparaturantrag von einem Kunden in einem Land, wo das Produkt erworben wurde, unterliegt den Garantiebedingungen des Olympus-Händler in diesem Land. Wenn der lokale Olympus-Händler keine separate Garantie ausstellt, oder wenn der Kunde sich nicht in dem Land befindet, wo das Produkt erworben wurde, gelten die Bedingungen dieser weltweiten Garantie.
4. Gegebenenfalls gilt diese Garantie nur in dem Land, in dem das Produkt erworben wurde. Die in dieser Garantie genannten autorisierten Olympus-Kundendienststellen helfen Ihnen gerne weiter.
  - \* Eine Liste des autorisierten, internationalen Kundendienst- und Vertriebsnetzes finden Sie im Anhang.

## Haftungsausschluss

Olympus übernimmt keinerlei Haftung oder Gewährleistung, weder ausdrücklich noch stillschweigend, für den Inhalt oder die Bezugnahme auf den Inhalt dieses Textmaterials oder der Software, und übernimmt keinerlei Haftung für die allgemeine Gebrauchstauglichkeit oder Eignung für einen besonderen Zweck oder für etwaige Folgeschäden, Begleitschäden oder indirekte Schäden (einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf Schäden durch Gewinnausfall, Geschäftsausfall oder Verlust von Geschäftsinformationen), die aus dem Gebrauch oder der Unfähigkeit zum Gebrauch dieses Textmaterials, der Software oder des Geräts herrühren. In einigen Ländern ist die Haftungsbeschränkung oder der Haftungsausschluss für Folge- und Begleitschäden oder die Beschränkung der gesetzlichen Gewährleistung nicht zulässig. In diesem Fall gelten die diesbezüglichen obigen Beschränkungen nicht.

## Für Kunden in Thailand

Das Telekommunikationsgerät erfüllt die technischen NTC-Anforderungen.

## Für Kunden in Singapur

Entspricht den IDA Standards DB104634
---

## Hinweise

- 1 Diese Garantie ist eine zusätzliche Garantie, die sich nicht auf den rechtlichen Anspruch des Kunden auswirkt.
- 2 Bei Fragen zu dieser Garantie wenden Sie sich bitte an einen von Olympus autorisierten Kundendienst aus der Liste in dieser Anleitung.

## Warenzeichen

- Microsoft und Windows sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation.
- Macintosh ist ein Warenzeichen der Apple Inc.
- Das SDXC ist ein Warenzeichen der SD-3C, LLC.



- „Eye-Fi“ ist ein eingetragenes Warenzeichen von Eye-Fi, Inc.

- „Wi-Fi“ ist ein eingetragenes Warenzeichen der Wi-Fi Alliance.
- Das Wi-Fi CERTIFIED-Logo ist ein Zertifizierungszeichen der Wi-Fi Alliance.



- Das Apical Logo ist ein eingetragenes Warenzeichen der Apical Limited.



- Alle anderen Markennamen und Produktbezeichnungen sind eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen der jeweiligen Eigentümer.

THIS PRODUCT IS LICENSED UNDER THE AVC PATENT PORTFOLIO LICENSE FOR THE PERSONAL AND NONCOMMERCIAL USE OF A CONSUMER TO (i) ENCODE VIDEO IN COMPLIANCE WITH THE AVC STANDARD ("AVC VIDEO") AND/OR (ii) DECODE AVC VIDEO THAT WAS ENCODED BY A CONSUMER ENGAGED IN A PERSONAL AND NON-COMMERCIAL ACTIVITY AND/OR WAS OBTAINED FROM A VIDEO PROVIDER LICENSED TO PROVIDE AVC VIDEO. NO LICENSE IS GRANTED OR SHALL BE IMPLIED FOR ANY OTHER USE. ADDITIONAL INFORMATION MAY BE OBTAINED FROM MPEG LA, L.L.C. SEE [HTTP://WWW.MPEGLA.COM](http://WWW.MPEGLA.COM)

Die Software in dieser Kamera enthält möglicherweise Software von Drittanbietern. Jede Software von Drittanbietern beinhaltet Nutzungsbedingungen, die von den Besitzern oder Lizenznehmern dieser Software gestellt werden, und unter denen die Software Ihnen zur Verfügung gestellt wird.

Diese Bedingungen und andere Hinweise zu Software von Drittanbietern finden Sie in der Hinweise-Datei der Software, die sich auf der beiliegenden CD-ROM befindet, oder unter

<http://www.olympus.co.jp/en/support/imag/digicamera/download/notice/notice.cfm>

- Die Bilddatenverwaltung dieser Kamera unterstützt die DCF-Norm „Design rule for Camera File system“ der JEITA (Japan Electronics and Information Technology Industries Association).

# Technische Daten

## Kamera

<b>Produktausführung</b>	: Digitalkamera (zur Bildaufzeichnung und -anzeige)
<b>Aufnahmesystem</b>	
<b>Fotos</b>	: Digital-Aufzeichnung, JPEG (in Übereinstimmung mit „Design rule for Camera File system“ (DCF))
<b>Gültige Normen</b>	: Exif 2.3, Digital Print Order Format (DPOF), PRINT Image Matching III, PictBridge
<b>Tonaufzeichnung bei Fotos</b>	: Wave-Format
<b>Video</b>	: MOV H.264 Linear PCM
<b>Speicher</b>	: Interner Speicher, SD/SDHC/SDXC (unterstützt UHS-I) (maximale Kapazität: 128 GB)/Eye-Fi-Karte
<b>Gesamtanzahl Pixel</b>	: Ca. 16,8 Millionen
<b>Anzahl der effektiven Pixel</b>	: 16 Millionen
<b>Bildwandler</b>	: 1/2,3 Zoll CMOS (Primärfarbenfilter)
<b>Objektiv</b>	: Olympus-Objektiv 3,74 bis 18,7 mm, f3,5 bis 5,7 (Entspricht 21 bis 105 mm des 35-mm-Kleinbildformats)
<b>Belichtungsmessung</b>	: Digitale ESP-Messung, Spotmessung
<b>Verschlusszeit</b>	: 4 bis 1/2000 Sek.
<b>Aufnahmebereich</b>	
<b>Normal</b>	: 0,1 m bis $\infty$ (W/T)
<b>Super-Makro-Modus</b>	: 0,01 m bis 0,1 m (f=4,24 mm bis 8,7 mm)
<b>Monitor</b>	: 3,0 Zoll TFT Farb-LCD-Monitor, 920.000 Punkte, beweglich
<b>Anschluss</b>	: Mehrfachanschluss (DC-IN-Anschluss, USB-Anschluss, A/V OUT-Anschluss)/HDMI-Mikroanschluss (Typ D)
<b>Automatisches Kalendersystem</b>	: 2000 bis 2099
<b>Wasserfestigkeit</b>	
<b>Typ</b>	: Gemäß IEC 60529 IPX8 (unter OLYMPUS-Testbedingungen), verwendbar in 15 m Wassertiefe.
<b>Bedeutung</b>	: Die Kamera kann unter Wasser beim angegebenen Wasserdruck normal verwendet werden.
<b>Staubfestigkeit</b>	: Gemäß IEC 60529 IP6X (unter OLYMPUS-Testbedingungen)



<b>Wi-Fi Standard</b>	: IEEE802.11b/g/n
<b>GPS</b>	
<b>Empfangsfrequenz</b>	: 1575,42 MHz (GPS/ Quasi-Zenith Satellitensystem) 1598,0625 MHz bis 1605,3750 MHz (GLONASS)
<b>Geodätisches System</b>	: WGS84
<b>Betriebsbedingungen</b>	
<b>Temperatur</b>	: -10 °C - 40 °C (Betrieb/ -20 °C - 60 °C (Lagerung)
<b>Luftfeuchtigkeit</b>	: 30 % - 90 % (Betrieb)/10 % - 90 % (Lagerung)
<b>Stromversorgung</b>	: Ein Olympus Lithium-Ionen-Akku (LI-50B) oder USB-Netzgerät (F-5AC)
<b>Abmessungen</b>	: 112,9 mm (B) × 64,1 mm (H) × 27,6 mm (T) (ohne Gehäusevorsprünge)
<b>Gewicht</b>	: 221 g (einschließlich Akku und Karte)

### Lithium-Ionen-Akku (LI-50B)

<b>Produktausführung</b>	: Wiederaufladbarer Lithium-Ionen-Akku
<b>Modell-Nr.</b>	: LI-50BA/LI-50BB
<b>Standardspannung</b>	: 3,7 V Gleichspannung
<b>Standardkapazität</b>	: 925 mAh
<b>Akku Lebensdauer</b>	: Ca. 300 Mal vollständig aufladbar (je nach Verwendung)
<b>Betriebsbedingungen</b>	
<b>Temperatur</b>	: 0 °C bis 40 °C (beim Laden)

### USB-Netzteil (F-5AC)

<b>Modell-Nr.</b>	: F-5AC-1/F-5AC-2
<b>Spannungsversorgung</b>	: Wechselspannung 100 bis 240 V (50/60 Hz)
<b>Ausgangsspannung</b>	: 5 V Gleichspannung, 1500 mA
<b>Betriebsbedingungen</b>	
<b>Temperatur</b>	: 0 °C bis 40 °C (Betrieb/ -20 °C bis 60 °C (Lagerung)

Design und technische Daten können ohne Vorankündigung geändert werden. Auf unserer Website finden Sie die aktuellsten technischen Daten.

HDMI, das HDMI-Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der HDMI Licensing LLC.

**HDMI**™  
HIGH-DEFINITION MULTIMEDIA INTERFACE

## OLYMPUS EUROPA SE & CO. KG

Geschäftsanschrift:	Consumer Product Division Wendenstraße 14-18, 20097 Hamburg, Deutschland Tel.: +49 40-23 77 3-0 / Fax: +49 40-23 07 61
Lieferanschrift:	Modul H, Willi-Bleicher Str. 36, 52353 Düren, Deutschland
Postanschrift:	Postfach 10 49 08, 20034 Hamburg, Deutschland

### Technische Unterstützung für Kunden in Europa:

Bitte besuchen Sie unsere Internetseite <http://www.olympus-europa.com>  
oder rufen Sie GEBÜHRENFREI\* an unter: **00800 – 67 10 83 00**

für Österreich, Belgien, Tschechische Republik, Dänemark, Finnland,  
Frankreich, Deutschland, Luxemburg, Niederlande, Norwegen,  
Polen, Portugal, Russland, Spanien, Schweden, Schweiz und das  
Vereinigte Königreich.

\* Bitte beachten Sie, dass einige (Mobil-)Telefonanbieter Ihnen den  
Zugang zu dieser Hotline nicht ermöglichen oder eine zusätzliche  
Vorwahlnummer für +800-Nummern verlangen.

Für alle anderen europäischen Länder, die nicht auf dieser Seite  
erwähnt sind oder wenn Sie die oben genannten Nummer nicht  
erreichen können, wählen Sie bitte die folgende Nummer:  
GEBÜHRENPFLICHTIGE HOTLINE: **+49 40 – 237 73 899.**